

# ultima

zwei wochen bielefeld

programm vom 11. bis 24. mai | 11/15

**BÜCHER: IN DER  
GEEKOSPHERE**

**HEIKE ROMMEL:  
MORD BEIM NACHBARN**

**INTERVIEW:  
MR. IRISH BASTARD**

**KONZERTE:  
WAY BACK WHEN-  
FESTIVAL**



**SALUT SALON**

**»DIE NACHT DES SCHICKSALS«  
30. MAI \* RIETBERG CULTURA**

**FILME:  
DER KNASTCOACH  
PAPUSZA  
HIGH PERFORMANCE  
MELODYS BABY**

# **ultimo** ist umgezogen!



**Die neue Büroanschrift:** Ultimo Bielefeld, Wolbecker Straße 20, 48155 Münster

**Die neue Postanschrift:** Ultimo Bielefeld, Postfach 8067, 48043 Münster

**Die neuen Telefonnummern:** *Redaktion:* 0251-899 83-0

*Anzeigen:* 0160-94982453 (Vesna Friedrich) oder 0251-899 83-25 (Rainer Liedmeyer)

**Die neuen alten Emailadressen:**

**Redaktion:** [info@ultimo-bielefeld.de](mailto:info@ultimo-bielefeld.de) // **Programmkalender:** [termine@ultimo-bielefeld.de](mailto:termine@ultimo-bielefeld.de)

**Kleinanzeigen:** [tummelplatz@ultimo-bielefeld.de](mailto:tummelplatz@ultimo-bielefeld.de) // **Anzeigen:** [anzeigen@ultimo-bielefeld.de](mailto:anzeigen@ultimo-bielefeld.de)



**MIX**  
 Römertage; Tanztipps; Vainstream-Praktikum; Wortzauberer; Harms Helden; Böckstiegels „Familienbild“; 15 Jahre GOP; Reingehört: Lokale Labels & Musikmacher; Tango bis Tatort: Salut Salon in Rietberg; Sex, Gods & Grrls: Pussy Power Grrls; The Late Call **4**

**AUTORINNEN**  
 Heike Rommel aus Olpe schreibt Krimis: »Mord beim Nachbarn«; Taberna Libraria 2 **6**

**RUDI**  
 Heute: Im Brennpunkt – Kinderfeindlichkeit in Rudi-Comics. Von Peter Puck. **9**

**FILME**  
 Papsza – Poetin der Roma **10**  
 Der Knastcoach **10**  
 Pitch Perfect 2 **11**  
 Alles im Kino **11**  
 Der Babadook **12**

What The Fuck heist Redirected **13**  
 Das Versprechen eines Lebens **14**  
 Hedi Schneider steckt fest **14**  
 High Performance **14**  
 Hot Tub Time Machine 2 **15**  
 Melodys Baby **15**

**DVD**  
 Looking; Verjährung; Citizen Four; Amma & Appa; Carolin Kebekus; Everyday Rebellion **15**

**TONTRÄGER**  
 Hot Chip; Tocotronic; Sophie Hunger; Blur; Mumford & Sons; Kyle Gass Band;

Kamasi Washington; Death by Chocolate; Best Coast **17**

**INTERVIEW**  
 Celtic Punk & Irish Folk aus Westfalen: »Mr. Irish Bastard« starten durch **20**

**COMICS**  
 Obacht! Lumpenpack; Ein schöner kleiner Krieg; The Wake **22**

**BÜCHER**  
 In der Geekosphäre; Terry Pratchett: Drachenlachen; Gottesreich: K-Geschichten; Karriere mit Schrecken: Der Löwensucher **23**

**PROGRAMM-SERVICE**  
 Zwei Wochen Programm vom 11.5. bis 24.5. **25**  
 Konzert-Vorausblick **32**  
 Ausstellungs-Übersicht **40**  
 Festivals & Open Airs **41**

**TUMMELPLATZ**  
 Kostenlose Kleinanzeigen **43**  
 Setzers Abende **45**  
 Impressum **46**

**FAST FERTIG**  
 Die Gemüsegrilllerin; Post an uns **47**

Star Trek Cosplayer und andere Geeks auf Seite 23



## RÖMER & GERMANEN-TAGE

### Ave, Germanicus!

Als die Römer frech geworden, zogen sie nach Deutschlands Norden", heißt es in dem Lied über das bekannte Ende der rechtsrheinischen Ambitionen Roms. Immerhin verdankt der Ort Kalkriese dem Quintilius Varus eine schöne Touristenattraktion. Auch wenn es unlogisch ist, eine Schlacht nach dem Verlierer zu benennen - der mutmaßliche Schauplatz der Varusschlacht bietet immer wieder feinstes Reenactment der Hauerei im Jahre 9.

Am 24. und 25. Mai, also Pfingsten, stellen in Kalkriese hunderte Legionäre und Cherusker die größte Römer- und Germanenshow des Landes auf die Beine. Auf geht's zur Zeitreise in die Zeit des Augustus. Auf den Termin fällt auch zufällig der 2000. Geburtstag des Feldherrn Germanicus. Wie eine standesgemäße



Jubiläumsparade im alten Rom aus gesehen hat, werden die Truppen live demonstrieren.

Also: Lorica übergeworfen, in die Caligae geschlüpft, das Pilum gegriffen und zur Schildkröte formiert, denn die Hobby-Cherusker planen sicher schon einen Hinterhalt! Das ganze Programm steht auf kalkriese-varusschlacht.de. Bis zum Vortag gelten vergünstigte VVK-Preis, Blagen unter sechs gratis.

## Tanztipps

*Bewegung für die nächsten zwei Wochen*

Im **Forum** steigt am Samstag, den 16. Mai (im Übrigen ist das auch der Geburtstag von Pierce Brosnan!) die **R!-Party**. Indie, Alternative, Pop und Punk fürs Publikum gibt's und außerdem eine Woche später am Freitag, den 22. Mai auch wieder eine **80's Hair Metal Party**. Retro geht immer, Haarband um, los! Wer dann am nächsten Tag immer noch Lust aufs Feiern hat, kann bei einer Jubiläumsparty vorbeischaun: **4 Jahre Gwaan Cheezy** heißt es am Samstag, den 23. Mai. Musikalisch bedeutet das Reggae, Dancehall und Artverwandtes mit den DJs Soulforce, POK und Bigga Bashment. Es ist ja Pfingsten, also darf auch am Sonntag mächtig Bespaßung erwartet werden - und somit gibt's zum Abschluss am Sonntag, den 24. Mai noch **Himmel und Erde** mit Distale und Paul Vollmer.

Am Abend vor Christi Himmelfahrt - also am Mittwoch, den 13. Mai - wird's sandig und bunt im **Ringlokschuppen**: Bei der **Beach Party** mit passenden Cocktails und blumiger Deko gibt's alles aus den aktuellen Charts in der großen Halle, Partyclassics in der kleinen Halle und Black Music und Dancehall im Club. Papageien wären auch nett - aber das ist wohl irgendwie nicht drin. Aber dafür lädt der ehemalige Bahn-



schlafplatz am Samstag, den 16. Mai erneut zur **2000er-Party** ein: Spricht ja für sich, der Titel. Eine Woche später am Freitag, den 22. Mai ist **Schaumparty 16+** - auch selbsterklärend - und am Samstag, den 23. Mai gibt's bei **Be Invited 3.0**. ganz klassisch einmal mehr Charts, die Star Tracks und RnB. Und jede Menge extragünstige Leckerchen bis 1 Uhr. The early bird... Ja. Jaha.

Im **X** in Herford ist am Samstag, den 16. Mai die **Rebellion Party**. Unterschiedliche Metalvarianten in Church und Main und ein bisschen Reggae und Dancehall im Atomix, dazu nur die Hälfte an Eintritt zahlen (als Student) und alle Getränke für zwei Euronen erwerben (außer Cocktails). Und das die ganze Partynacht. Kann man machen.

Kurz und knapp - das war er nun, der erste knuffig kurze Wochenendüberblick. Weitere werden folgen und darauf wieder weitere. Und wie die aussehen, das zeigt sich dann. Es bleibt spannend. Absolut richtig.

Janina Raddatz

## LYRIK IN OELDE

### Wortzauberer

Die Gedichte von Frantz Wittkamp sind „geprägt von irritierender Einfachheit, sie sind Tröster, Mutmacher und Balsam für die Seele“, sagen Kenner über die Wortobjekte des Lüdinghauser Lyrikers. Auch das *Museum für Westfälische Literatur* in Oelde kann nicht wirklich überrascht sein über die große Resonanz auf Wittkamps aktuelle Ausstellung *Ich freue mich, wenn ich dich seh!*.

Grundlage seiner poetischen Kunst sind Fundstücke. Kuriositäten gibt es schließlich überall: in der Natur, auf der Straße, im Supermarkt... Seine „Findlinge“, wie er sie nennt, versieht Wittkamp mit Gedichten und kleinen Geschichten und formt sie zu bezaubernden Wortobjekten. Dass der 1995 mit



## VAINSTREAM-PRAKTIKUM

### Mit Moshen

Münsters Vainstream-Festival hat sich nicht nur wegen der herausragenden Acts einen Namen gemacht, sondern auch weil es eines der ganz wenigen innerstädtischen Rockfestivals ist, in der morbiden Kulisse des Hawerkamps, eines verwaisten Industriegebietes. Am 4. Juli werden wieder über 10.000 Besucher zu Sick Of It All, Parkway Drive, Donots und vielen anderen erwartet.

Logistik und Marketing einer solchen Veranstaltung sind komplex und anspruchsvoll. Das sind die Aufgaben späterer Eventmanager - wie Tom Naber (DJ Fonzarelli), der seit dem ersten Vainstream im Orga-Team ist. Das IST-Studieninstitut für Weiterbildung im Eventmanagement verlost in diesem Jahr ein einwöchiges Praktikum beim Festival inkl. Stipendium für einen zehnmonatigen Kurs zum Eventmanager. Das Praktikum wird von Tom Naber begleitet und umfasst alle Bereiche der Organisation, vom Sicherheitskonzept über die Pressearbeit bis zur Künstlerbetreuung. Bewirbt euch noch schnell bis zum 25. Mai auf [ist.de/vainstream/](http://ist.de/vainstream/)

dem Staatspreis für Kinderlyrik ausgezeichnete Dichter damit wohl einen altersübergreifenden Nerv trifft, zeigte jedenfalls schon der Andrang am Eröffnungsabend der Oelder Ausstellung. Wittkamps Werke transportieren kleine Weisheiten und machen Lust auf Sprache und Lyrik. „Den Denker darfst du alles fragen / der überlegt, bevor er spricht / um dir zu guter Letzt zu sagen: / Ich stelle fest, ich weiß es nicht...“

## Harms Helden



## 15 Jahre GOP Bad Oeynhausen

Tag der offenen Tür am 25. Mai von 11 bis 18 Uhr

Im September 2000 eroberten zum ersten Mal internationale Top-Artisten die Bühne im Kaiserpalais in Bad Oeynhausen. Seitdem erleben Besucher Abend für Abend in den zweimonatlich wechselnden Vari-

té-Shows der Extraklasse fantastische Showmomente. Gastronomisch erwartet die Gäste im GOP Bad Oeynhausen immer wieder eine frische und kreative Vielfalt. Ob à la carte-Gerichte, ein mediterranes Buffet, Menü-Variationen, riesige 40-cm-Steinofenpizzen, italienische Pasta-Gerichte oder einfach nur leichte Snacks- die zwei Restaurants im Kaiserpalais, „Leander“ und „Palmengarten“, haben für jeden das Passende zu bieten. Tipp: Am Pfingstmontag, 25. Mai können Besucher das GOP hautnah erleben. Kinderanimation und Kinderzirkus, GOP Ballon am Kran, kurze Einblicke in die aktuelle Show MATCH, Live-Musik, kulinarische Genüsse auf der Terrasse mit Blick in den Kurpark (bei schönem Wetter, sonst im Haus), attraktive Angebote und ein Flohmarkt mit Verkauf für den guten Zweck- von 11 bis 18 Uhr erwartet Groß und Klein ein buntes Programm.

Der Eintritt ist frei. Weitere Informationen unter [www.variete.de](http://www.variete.de) oder telefonisch unter 05731-7448-0.



Das Familienbild von Peter August Bockstiegel steht im Mittelpunkt der Ausstellung Peter August Bockstiegels »Familienbild« – Vom Suchen, Finden und vom Restaurieren. Das 1924 entstandene Gemälde wurde erst 2012 im Bockstiegel-Haus wiederentdeckt. Lange galt das Bild als verschollen und war nur durch Fotografien bekannt, seine Rückseite verbarg sogar eine völlig unbekannte Darstellung zweier weiblicher Akte. Die Leinwand war durch die lange Lagerung auf dem Boden eines Wandschranks stark beschädigt und wurde in anderthalbjähriger Arbeit aufwendig konserviert und restauriert. Nun wird es im Stadtmuseum Gütersloh zum ersten Mal seit über 80 Jahren öffentlich ausgestellt. Die Ausstellung präsentiert ausgewählte Werke Peter August Bockstiegels, stellt aber vor allem die von Museumsbesuchern und Kunstfreunden kaum bemerkte und in ihrem Aufwand meist unbekannt Arbeit einer Restauratorin vor. (vom 10. Mai bis 5. Juli, mit Werken von Peter August Bockstiegel und Fotografien von Marion Denis, Stadtmuseum Gütersloh, mit Workshops und Sonderveranstaltungen; <http://stadtmuseum-guetersloh.de>)

REINGEHÖRT

## Lokale Labels & Musikmacher



### STEAKFISHER WAKE UP NEWTONE

Wer? Neues Trio aus Bielefeld. Detlef Kasper (B), Franz Schiche (Gesang, Gitarre), Jörg Plischke (Drum). Kasper und Schiche spielten



bis 2011 bei „Big Men Restless“.

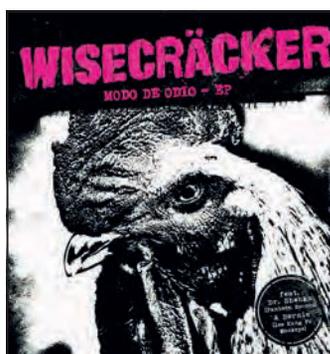
Was? Eigenkompositionen und Cover. Direkter und präziser Gitarren-Rock, irgendwo zwischen Rockballade, Ska und Punk.

Und? Recht unterschiedliche 9 Songs über Alltag & Gefühl, mit Lust am Stilwechsel. Die etwas dünne Stimme wirkt zum satten Sound manchmal etwas atemlos.

Kontakt: [www.facebook.com/steakfisher](http://www.facebook.com/steakfisher), [steakfisher@hotmail.com](mailto:steakfisher@hotmail.com)

### WISECRÄCKER MODO DE ODIO (EP) TONETOASTER

Wer? Ska-Punk Band aus Hannover, seit 1997 unterwegs. Alexander Mendez (Gesang und Saxofon), Frank Stoffers (Gitarre und Gesang),



Hannes Horneber (Schlagzeug), Gerit Laschtowitz, Andreas Segger (Trombone und Gesang), Sebastian Seth (Trompete, Percussion, Gesang) und Ron Oberbandscheid (Bass)

Was? „Brett & Bläser“ nennt die Band ihren Ska-Punk. Mit kräftigen Gitarrenriffs und satten Bläser-sounds. Klingt manchmal wie Balkan mit viel Strom.

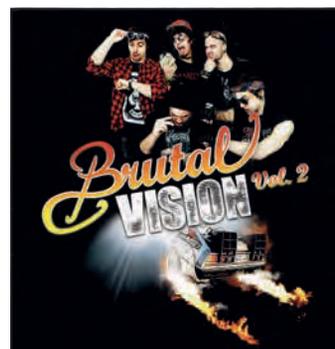
Und?: Schnell, fröhlich, was zum Zappeln & Zucken. In Englisch & Spanisch & Deutsch. Leben, Leid, und Politik: 6 Songs mit Witz und schönen Bläser-Arrangements. Viel Selbstbezug: Über Tourneeleid (sehr lustig: Unterwegs mit den Jungs), die verweirte US-Einreise (We had to go) und Bandgeschichte (Back in 1989). Aber auch Lust am Blödsinn: „Moskau, Moskau, schmeiß die Gläser an die Wand, Russland ist ein schönes Land“.

Kontakt: [www.wisecracker.de](http://www.wisecracker.de)  
[www.facebook.com/wisecrackerband](http://www.facebook.com/wisecrackerband)  
[soundcloud.com/wisecrackerband](https://soundcloud.com/wisecrackerband)  
[www.tonetoaster.com](http://www.tonetoaster.com)

### SAMPLER BRUTAL VISION VOL. 2 DEAFGROUND RECORDS

Wer? 30 Band auf 2 CDs aus dem Metal-Raum, von Leons Massacre bis Ernste Spaß Band.

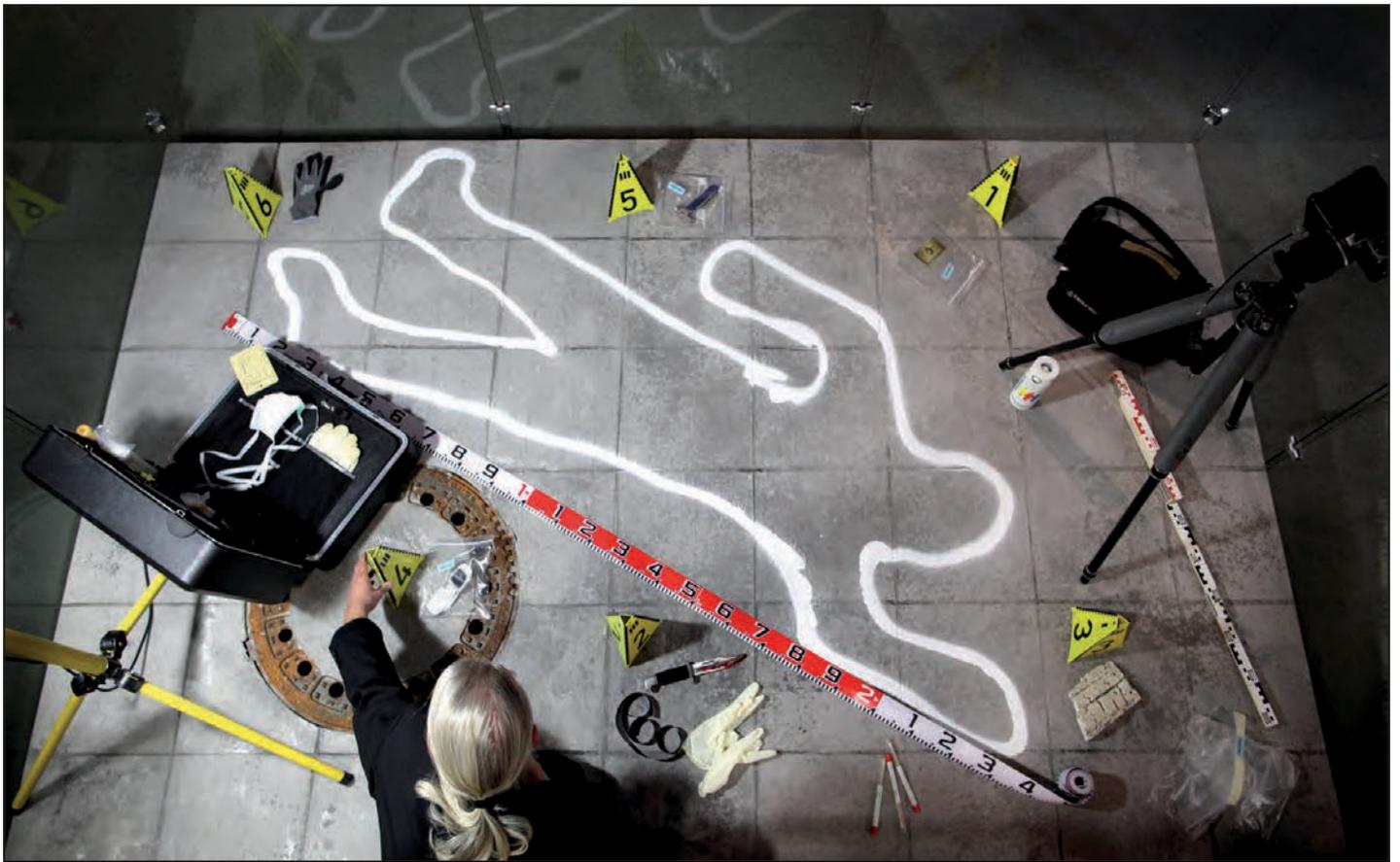
Was? Alles was kracht und Strom



braucht, zusammengestellt von den Bielefelder Metal-Spezialisten von Deafground, die damit eine Menge ihrer eigenen Bands vorstellen, aber auch Ergebnisse des Facebook-Votings vom Sommer 2014 aufgenommen haben.

Und? Von Profi bis fröhliche Dilettanten alles dabei, Laut & martialisch, krachend und knochenknackend. Wer sich für Metal interessiert, bekommt hier warme Ohren. Ob das tatsächlich die kommenden Bands sind, wie das Label diese Zusammenstellung beschreibt („Zukunftsvision“), entscheiden eh die Fans.

Kontakt: [www.deafground.de](http://www.deafground.de)  
[www.noizgate.de](http://www.noizgate.de)



# MORD BEIM NACHBARN

*Die in Olpe geborene Heike Rommel hat Psychologie und Visuelle Kommunikation studiert. Heute lebt sie in Bielefeld. Die leidenschaftliche Krimi-Leserin arbeitet seit über 20 Jahren in verschiedenen Einrichtungen für Menschen mit Behinderungen. »Nacht aus Eis« ist ihr Romandebüt, das in ihrer Heimatstadt Bielefeld spielt.*

**Du hast erste Schreiberfahrungen im Bereich Fantasy gesammelt. Wie kam es zum Wechsel ins Krimi-Genre?**

Ursprünglich hat mich eine Fantasy-Rollenspielgruppe auf das Schreiben gebracht. Ich war so fasziniert, dass ich im Laufe vieler Jahre eine Roman-Trilogie schuf. Obwohl ich insbesondere Tolkien gerne gelesen habe, bin ich kein ausgesprochener Fantasy-Fan, sondern eher Krimi-süchtig. Ich skizzierte bereits eine Fortsetzung meines ersten Romans, als ich Lust auf ein ganz ande-

res Projekt verspürte – einen Krimi zu schreiben.

**Wie erklärst Du Dir die Begeisterung für dieses Genre?**

Von der Krimikomödie bis zum Thriller – das Krimi-Genre hält für jeden Geschmack etwas bereit. Ungeheuer vielfältig sind auch die Themen, die

in Krimis behandelt werden. Ein Krimi kann Einblicke in Milieus geben, Zeitgeschichtliches und Gesellschaftskritisches transportieren, psychologische Hintergründe beleuchten ... die Möglichkeiten sind unerschöpflich. Ich glaube außerdem, dass es vielen Leuten Spaß macht, mitzurätseln bei der Frage danach,

wer das Verbrechen begangen haben könnte.

**Worin liegt für Dich der Reiz von Regionalkrimis?**

Ich habe mich zum Beispiel gefreut, in Batya Gurs Jerusalem-Krimis Orte zu entdecken, die ich bei einem fünfwöchigen Aufenthalt in Jerusa-



Heike Rommel

**K**urz vor Weihnachten wird in einem verfallenen Bauernhaus die Leiche einer jungen Frau gefunden. Kommissar Dominik Domeyer und seine Kollegen von der Bielefelder Mordkommission machen sich an die Arbeit. Die Ermittlungen entwickeln sich für Domeyer unangenehm. Da ist der neue Chef der Mordkommission, der ihn aus irgendeinem Grund von Anfang an auf dem Kieker zu haben scheint. Dann stellt sich heraus, dass die Tote die Freundin von Domeyers Sohn Robin war. Durch den Verdacht treten Spannungen in Domeyers Familie auf, die den Zusammenhalt auf eine ernsthafte Probe stellen. Natürlich wird Domeyer wegen Befangenheit von dem Fall abgezogen und stattdessen mit einer gewöhnlichen Vermisstensache betraut. Doch der Routinefall entwickelt sich zu einer Fahrerfluchtgeschichte und es scheint eine Verbindung zu dem Mordfall zu geben. Hängen beide Fälle also miteinander zusammen?

Heike Rommels Debüt ein düsterer Regionalkrimi. Oft sind Vertreter dieses Genres ja eher Schmunzelkrimis mit skurrilem Personal. Auch hier gibt es die eine oder andere humoristische Einlage, doch lockern diese die düstere Grundstimmung nur kurz auf. Von den Schauplätzen bis hin zum plöterigen Bielefelder Waschküchen-Winterwetter wirkt für Einheimische vieles vertraut. Die Handlung entwickelt sich wendungsreich, wobei die Ermittlungsarbeiten insgesamt glaubwürdig und nachvollziehbar beschrieben werden. Die Hauptfiguren sind vielschichtig und glaubwürdig in ihrem Tun. Und wenn am Ende die Fälle gelöst sind, ist damit längst nicht alles wieder gut, was nur konsequent ist. Auch deshalb würde man dieses interessante Ermittlerteam bei einem weiteren Fall gerne wieder begleiten.

-ok-

**Heike Rommel: Nacht aus Eis. KBV Verlag, Hillesheim. 2014, 396 S., 9,90 EU**

## AUTORINNEN VON HIER

lem kennengelernt hatte. Wenn das schon nach fünf Wochen funktioniert, um wie viel stärker ist der Reiz dann, wenn ein Krimi in der eigenen Stadt spielt? Je eindrücklicher man die Orte der Handlung vor Augen hat, umso besser ist das Geschehen vorstellbar. Und die persönliche Bedeutung, die ein Ort für mich hat, verstärkt auch die Nähe zu der Geschichte. Die Identifikation mit den Charakteren wird erleichtert: Wenn der Kommissar mir auf dem Markt über den Weg laufen könnte, weil wir im selben Stadtviertel wohnen, habe ich schon etwas mit ihm gemeinsam.

### Welche Art Krimis bevorzugst Du?

Bei manchen faszinieren mich der Plot oder die lebendigen Dialoge, wie etwa bei *Der vierzehnte Stein* von Fred Vargas, bei anderen die vielschichtigen Charaktere, die interessante Erzählstruktur, etwa bei *Gone Girl* von Gillian Flynn. Zurzeit lese ich *Tabu* von Ferdinand von Schirach, den ich für seine Sprache schätze, die ohne jedes überflüssige Wort auskommt. Besonders häufig greife ich zu skandinavischen Autoren, einer meiner Lieblingsautoren ist Hakan Nesser.

### Dein Romandebüt spielt in Bielefeld. Eignet sich Bielefeld als Schauplatz für Verbrechen oder geschah das aus Lokalpatriotismus?

Stimmt schon, ich lebe gerne und seit langer Zeit in Bielefeld. Es ist natürlich einfacher, eine Handlung an Orten spielen zu lassen, die man kennt. Mit Bielefeld als kleiner Großstadt mit vielen Eingemeindungen habe ich aber vor allem einen facettenreichen Schauplatz gewählt. Das Leben in Bielefeld umfasst so Unterschiedliches wie den „Karneval der Kulturen“ und das Feuerwehrofest in Vilsendorf. Als reizvolle Krimikulisse kann alte Industriearchitektur ebenso dienen wie der Teutoburger Wald oder unsere Beton-Uni. Ich finde, die Stadt und ihre Umgebung eignen sich sehr gut als Schauplatz für einen Krimi.

### Deine Eltern sind im Polizeidienst ist es von Vorteil für eine Krimiautorin wenn sie quasi Insider

### in der Familie hat, die einem dann sagen können was realistisch ist und was nicht?

Dass meine Eltern bei der Polizei arbeiteten, liegt Jahrzehnte zurück. Mit meinen Fragen zur Polizeiarbeit habe ich mich an Norbert Horst gewandt, der sowohl Öffentlichkeitsarbeit für die Bielefelder Polizei macht als auch Krimiautor ist.

### Wurde Dein Roman von wahren Ereignissen inspiriert?

Die Ereignisse in meinem Roman sind rein fiktiv. Ich habe den Plot aus meinen Hauptcharakteren entwickelt.

### Arbeitest Du an einer Fortsetzung?

Ich habe die Rohfassung einer Fortsetzung inzwischen fertig gestellt, was nicht heißt, dass die Arbeit damit beendet ist. Kommissar Dominik Domeyer ist selbstverständlich wieder dabei. Ich vermute nur soviel: Es geht um einen vermissten Anlagerater und ein Mitglied des Ermittlerteams gerät in tödliche Gefahr. *Fragen: Olaf Kieser*

*Am 11.6. wird Heike Rommel um 20 Uhr im Heimathaus Jöllenbeck an der Amtsstraße aus ihrem Roman lesen. Sie wird dabei musikalisch begleitet von dem Bielefelder Jazzsaxophonisten Thomas Schweitzer.*

## TABERNA LIBRARIA 2

### Jetzt mit Verlag

Kurz nachdem wir im Sommer 2012 den ersten Band der Fantasyroman-Reihe *Taberna Libraria* von „Dana S. Elliott“ (das sind Sandra Dageroth und Diana Kruhl), vorgestellt hatten, nahm der Knaur Verlag die beiden unter Vertrag und veröffentlichte den zuvor im Selfpublishing veröffentlichten Roman in Buchform. Auch die Fortsetzungen werden von Knaur verlegt. Der 2. Band *Das Geheimnis von Pamunar* ist bereits erhältlich, der dritte soll Ende 2016 folgen.

Der zweite Band knüpft direkt an die Ereignisse des Vorgängers an. Obwohl es den jungen Buchhändlerinnen Corrie und Silvana mit Hilfe ihrer neuen Freunde aus der Magischen Schriftrolle gelungen ist, das Zweite Buch von Angwill vor dem machthungrigen Magier Lamassar finden und in Sicherheit bringen, ist die Stimmung gedrückt. Der Magier hat die Verbindung zwischen dem Buchladen und dem magischen Inselreich gekappt, damit ihm die beiden nicht erneut in die Quere kommen. Dass es einen Verräter unter ihnen zu geben scheint, verbessert die Lage natürlich nicht gerade und verkompliziert die Lösung des Rätsels um das Versteck des Dritten Buches.

Wer Fantasy mal etwas verspielter und märchenhafter mag, der wird am erneut recht flott zu lesenden zweite Band wieder Gefallen finden. Die erste Hälfte, die in dem Örtchen Woodmoore spielt, ist eher ruhig. Die Beziehungen der Figuren, das Rätsel um das Versteck des Buches und die Suche nach dem Verräter stehen im Mittelpunkt. Wieder im Inselreich zieht das Tempo an und es wird relativ dramatisch. *-ok-*

Dana S. Elliott: *Taberna Libraria – Das Geheimnis von Pamunar. Knaur Taschenbuch, München 2014, 608 S., 9,90*



**GOP.**

Tickets schon ab 23 Euro

**MATCH**

Pure Energie und Spielfreude!

13. Mai bis 5. Juli 2015

Wir sind 15!

**GOP.**  
wir sind die show

**GOP Varieté-Theater**  
Kaiserpalais Bad Oeynhausen  
Im Kurgarten 8 (Navi Morsbachallee)  
32545 Bad Oeynhausen

**Tickets und Gutscheine:**  
(0 57 31) 74 48-0 und variete.de



**FARIN URLAUB**  
RACING TEAM

ES BESTEHT KEINE  
GEFAHR FÜR DIE  
ÖFFENTLICHKEIT  
TOUR

2.6.2015 · MÜNSTER  
MCC HALLE MÜNSTERLAND



## Tango bis Tatort

»Salut Salon« präsentieren  
»Die Nacht des Schicksals«

Wie kaum eine andere kammermusikalische Formation verstehen es die vier Musikerinnen aus Hamburg, mit leidenschaftlichen Spielfreude, Instrumentalakrobatik, Charme und Sinn für Komik ihr Publikum zu verführen. Angelika Bachmann (Geige), Iris Siegfried (Geige und Gesang), Anne-Monika von Twardowski (Klavier) und Sonja Lena Schmid (Cello) beweisen als klassisch ausgebildete Musikerinnen mit ihrem außergewöhnlichen Bühnenprogramm musikalischen Mut – was immer sich mit der von ihnen so geliebten klassischen Musik verbinden lässt, sie verbinden es: Tango, Chansons, Folk- und Filmmusik.

Salut Salon wagen sich in der „Nacht des Schicksals“ virtuos-akrobatisch an ein Programm, das so noch nicht zu hören war. Die teils für Orchester, teils für Solo-Instrumente geschriebenen Klassiker haben die vier Musikerinnen für Klavier, Cello und zwei Geigen ganz neu arrangiert, und konfrontieren sie im Lauf des Abends unter anderem mit rasanter Filmmusik. Rimski-Korsakows „Hummelflug“ war gestern. Jetzt hebt Billy Mays ebenso atemberaubende „Grüne Hornisse“ aus Tarantinos „Kill Bill“ ab. Nino Rotas

„Improvisio in re minore“ erinnert an die Fänge der Maffia. Die Brasiliera aus Darius Milhauds Suite Scaramouche sorgt für südamerikanische Rhythmen. Zigeunermusik, Folk, Pop und eigene Chansons – Salut Salon sorgen für musikalisch neue Verbindungen und überraschende Begegnungen.

Salut Salon sprengen den Rahmen üblicher Klassikkonzerte, machen die Puristen unter den Liebhabern dieser Musik staunen, und die, die sonst gar nicht in klassische Konzerte gehen, auch. Und alle zusammen bekommen dafür die „Tatort“-Titelmelodie in der Kammerquartett-Version geboten.

Am 30. Mai um 20.00h, Rietberg Cultura / [www.salut-salon.com](http://www.salut-salon.com). Infos & Karten: Bürgerbüro unter 05244/986-100, [kulturig@stadt-rietberg.de](mailto:kulturig@stadt-rietberg.de) // [www.kulturig.com](http://www.kulturig.com) und [www.rietberg.de](http://www.rietberg.de)

## Sex, Gods & Grrrls

Liebesgöttin auf Abwegen

Am 16. Mai zeigen die Pussy Power Grrrls im Theaterlabor ihre rasant glitzernde, ruppige One-Woman-Show: *Aphrodites romantische Revue der lieblichen Liebe*. Auf der Bühne tanzt und quietscht dabei Saskia Boden, gelernte Schauspielerin

und anspruchsvolle Transfeministin. Jedenfalls schreibt sie den Feminismus gern neu mit Klammern und Pumps. Ihr Fe(mme)minismus geriert sich als „mit Glitzer bestreutes Damoklesschwert“ über den Nacken von Patriarchen aller Geschlechter.

Saskia Boden und ihre Kollegin Anna Dreher vom *Pussy Power Grrrls-Theater* wollen Stöckelschuhe tragen dürfen und Stinkefinger zeigen, Party machen und Pathos, Kitsch und Kampf aus der Hüfte und aus dem Hirn.

Als erstes gemeinsames Projekt erfanden sie 2014 *Aphrodites romantische Revue der lieblichen Liebe*, eine glamourös scheiternde One-Women-Show, in der Saskia Boden neben vielen Frauen auch die verzweifelte Göttin gibt, die nach der altgriechischen Weltgründungs-

Beine und kollerten glücklich im Paradies herum. Seit aber ein missgünstiger Gott uns entzweite, scheidelerte, suchen die Halbmenschen ihr Gegenstück, die verlorene Vollkommenheit.

Die moderne Aphrodite glaubt gern Altvater Platon, dass die ertümlischen Klumpatschs schon in männlichen, weiblichen und gemischten Formen vor sich hin kugelten, konzentriert sich dann aber auf die halbierten Androgynen, die in romantischer Sexsuche wieder zueinander drängen. Dass gleichgeschlechtliche Anziehung bei Platon eher wesentlich als lustvoll war, und was der vergessene Mythosteil womöglich zu bedeuten hätte, lässt die Autorin Anna Dreher weitgehend weg.

Wichtiger ist den Powerpussys, die Liebesgöttin in ganz unromantische Alltage zu tunken. Gerade flirtet sie noch aphrodisierend mit dem Publikum, schon ist sie eine Verkäuferin, die von einem Kollegen belästigt wird und von ihrem Chef wegen der Beschwerde gefeuert. Die Übergriffe werden immer schlimmer, das geplante Fest des Begehrens und der Lustbarkeit wird zu einem schrecklichen Bilderbogen voller Ausbeutung, Missbrauch, Schmerz und Garstigkeit. Sechs Frauen erzählen ihre Geschichten, meist etwas kabarettistisch, aber manchmal auch peinlich bis aufs Blut. Bis Aphrodite mit der einen Hand Konfetti schmeißt und es mit der anderen dem Patriarchat in den Rachen stopft. Das ist nach einer Stunde Spielzeit auch aufregend genug.

Die ebenso wütenden wie witzelnden Grrrls haben sich ihre Show im Netz zusammenfinanziert und touren recht erfolgreich durch NRW.

Wing  
[www.facebook.com/powergrrrls](http://www.facebook.com/powergrrrls)



katastrophe die Menschenteile auf dem Weg der Liebe wieder zusammenbringen will. Denn sagenhafterweise waren wir dermaleinst alle kugelrund, hatten vier Arme und



Am Sonntag schon was vor? Wir empfehlen einen Besuch bei Johannes Meyer. Der Münsteraner Songwriter zog vor ein paar Jahren nach Stockholm und arbeitet seitdem unter dem Künstlernamen **The Late Call** und hat gerade sein viertes Album veröffentlicht (*Golden*). Wenn Suzanne Vega einen kleinen Bruder hätte, würde er wahrscheinlich so klingen wie **The Late Call**: Ein bisschen folkelig, ein bisschen melancholisch, und manchmal so, als gäb's zu Pat Metheny-Titeln plötzlich eine Gesangsspur. Am frühen Sonntag Abend schon was vor? – einfach absagen. Lieber einen netten Abend mit **The Late Call** machen. (*Bunker Ulmenwall, 10.5., 18h*)





Zwischen Poesie und Widerstand: „Papusza – Die Poetin der Roma“

## PAPUSZA – DIE POETIN DER ROMA

### Tochter des Waldes

Eine stille Leidensgeschichte in Schwarzweiß

**G**estern und Morgen, das ist für uns das gleiche, Roma haben kein Gedächtnis“. Das sagt Bronislaw Wajs, genannt Papusza, als sie irgendwann nach dem Krieg einem zu ihrem Volk geflüchteten Polen die Welt erklärt. In einer extra für diesen Film rekonstruierten Mundart.

Da haben wir schon Gestern und Morgen der Papusza, der in Polen heute hochgeehrten Zigeunerdichterin, gesehen. Wie sie 1910 auf winterlichem Felde ihrer jungen Mutter aus dem Rock fällt, wie sie 1970 wegen Hühnerdiebstahls im Gefängnis sitzt, während in der Oper ihre Werke mit Orchester aufgeführt werden sollen. Das Filmemacherpaar Joanna Kos-Krauze und Krzysztof Krauze schlingt aus kargen Lebenstationen Papuszas, der „Puppe“, kreuz und quer durch die Zeit, einen märchenhaften Zauberteppich aus einer verlorenen Epoche.

Die malerischen Bilder verschmelzen in ihren feinen Graustufen historischen Landschaftspanoramen, beinahe expressionistische Großaufnahmen und scheinbar unbeobachtetes Bauerntheater. Dabei entsteht keine deutliche Biografie, erst recht keine politische Geschichte, aber eine Menge Gefühl für eine Frau, die unter drei Machtssystemen nach sich selbst suchte.

Am stärksten wirkt die Tradition der Roma, die frei und freundlich durch die Wälder streifen, deren Männer sich Frauen verkaufen wie Pferde, deren Musik das Leben feiert, selbst wenn alle im Kerker sitzen. In dieser Umgebung lernt Papusza Lesen und Schreiben, als Erste ihres Stammes, wohl weil sie Gedichte für eine andere Art von Bäumen hält. Voller Magie.

Hitler und die Nazis sind immer wieder ein Gesprächsthema am Lagerfeuer. Auf der Leinwand aber verschiebt der Film die Verfolgung und Ermordung der Roma zu einem stillen Sinnbild ganz am Ende.

Ausführlicher kommen die Kommunisten vor. Erst jagen die den Dichter Jerzy Ficowski, der sich bei den Roma versteckt, Papusza entdeckt, sie später übersetzt und berühmt macht – dann werden die Wohnwagen des Stammes still gelegt. Zwangsangesiedelt zerfallen die Traditionen, die sie nun umso heftiger verteidigen. Wegen ihrer Kontakte zum rehabilitierten Jerzy Ficowski, der das erste polnische Buch über die Roma schrieb, wird Papusza verstoßen.

So hin und her, eher gestisch, literarisch und musikalisch komponiert als filmisch erzählt, durchstreift *Papusza* das Jahrhundert und beeindruckt dabei immer wieder.

„Ich habe diese Gedichte nicht geschrieben“ sagt Papusza ganz am Anfang, wenn sie die Ehrung mit Musik nicht annehmen will.

Ob die Krauzes deshalb so wenig Originaltexte vorkommen lassen?

Wing

*Papusza*. P 2014. R+B: Joanna Kos-Krauze, Krzysztof Krauze K: Krzysztof Ptak D: Jowita Budnik, Zbigniew Walerys, Antoni Pawlicki. 131 Min.

## DER KNASTCOACH

### Freche Sketchsammlung

Will Ferrell und Kevin Hart hauen sich gegenseitig die Klischees um die Ohren.

**L**eider hat dieser Film auch eine Handlung, und die geht so: Weißer Börsianer wird von seinem Boss reingelegt und geht wegen Unterschlagung in den Knast. Um den zu überleben, lässt er sich von einem schwarzen Autowäscher coachen, der zwar noch nie straffällig geworden ist, aber die 30.000 Dollar gut brauchen kann, die das weiße Arschloch für diesen Job springen lässt. Von dem Geld will sich der selbsternannte Knastcoach nämlich eine Autowaschanlage kaufen, um endlich die Privilegien der Mittelschicht genießen zu können.

Vier Drehbuchautoren haben an dieser läppischen Handlung gearbeitet, weshalb alles absolut überraschungsfrei abläuft. Aber die Szenen, die sich dazwischen abspielen, sind einerseits recht witzig und durchaus anrührend. Etwa wenn der schwarze Autowäscher (wunderbar aggressiv komisch: Kevin Hart) versucht seine kleine Tochter endlich in einem anderen Schulbezirk unterbringen zu können. Denn hier werden selbst die Grundschüler am Eingang auf Waffen durchsucht, und die kleine Tochter sagt über Will Ferrell, den weißen Börsianer: „Papa, du musst ihm helfen, der würde nicht nur das Gefängnis nicht überstehen, der würde nicht mal einen Tag in meiner Schule überleben!“.

Will Ferrell, der wunderlichste unter den gegenwärtigen US-Filmkomikern, spielt diesen Börsianer als ignoranten Arschloch mit Herz. Er verkörpert republikanische Ignoranz, und Homophobie, und kann seine Vorurteile sogar statistisch belegen: Ein Drittel aller Schwarzen unter 40 war schon mal im Knast, sagt er zu Kevin Hart, als der ihn fragt, woher er denn wissen wolle, dass er schon mal im Gefängnis gewesen sei.

Zur Strafe vermauert er dem weißen Schwein den Palast, legt im Weinkeller eine Knastzelle zum Probewohnen an und spielt dann Knastauflauf: Licht aus, und alle Angestellten dürfen jetzt den Chef verprügeln!

Für diese Klischeeansammlung gab's in den USA mächtig Kritik von der Gutmenschen-Seite. Aber wenn einer die gängigen Vorurteile nutzt, um daraus eine Szene zu generieren, in welcher der weiße Börsianer den schwarzen Drogendealern zeigt, wie man so richtig Kohle macht (durch Spekulation am Laptop; „Das ist Wallstreet!“, sagt einer der Mörder und Dealer ehrfürchtig zu seinem Kumpel, „das sind die richtigen Verbrecher, die kommen mit allem davon!“ – dann kann das so verkehrt nicht sein.



Kevin Hart und Will Ferrell in „Der Knastcoach“

Wie gesagt: Leider gibt es zum Joke eine Handlung. Als Sketchsammlung über den Zustand eines Landes ist *Get Hard* (so der schöne O-Titel) recht gelungen. *Thomas Friedrich*

*Get Hard* USA 2015 R: Etan Cohen B: Ian Roberts, Jay Martel, Etan Cohen, Adam McKay K: Tim Suhrstedt D: Will Ferrell, Kevin Hart, Craig T. Nelson, Alison Bie, 100 Min.

## PITCH PERFECT 2

### Geplatze Hose

Eine kalkulierte Fortsetzung, die man am besten gleich auf den MP3-Player überspielt

Eigentlich haben die Deutschen als Feindbild im amerikanischen Kino schon lange ausgedient. In Elisabeth Banks *Pitch Perfect 2* werden die germanophoben Gefühle jedoch noch einmal lustvoll ausgelebt. Die furchterregenden Deutschen treten hier in Form einer A-Capella-Band mit dem grammatikalisch provozierenden Namen „Das Sound Machine“ auf. Die Herren tragen Netzhemden über der arischen Muskelpracht, die Damen blondes, streng nach hinten gekämmtes Haar und eng anliegendes Leder. Ihre Musik ist von martialischer Kraft und klingt wie „Rammstein“. Die Choreographie, die die teutonische Band auf der Bühne vorführt, ist von Angst einflößender Präzision und erinnert ein wenig an die Hip-Hop-Version eines Reichsparteitagaufmarsches. „Das Sound-Machine“ ist das Lustigste in *Pitch Perfect 2*, weil hier mit Liebe zum humorvollen Detail an den Feindbildklischees gearbeitet wurde – eine komödiantische Sorgfalt, die dem Rest des Filmes leider fehlt.

Vor drei Jahren sprang Jason Moore mit *Pitch Perfect* auf den Zug des Jugend-Musicals auf, der bereits durch drei *High School Musical*-Filme und die TV-Serie *Glee* gut in Fahrt war. Das Kalkül ging auf und brachte nicht nur ein weltweites Einspielergebnis von 113 Millionen Dollar, sondern erarbeitete sich vor allem in den Videotheken und im Internet einen gewissen Kultstatus. Anna Kendrick's Version des „Cup Songs“ wurde auf youtube zum Millionenklick und in den amerikanischen Musik-Charts mit Platin veredelt.

Da muss natürlich ein Sequel her. Der Erfolg, den sich die High-School-

A-Capella-Band „Barden Bellas“ im konzertiven Wettbewerb des ersten Teils tapfer ersungen hat, wird zu Beginn des Sequels gleich wieder zer schlagen. Die Show im New Yorker Lincoln Center, die die Damen in Anwesenheit von Barack Obama an dessen Geburtstag vorführen, geht vor laufenden TV-Kameras in die Hose. Selbige reißt nämlich als Fat Amy (Rebel Wilson) in all ihrer körperlichen Opulenz an einem Trapeztuch von der Decke baumelt. Die freie Sicht auf den entblößten Unterleib sorgt für einen Medienskandal. Disqualifizierung droht, und die einzige Chance ist, dass sich der Girlie-Chor bei der Weltmeisterschaft in Kopenhagen bewährt.

Die Degradierung und die anschließende Wiederherstellung der Sangesehre bilden den etwas dünnen, dramaturgischen Treibstoff, mit dem die Schauspielerinnen Elisabeth Banks (*Die Tribute von Panem*) ihr Regiedebüt in Gang zu halten versucht. Aber letztlich bleibt *Pitch Perfect 2* nur eine lose Aneinanderreihung von Gesangseinlagen, mit denen sich der Film von einer „battle“ zur nächsten bewegt. Die Figuren, die im ersten Teil in ihrem moderaten Außenseiterdasein charakterisiert wurden, entwickeln sich in der Fortsetzung nicht weiter. Hailee Steinfeld (*True Grit*), die als Greenhorn zur Damenriege stößt, bringt kaum frischen Wind ins Geschehen. Die Lebensproblemen, in denen sich das Kollektivgefüge bewähren muss, sind von eher bescheidener Brisanz.

Auch die Choreografien der Bühnenshows ragen nur selten aus Mittelmaß heraus. *Pitch Perfect 2* ist ein Film, für den das MP3-Format eigentlich ausreicht, denn der gelungene Musik-Score ist das Einzige, was dieses lieblos zusammengeschusterte Sequel zusammenhält.

Martin Schwickert

USA 2015 R: Elisabeth Banks B: Kay Cannon, Mickey Rapkin D: Anna Kendrick, Rebel Wilson, Hailee Steinfeld, 115 Min.



Bitch perfect: „Pitch Perfect 2“



Regie Drehbuch, Hauptrolle: Desiree Akhavan als New York City Girl in „Appropriate Behavior“

## SEIT DEM 7.5. 2015

**Das Versprechen eines Lebens** – Russell Crowe's Regie-Debut behandelt ein schweres Thema: Die Schlacht von Gallipoli; siehe Seite 14

**Der Babadook** – wer ist hier das Monster? Siehe Seite 12

**Der Knastcoach** – Krawall mit Momenten; siehe Seite 10

**Der letzte der Ungerechten** – Claude Lanzmann's vergessenes Interview.

**Der Wald ist wie die Berge** – Doku über rumänische Roma.

**Die abhandene Welt** – Margarethe von Trotta guckt nach hinten.

**Die Widerständigen „also machen wir das weiter“** – über die Weiße Rose und die Folgen.

**German Angst** – deutscher Horror von Buttgereit, Marschall und Kosakowski.

**Hedi Schneider steckt fest** – unentschlossene Depressionskomödie; siehe Seite 14

**High Performance – Mandarin lügen nicht** – Aktionskunst; siehe Seite 14

**Hot Tub Time Machine 2** – zurück in die Zukunft; siehe Seite 15

**Käpt'n Säbelzahn und der Schatz von Lama Rama** – Familienfilm.

**Papusza – Die Poetin der Roma** – biografisches Drama in Schwarzweiß; siehe Seite 10

**Reuber** – Familiendrama: Wer hat meine kleine Schwester geklaut?

**The Forecaster** – der Prophet Martin Arthur Armstrong.

**What the Fuck heißt REDIRECTED** – litauische Gangsterkomödie für Geschmacksichere; siehe Seite 13

## AB 14.5.201

**Appropriate Behavior, einfach ungezogen** – eine Perserin in New York.

**Café Ta'amon – King George Street, Jerusalem** – Doku über ein deutsch-jüdisches Café in Jerusalem, das älter ist als der Staat Israel.

**La Buena Vida – Das gute Leben** – Doku über die Wayúu-Gemeinschaft in Kolumbien, deren Existenz vom Kohlebergbau bedroht ist.

**Mad Max: Fury Road** – Remake, das der Filmverleih der Presse nicht zeigen wollte.

**Melodys Baby** – die Leihmutter und ihre Auftraggeberin; siehe Seite 15

**Ostwind 2** – Familienabenteuer von Katja von Garnier.

**Pitch Perfect 2** – Sangeschwestern; siehe Seite 11

**Salad Days** – Punk-Doku.

**She's Lost Control** – Therapeutisches Ficken,

**Silentium – Vom Leben im Kloster** – verschwiegene Dok... pssst!

**Zweite Chance** – Nikolaj Coster-Waldau als Cop, der aus Mitleid und illegal ein Baby adoptiert; Drama von Susanne Bier.

## AB 21.5.2015

**A World Beyond** – beruhigend zu wissen: George Clooney und Hugh Laurie gibt's auch in einem Paralleluniversum; SF aus dem Hause Disney.

**Abschussfahrt** – deutsche Kinderkomödie.

**B-Movie: Lust & Sound in West-Berlin 1979-1989** – wie der Titel schon sagt.

**Die Augen des Engels** – Michael Winterbottoms „8 ½“.

**Dora oder die sexuellen Neurosen unserer Eltern** – Sex mit Handicap; mehr im nächsten Heft.

**Güeros** – mexikanische Komödie über Jungs auf dem Weg zu sich selbst.

**Mädchen im Eis** – Melodram im Norden Russlands.

**Mein Herz tanzt** – heißt im Original viel schöner „Dancing Arabs“ und behandelt die Freundschaften an einer Jerusalemer Elite-Schule, wo Eyad der einzige Palästinenser ist.

**Sam O'Cool – Ein schräger Vogel hebt ab** – Animationsspaß.

**Une Jeunesse Allemande – Eine deutsche Jugend** – französische Dokumentation über die deutschen 60er.

**Welcome to Karastan** – Satire über einen Filmemacher im Kaukasus, wo es zwar Fördergelder, aber eben leider auch Militärputsche gibt.

## DER BABADOOK

# Monster im Kind

Ein ziemlich genialer australischer Horrorfilm

**A**melia lebt allein mit ihrem Sohn Samuel zusammen. Sie hat den Tod ihres Mannes vor sieben Jahren nicht überwunden. Mit Samuel hat sie es nicht leicht. Der Sechsjährige gehört zu den zehn anstrengendsten Kindern der Filmgeschichte. Er ist egozentrisch, hat eine unangenehm grell-quäkende Stimme, neigt zu Wutausbrüchen und Angstattacken. Er schläft kaum eine Nacht durch, da er Monster in den dunklen Ecken seines Zimmers vermutet. Und Samuel ist für Amelia untrennbar mit dem Tod ihres Mannes verbunden, der bei einem Unfall ums Leben kam, als er sie zur Entbindung in die Klinik fuhr.

Um Samuel das Einschlafen zu erleichtern, hat Amelia ein Ritual etabliert. Erst wird geschaut, dass da keine Monster sind, dann liest sie Samuel eine Gute-Nacht-Geschichte vor. Mehrmals falls nötig. Eines Abends gibt er ihr ein Pop-Up-Buch

zum Vorlesen, das er in einem Regal gefunden hat. „Mister Babadook“ scheint eine Schauergeschichte für Kinder zu sein. Nach wenigen Seiten entpuppt sich die Geschichte über ein übernatürliches Wesen jedoch als eine ausgesprochen verstörende Böse-Nacht-Geschichte. Wer den Babadook bemerkt, wird das Ungeheuer nicht mehr los, das einen heimsucht und zu Tode quält. Im Haus häufen sich nun unheimliche und zunehmend bedrohlichere Vorfälle. Für Samuel ist das natürlich das Werk des Babadook. Amelia vermutet allerdings, dass ihr Sohn dahinter steckt. .

*Der Babadook* ist das Regiedebüt der Australierin Jennifer Kent. Sie

verbindet darin klassische Spukhauselemente wie unheimliche Geräusche, bedrohliche Schatten und Ungezieferbefall mit einer gestörten und belasteten Mutter-Kind-Beziehung. Daneben ist der Film eine Reflexion darüber, wie Gedanken in die Welt kommen und darin verbleiben. Samuel besteht dermaßen ausdauernd darauf, dass der Babadook hinter allem steckt, dass die erschöpfte Amelia irgendwann von dem Gedanken infiziert werden muss.

Auch in der Optik des Films drückt sich seine Vielschichtigkeit aus. Aus den Bildern scheint fast jede Farbe entwichen zu sein, weiß und schwarz sind vorherrschend. Sie erzeugen eine beinahe mit den Händen



Schrecklicher Schrecken: Essie Davies in „Der Babadook“

zu greifende unheimliche Atmosphäre und sind eine Hommage an die Gruselfilme der Stummfilmära. Daneben spiegelt die Farblosigkeit auch das freudlose Leben von Amelia und Samuel.

Der Film lässt einen im Ungewissen, ob alles nur Einbildung ist, was eindeutig seine Stärke ist. Von entscheidender Bedeutung für solche Filme ist auch das Monster. Nicht selten ruiniert es bei seinem Auftritt alles, was vorher mühsam aufgebaut wurde. Ganz anders hier. *Der Babadook* ist ein echter Nachtmahr. Er ist all das, was man allein in dunkler Nacht fürchtet.

Es zeugt von erfrischendem Mut, mit Samuel ein Kind zu zeigen, dass nicht süß und sensibel ist, sondern eine ausgesprochene Nervensäge, um die man am Ende dennoch besorgt ist. Phänomenal ist Essie Davies (*The Slap*) in der Rolle der ausgebluteten, traumatisierten Mutter.

*Der Babadook* gehört zum Besten, was das Genre in den letzten Jahren zu bieten hatte.

Olaf Kieser

*The Babadook* AUS/KAN 2014 R & B: Jennifer Kent K: Radek Ladczuk D: Essie Davies, Noah Wiseman, Hayley McElhinney, Daniel Henshall . 93 Min

## VARUSSCHLACHT IM OSNABRÜCKER LAND MUSEUM UND PARK KALKRIESE



Germanicus kommt! Pfingsten, 24. und 25. Mai 2015, 10:00 bis 18:00 Uhr

VARUSSCHLACHT im Osnabrücker Land – Museum und Park Kalkriese | Venner Straße 69 | 49565 Bramsche | Tel: 05468 9204-0 | www.kalkriese-varusschlacht.de



## FILME



Andrew McHale und Vinnie Jones in „What The Fuck heißt Redirected?“

### WHAT THE FUCK HEISST REDIRECTED?

## Gaunerkriege

Wenn Gangster um die Ecke knallen – eine englisch-litauische Komödie mit Wumms

Michael hat heute nur zwei Dinge vor: Mit seiner Freundin essen zu gehen und ihr dann einen Heiratsantrag zu machen. Als er vor dem Essen noch nach Hause geht, stülpen ihm Unbekannte einen Sack über den Kopf und zerran Michael in einen Lieferwagen. Schließlich hält der Wagen in einem schäbigen Hinterhof, Michael wird die Kapuze vom Kopf gezogen – und um ihn herum stehen seine Kumpels und brüllen „Überraschung!“.

Dass dies anders gemeint ist, als Michael denkt, wissen wir, weil der Film uns zu Beginn einen ganz anderen Handlungsstrang zeigt. Als Michaels Kumpels ihm also sagen, er möge kurz am Steuer des Lieferwagens auf sie warten, denn sie hätten in dem anliegenden Striplokal noch etwas zu erledigen, wissen wir, dass Michael ohne sein Wissen gerade zum Fluchtwagenfahrer befördert wurde. Und während er ungeduldig hinterm Steuer sitzt, rauben John, Ben und Tim auf die Schnelle eine Hinterzimmer-Pokerrunde aus.

Auf der Flucht vor den schwer verärgerten schweren Jungs der Pokerrunde, begeben sich die vier Freunde in ein Flugzeug Richtung Malaysia. Aber weil gerade mal wieder ein isländischer Vulkan spuckt, wird der Flug umgeleitet („redirected“), und alle landen in Litauen.

Ab jetzt ist der litauische Regisseur Emilis Velyvis in seinem Element, und aus der bösen britischen Gaunerkomödie wird eine abgedreht osteuropäische Farce, die zwar an Kusturica erinnert, aber selbst der

hätte kopfschüttelnd über so viel fröhlichen Irrsinn das Set verlassen; dabei kommt hier sogar ein Truthahn vor, Kusturicas Lieblingsvogel. Allerdings wird der Vogel in den Hintern getreten, was erstens nicht nett ist und zweitens wahrscheinlich gar nichts bedeutet.

Das Problem, dem Michael und seine Freunde sich hier gegenübersehen, besteht darin, dass in Litauen anscheinend jeder Kriminell ist, auch und besonders die Polizei. Ob die Freunde ihren Reichtum mit Nutzen verpassen oder einfach nur ein Taxi nehmen wollen: Überall lauern äußerst schräge, geldgierige und völlig skrupellos Litauer, die Touristen nur mögen, wenn man ihnen das Fell über die Ohren ziehen kann; notfalls im wörtlichen Sinne.

Der Film verliert so nach und nach jegliches Handlungsgerüst, wird immer absurder, gewalttätiger und gemeiner, bis sich am Ende bei einer Hochzeitsfeier britische Gangster und litauische Kriminelle ein prächtiges Feuergefecht liefern.

Wer lautes, schnelles Kino ohne Zeit zum Nachdenken mag, kommt auf seine Kosten. Wem Figurenzeichnung und politische Korrektheit wurscht sind („Wo sind meine Neger?“, fragt ein Litauer, dem gerade ein LKW mit illegalen Einwanderern abhandengekommen ist), hat Spaß. Und wird mit gut inszenierten Actionsequenzen und wunderbar überzeichnenden Schauspielern belohnt.

Denn ernst nehmen – das tut offenkundig vor allem Emilis Velyvis das alles nicht, der vor ein paar Jahren mit *Shoot them down* einen sehr ähnlichen Film gedreht hatte, damals noch als litauische Produktion. Jetzt, mit englischem Geld, sieht das alles viel besser aus. *Thomas Friedrich*

*Redirected. GB/Lit. 2014 R: Emilis Velyvis B: Emilis Velyvis, Lewis Britnell, Jonas Banys K: Feliksas Abrukauskas D: Scot Williams, Gil Darnell, Vinnie Jones, Oliver Jackson, 99 Min.*

# ASS-DUR

3. Satz - Scherzo spiritoso



Samstag, 30. Mai 2015, 20 Uhr  
Aula Olof-Palme-Gesamtschule  
Pestalozzistraße 5 32120 Hiddenhausen  
VVK: 05221/964-200 od. [www.hiddenhausen.de](http://www.hiddenhausen.de)

dermatest Taking your success personally

Ein Proband bei  
Dermatest zu sein,  
ist mehr als ein  
kleiner Nebenjob:

Es ist interessant,  
leicht und zahlt  
sich für Sie aus.



Erfahren Sie mehr unter  
[www.Dermatest.de](http://www.Dermatest.de)  
oder unter 0251/481 637 57

**DAS VERSPRECHEN EINES  
LEBENS**

**Offene Wunden**

*Russell Crowes Regiedebüt  
behandelt ein australisches  
Trauma*

Am 25. April 1915 landeten britische Streitkräfte auf der Gallipoli-Halbinsel, die zu dem mit den Mittelmächten verbündeten Osmanischen Reich gehörte. Von dort aus sollte die osmanische Hauptstadt Konstantinopel erobert und der Seeweg durch die Dardanellen für alliierte Schiffe geöffnet werden. Neben britischen Truppen war auch das aus Freiwilligen bestehende Australian and New Zealand Army Corps (ANZAC) Teil der Invasionsstreitmacht. Die zahlenmäßig unterlegenen Verteidiger hielten überraschend stand, und so erstarrte die Invasion, wie an vielen Fronten des I. Weltkrieges, zu einem blutigen Grabenkrieg mit Zehntausenden Toten und Verwundeten auf beiden Seiten. Nach sieben Monaten zogen die Briten schließlich ab.

Für sein Regiedebüt hat sich Russell Crowe ein für Australien und Neuseeland bedeutendes historisches Kapitel ausgesucht. Noch heute wird am 25.4., dem ANZAC-Day, dem Beginn der blutigen Schlacht gedacht. Die Handlung setzt 1919 ein und beschäftigt sich weniger mit der Schlacht als mit ihren Folgen. Die drei Söhne von Joshua Connor (Crowe) und seiner Frau Eliza sind als Freiwillige in den Krieg gezogen. Seit Gallipoli gab es jedoch kein Lebenszeichen mehr von ihnen. Zermürbt von der quälenden Ungewissheit, begeht Eliza Selbstmord. Am Grab seiner Frau verspricht der Farmer, dass er die Söhne finden und nach Hause bringen werde.

Connor reist nach Konstantinopel. Nachdem er etwas unfreiwillig im Hotel der schönen Ayshe untergekommen ist, will mit der Suche bei Gallipoli beginnen. Für Zivilisten ist das Gebiet jedoch gesperrt. Die britische Armee sucht mit Hilfe osmanischer Offiziere auf dem ehemaligen Schlachtfeld nach den sterblichen Überresten vermisster Soldaten. Connor lässt sich aber nicht abwimmeln, und so lässt ihn der befehlshabende britische Offizier gewähren.

Bei seiner Suche lernt Connor den türkischen Major Hasan kennen, den die Beharrlichkeit des Australiers tief beeindruckt. Tatsächlich findet Connor die Überreste zweier Söhne. Der dritte scheint in Gefangenschaft geraten zu sein. Nun erweist sich die



Russell Crowe in „Das Versprechen eines Lebens“

Bekanntschaft mit Major Hasan als hilfreich.

Russell Crowe ist ein beachtliches Regiedebüt gelungen, auch wenn der Film sich etwas unentschlüsselt zwischen eindringlichem Kriegsdrama und Abenteuerfilm bewegt. Intensiven Szenen mit den im Ungewissen verharrenden Eltern, einem nächtlichen Angriff auf einen türkische Schützengraben mit anschließendem verbissenen Kampf Mann gegen Mann, dem Tod zweier der Brüder oder den Bergungsarbeiten stehen einige melodramatische, ja fast kitschige Momente gegenüber.

Die sich anbahnende Liebe zwischen dem frischen Witwer Connor und Ayshe, deren Mann vermisst wird, wirkt etwas gezwungen, so sehr man den beiden verletzten Seelen sie auch gönnt. Gleiches gilt für einige Culture-Clash-Momente und den Ritt durchs wilde Griechenland inklusive Kampf mit marodierenden griechischen Separatisten.

Überzeugender ist der Film da, wo er zeigt, wie leicht die langsam heilenden Wunden sich wieder öffnen können.

*Olaf Kieser*

*The Water Diviner AUS/TUR/USA 2014 R: Russell Crowe B: Andrew Knight, Andrew Anastasios K: Andrew Lesnie D: Russell Crowe, Olga Kurylenko, Jai Courtney, Yilmaz Erdogan . 111 Min*

**HEDI SCHNEIDER STECKT FEST**

**Panik, Partner,  
Pferdeschwanz**

*Eine deprimierende Komödie und  
eine komische Tragödie.*

Hedi Schneider ist lustig. Im fröhlichen Sommerkleid radelt sie durch den Vorspann, mit wippenden Pferdeschwanz stürmt sie den Aufzug zu ihrem Bürojob. Und als der plötzlich feststeckt, bestellt sie über den Panikknopf einen Hamburger mit Pommes.

Ein paar Minuten weiter im Film hat die junge Mutter mit süßem Sohn und nettem Mann mitten im Ehesex eine echte Panikattacke. Plötzlich ist alle Leichtigkeit dahin, Ehepartner und Publikum stehen verständnislos vor Hedis depressiver Angststörung. Regisseurin Sonja Heiss gibt uns nur allerlei Symbole mit auf den Weg in die Ausweglosigkeit. Ein Spielzeugflugzeug stürzt ab, eine Bauplane wickelt Hedis ein. Hedis Mann ist Taubstummendolmetscher und versteht seine Frau nicht.

Keiner versteht Hedi, aber Laura Tonke spielt sie faszinierend als unterkühlten Slapstick. Und Sonja Heiss scheut sich nicht, die bemitleidenswerte Depressive auch als selbstsüchtige Belastung ihrer hilfsbereiten Umwelt zu zeigen. Sogar eine stereotype Mutter darf einmal ausrasten, ohne zum Monster zu werden: „Reiss dich zusammen, Kind.“ Und der gute Mann, der aus Sorge seine Pläne aufgibt, bei einer Hilfsorganisation in Afrika zu arbeiten, darf erschöpft zu einer anderen Frau ausweichen.

Hedi steckt fest in ihrer Depression, der Film steckt fest in dem Bemühen, auf mehreren Ebenen ernst und ironisch zugleich sein zu wollen. Er darf keine einfache Lösung zeigen, um der Depression als Thema nicht zu schaden. Er darf auch nicht traurig enden, weil sein Personal uns so ans Herz gewachsen ist. Stattdessen

bricht er die Storylogik und schickt Hedi mit Mann und Maus in einen Urlaubstraum im koproduzierenden Norwegen. Das macht alle ein bisschen glücklich. *Wing*

*D/NOR 2014. R+B: Sonja Heiss K: Nicolai von Graevenitz D: Laura Tonke, Hans Löw, Leander Nitsche. 90 Min.*

**HIGH PERFORMANCE –  
MANDARINEN LÜGEN NICHT**

**Clockwork  
Clementine**

*Ein österreichischer Bruderzwist  
mit Frau, Verrat und Witz*

Daniel kann nicht mit Geld umgehen, brilliert erfolglos als Off-Theater-Schauspieler und passt doch nicht ganz in seine Lebenskünstler-Schublade. Trommelnde Hobbies etwa findet er furchtbar. Rudi ist reich und smart, ein Firmenmanager und Daniels Bruder. Was mag ihn reiten, ausgerechnet seinen Versager-Verwandten zu engagieren, um eine seiner Mitarbeiterinnen für eine Präsentation etwas Bühnenpräsenz beizubringen?

Johanna Moder, Drehbuchautorin und Regisseurin, interessiert sich erfrischend wenig für ihren Plot. Lieber lässt sie erzsympathische Wiener durch zwei bis drei Lebenswelten stolpern und nutzt die Charmanz, mit der sich Hobbies, Künstler und Geschäftsleute gegenseitig gnadenlos daneben benehmen, um überall darunter liegende Konflikte anzurempeln.

Ganz gegensätzliche Lebenswelten prallen aufeinander: Schlipsträger entdecken ihren Hang zum Off, Blumenkinder lassen einen in der Krise ein Stück weit sitzen, unabhängige Geister ketten ihr Fahrrad an den Fleischtopf, und eine moralisch aufrechte Wirtschaftsspionin be-



Leben zum Ausspucken: Laura Tonke in „Hedi Schneider steckt fest“



Zeitreisende: „Hot Tub Time Machine 2“

trägt ihre Liebe. Die ihrerseits plötzlich nichts mehr dabei findet, ihr heimlich einen USB-Stick in den Laptop zu schieben.

Manchmal schlenkert die Satire in den Thriller, manchmal romantisiert sie Daniels Taugenichtsigkeit, meistens aber verzettelt sich die gespannte Wieneri in Dialogwitz und Situationskomik. Und komplizierter Metaphorik. Die Mandarinen des Untertitels etwa haben irgendetwas mit den Lebensmittel-Dumpsters zu tun, die Müll vor dem Verrotten retten, aber gnadenlos Gefühlsstörer auflaufen lassen. Und wenn am Ende Daniels Truppe glücklich kritisch in goldenen Bikinis durch ihre vom intriganten Rudi gesponserte Aufführung rutscht, dann ist die Schmierseife wohl der unsichere Boden, auf dem der Kapitalismus und seine Kritikerin – mmh – „steht“ kann man da ja wohl nicht sagen. *Wing*

A 2014. R+B: Johanna Moder K: Robert Oberrainer D: Marcel Mohab, Manuel Rubey, Katharina Pizzera, Helmut Berger, Stephanie Fürstenberg. 95 Min.

## HOT TUBE TIME MACHINE 2

### Zurück in den Pool

Familienzusammenführung von hinten durch den Sumpf ins Auge

Was soll man nur von einem Film halten, dessen Helden am Ende darüber rätseln, wer eigentlich vorhin in wen ejakuliert hat? Der zugleich hehre Werte vertritt, eine Vater-Sohn-Beziehung rettet und einen Karrieristen vor der Vernachlässigung der Ehefrau? Und auf dem Weg dahin sich obenrum mit Filmzitat und untenrum mit Zoten in der Selbstverarschung wälzt, wie es Nick, Jacob und Lou vor fünf Jahren in *Hot Tub – Der Whirlpool* ist 'ne verdammte Zeitmaschine schon mal gemacht haben?

Damals saß John Cusack mit im Pool, der seine Versagerfreunde

samt einem Jüngling in die 80er zurück whirlte, was zu allerlei zweiter Jugend und etwas Selbsterfahrung führte. Heute ist Cusacks Figur weg, der Chaos-Komiker Rob Corddry hat „Loughe“ erfunden, Nick komponiert einen Hit nach dem anderen aus dem Gedächtnis nach, und Jung-Jacob vermodert als Butler am Hofe der Geschichtsfälschungsgewinnler. Bis ein Bösewicht Lou bei einer Protzparty zwischen die Beine schießt. Aua.

Da kann nur noch der alte Whirlpool helfen. Diesmal jedoch geht der Jungbrunnen nach hinten los. Die Zeitreise führt in die nahe Zukunft und alle Sicherheiten verblubbern. Lou ist zwar intakt und Jacob ist der umjubelte neue Großkotz, Nick aber ein Hit-Clown und da ist ja auch noch ein Mörder zu fangen.

Außerdem will der in einer Nebenrolle mitspielende Autor Josh Heald etwas Zeitkritik unterbringen. So wimmelt es bald von allseits akzeptierten Designerdrogen, oberflächlichen Hipsters, selbstfahrenden Autos mit verletzlicher Persönlichkeit und ekligen TV-Shows. Statt aber scharf und treffend die Auswüchse der Gegenwart zu geißeln, setzt die Fortsetzung bloß auf ein Dschungelcamp anderthalbe. Es sei denn, Regisseur Steve Pink wollte mit den schlecht inszenierten schlechten Witzen sagen: Es ist wirklich nicht lustig, wenn ein Arschloch gefickt wird. Egal wie virtuell.

Das war kein Spoiler, denn es kommt etwas anders. Und das meiste kommt sogar überraschend versöhnlich in Ordnung. Die Liebe siegt. Sogar John Cusack schaut auf ein Satz vorbei bevor die Badewanne der Selbsterkenntnis zu einem furiosen Schlusswirbel abhebt. Wenn sich der Magen dann vom Bedenkentragen und gequälten Grinsen wieder erholt hat, hält man den Film sicher immer noch nicht für gelungen. Aber immerhin für völlig fernsehuntauglich. Gut, dass es so was noch gibt. *Wing*

USA 2015. R: Steve Pink B: Josh Heald K: Declan Quinn D: Rob Corddry, Craig Robinson, Clark Duke, Adam Scott, Chevy Chase, Cristian Slater, Josh Heald, Lisa Loeb, Jessica Williams. 93 Min.

## MELODYS BABY

### Zweimal Schwanger

Leihmutter und Auftraggeberin – ein intimes Drama aus Belgien

Melody ist Mitte zwanzig und träumt davon ihren eigenen Frisörsalon zu eröffnen. Nachts schläft sie auf der Treppe zum Dachboden eines Mietshauses und tagsüber macht sie Hausbesuche. Fünftausend Euro hat sie schon auf einen renovierungsbedürftigen Laden angezahlt. Um den Rest der Kaufsumme aufzutreiben, bewirbt sie sich als Leihmutter. Die englische Geschäftsfrau Emily, mit der Melody über eine Website in Kontakt kommt, weiß genau, was sie will: Ihre Eizellen sind seit längerer Zeit in einer ukrainischen Klinik eingefroren. Das Spermium kommt aus einer Samenbank in Kalifornien, und die junge Frau aus Belgien soll nun das Kind austragen.

Aber die geschäftsmäßigen Abmachungen verlieren schon bald an Klarheit, als Melody mit dem positiven Schwangerschaftstest in der Hand vor der Haustür steht und bei ihr einziehen will. Zwischen den beiden Frauen entsteht eine widerspruchsvolle Beziehung, in der sich Zuneigung und Fürsorge, aber auch Macht- und Abhängigkeitsstrukturen immer wieder neu überlagern. Melody, die Emilys Kind im Bauch trägt, könnte auch deren Tochter sein und ist selbst ohne Eltern aufgewachsen. Die kühle Geschäftsfrau entpuppt sich als Überlebende, die unter ihrer Perücke die wenigen, kurzen Haare verbirgt, die nach der Chemotherapie mühsam nachgewachsen sind.

Mit *Melodys Baby* entwirft Bellefroid ein konzentriertes Kammerstück, das zunächst in Emilys gläsernen Wohnpalast ausgefochten wird und sich später in einem Ferienhaus zum Meer hin öffnet. Dabei lotet der Film sein Konfliktpotenzial gründlich aus, verzahnt monetäre Interessen und emotionale Bedürfnisse, wachsendes Leben und fortschreitende Krankheit, Geburt und Tod eng ineinander.

Über einige Plotkapriolen im letzten Viertel und auch über die Schlusswendung kann gestritten werden. Aber als intimes Drama zu einem hochkomplexen Sujet überzeugt *Melodys Baby*. *Martin Schwickert*

Melody B/LUX/F 2014 R: Bernard Bellefroid B: Bernard Bellefroid, Carine Zimmerlin K: David Williamson D: Rachael Blake, Lucie Debay, Don Gallagher, 94 Min.

## DVD



## LOOKING

### Kalte Hände

Schwules Leben in Serie

Schon komisch, wie nonchalant *Looking* in Cruising Park anfängt, wobei dem anderen das klingelnde Handy dazwischen kommt. Daran ein guter Freund, mit dem jetzt aber sofort wichtige Lebensfragen erörtert werden müssen. „Man sieht sich“ giggeln sich die Parksünder zu. Später kommen auch Dampfbäder, Lederpartys und sonstige Schwulenklišees vor, und alle nimmt die leichte HBO-Serie locker auf den Arm. Oder besser: In den Arm. Denn grundsympathisch schlittern und scheitern drei beste Freunde zwischen Endzwanzig und Fastvierzig durch Berufs- und Liebeslebensdramoletten. Einer baggert den süßen Briten an, der sich tags drauf als neuer Chef herausstellt. Einer will Geschäftsgründungsratschläge von einem Blumenhändler, der das prompt als Dateeinladung versteht. Einer will Künstler sein und kriegt gar nichts hin, außer einem festen Partner und jede Menge Sex drumrum. Alles ist wie im richtigen Leben, ganz normal betrübt und bekloppt. *Sex and the City* im T-Shirt. Die leider sehr kurze erste Staffel wurde auch außerhalb der Szene wohlwollend aufgenommen, die zweite gleich auf 10 Episoden verlängert. *Looking*. Staffel 1. USA 2014. 8 Episoden auf 2 Discs. Geschaffen von Michael Lannan B: Michael Lannan, Andrew Haigh D: Jonathan Groff, Frankie J. Alvarez, Murray Bartlett, Raúl Castillo, O.T. Fagbenle, Russell Tovey, Scott Bakula. 213 Min. E: Audiokommentare

## VERJÄHRUNG

### Voll ins Gefühl

Ein südkoreanischer Thriller mit wirrer Handlung

Der Einstieg ist furios. Erinnerungsfetzen an einen Unfall, Schreie, Verzweiflung. Und dann sitzt ein Polizist bei einer Frau und erklärt ihr,

dass die Entführung ihres Kindes nach 15 Jahren in einigen Tagen verjährt sei. Die letzten Tage und Stunden setzt der Polizist alles daran, sich den Fall noch einmal anzuschauen. Und stößt auf eine neue Spur. Gleichzeitig findet eine neue Entführung statt, die jener vor 15 Jahren sehr ähnelt.

Das hohe Tempo der ersten 20 Minuten ist atemberaubend. Kameraeinsatz und Schnitt erzeugen eine ungewöhnliche Anspannung. Die ist allen Figuren anzumerken, hier schreibt ständig jemand herum, weint, tobt – es ist herzerreißend. Und dann holt der Film tief Luft und will seine eigentliche Geschichte erzählen. Die ist nicht nur recht unglaubwürdig, sondern wird auch schleppend erzählt. Die schnellen Verfolgungen durch die regennassen Straßen werden ersetzt durch endlose Dialoge. Uhm Jung Hwa (die bei IMDB als Jeong-hwa Eom geführt wird) erhielt für ihre Rolle als Mutter zwei Darstellerpreise. -*aco-*

*Mong-ta-juo. Südkorea 2013 R & B: Geun-seop Jeong K: Jong-Youl Lee D: Jeong-hwa Eom, Sang-kyung Kim, Young-chang Song, 120 Min. E: Making of*

## CITIZEN FOUR

### Menschen im Hotel

Laura Poitras filmt den Beginn des Snowden-Skandals

Der Amerikaner Edward Snowden hat sein ganzes Leben in die Waagschale geworfen, um der Welt zu erzählen, was er weiß: Dass die westlichen Regierungen vollkommen enthemmt ihre Bürger ausspionieren. Snowden hat mit diesem Wissen kein Geld verdient, er hat alles verloren und ist heute kaltgestellt. Genau wie bei Julian Assange, dem Wikileaks-Gründer, wurde Snowden solange skandalisiert, bis die Geschichte hinter dem Menschen verschwand. Der größte Beweis für die Macht der Geheimdienste ist die weltweite Kooperation, die für die Eliminierung dieser beiden Männer aus dem Bewusstsein der Öffentlichkeit vollzogen wurde.

Die Dokumentaristin Laura Poitras (*The Oath; My Country, my Country*) gehörte zu den drei Journalisten, die von Snowden in einem Hotelzimmer in Hongkong erstmals gebrieft wurden. Selbst nie im Bild, hält Poitras einen geradezu historischen Moment fest, wenn Snowden ruhig und gefasst erzählt, was er weiß, und wie die beiden Journalisten zunehmen die Fassung verlieren.

Weil der Film offenkundig schnell fertiggestellt werden musste, erzählt



Edward Snowden (li.) erklärt Glenn Greenwald die Welt: „Citizen Four“

er nicht viel mehr. Vor allem nicht die Geschichte des völligen Scheiterns von Snowden. Heute ist er, wie Assange, beinahe vergessen. Und der Skandal setzt sich fort. Dass inzwischen beinahe täglich neue Informationen hinzukommen, die zeigen, dass Snowden nur sehr vorsichtig einen Teil dessen enthüllte, was er wusste, macht die Sache nicht fröhlicher.

Dass über die Geheimdienste und die ihnen zuarbeitenden Regierungen keine Debatte stattfindet, ist beinahe noch beängstigender als der Überwachungs-skandal.

Poitras Film ist in seinen sehr langen Dialogpassagen ein Dokument der Zeitgeschichte und insofern spannend. Filmisch gehört er zu den schwächeren Arbeiten der streitbaren Dame, die seither unter enger Überwachung der USA steht. -*thf-*

*USA 2014 R: Laura Poitras Mit Edward Snowden, Glenn Greenwald, William Binney, 114 Min. E: Weiter Szenen, Interviews*



Carolyn Kebekus pflegt einen Humor, irgendwo zwischen Topf schlagen und Pornografie. Es fängt alles meist ganz naiv an – und endet im Unanständigen. Bei ihr sind selbst die Plüschtiere, die sie in *Broken Comedy* häufig einsetzte, perverse Schweine. Gemeinsam mit Serdar Somuncu, der auch gerne herumferkelt, entwickelte sie die Show *Broken Comedy*, die jetzt komplett auf 4 DVD in einer Box vorliegt. 24 x 24 Minuten Peinlichkeiten, Gemeines und einfach nur Albernes.

## AMMA & APPA – EINE DEUTSCH-INDISCHE LIEBE

### Trans Kultur Express

Eine bunte Doku mit Dirndl und Sari, Krishna und Skype

Franziska Schönenberger studiert Film in München und hat sich in Jayakrishnan Subramanian verliebt. Der studiert Kunst und wird von seinen tamilischen Eltern mit Fotos von Heiratskandidatinnen belästigt. Franziska und Jay beschließen ein Experiment. Sie bringen Mama & Papa, was auf Tamil eben Amma & Appa heißt, zusammen und beobachten alles mit der Kamera. Anfangs, um den Traditionalisten in Indien beizubringen, dass eine Liebesheirat eine tolle Sache ist, später, um verduzt bemerken, dass auch die Eltern der Braut eher vernünftig heirateten. Die Kinder zeigen ihre Eltern jeweils als charmant verschrobene Kulturfiguren, die sich sorgfältig auf den Clash

vorbereiten. Die Subramanians stellen den ersten Esstisch ihres Lebens auf, die Schönebergers packen alle Magenmittel ein, die zu kriegen sind. Dann gehen alle vorsichtig freundlich miteinander um und radebrechen sich auf Englisch fast zusammen. Jay und Franziska schlafen selbstverständlich in getrennten Zimmern. Mama Schöneberger trinkt rücksichtsvoll kein Bier, Amma Subramanian lernt, mit Messer und Gabel zu essen. Alles ist bunt und nett, hinduistische Hausaltäre und bayerische Weihnachtskrippen erscheinen ebenso pittoresk wie austauschbar. Aber hinter aller Urlaubsidylle wird auch klar, dass ein Sohn, der auswärts heiratet, Ammas Welt zerstört. Die Hochzeit fällt aus. Am Ende gehen Jay und die Schönebergers zurück in Deutschland über das Oktoberfest und im Off erfahren wir, dass die Subramanians immer über Skype nachfragen, wann der verlorene Sohn denn nun endlich heiratet. Franziska bemerkt nur: Sie könne nicht ewig Reis essen und Jay wolle nicht immer staubsaugen. Das gibt der gut gelaunten Oberflächlichkeit mehr Tiefe, als alles Getue mit Super 8 Subjektivismus, Bollywood-Schlagern und Zeichentrick-Einsprengseln zuvor. -*w-*

*D 2014. R+B: Franziska Schönenberger, Jayakrishnan Subramanian K: Minsu Park. 90 Min. E: Deleted Scenes*

## EVERYDAY REBELLION – THE ART OF CHANGE

### Wir sind überall

Über die Globalisierung des Protests

Arash und Arman T. Rihai sind fest davon überzeugt, dass Herz und Fantasie weiter führen als die Faust. Mit Dokumentaraufnahmen aus aller Welt belegen die Brüder, dass Auflehnung gut ist, dass Gewaltfreiheit besser ist, und Medienkompetenz noch besser. Von New York bis Kairo, von Kiew bis Madrid feiert der zivile Ungehorsam kreative Urstände, alle fassen sich an den Händen und singen mit. Es scheint fast egal, gegen wen es geht, Hauptsache mutig und clever und irgendwie demokratisch. *Everyday Rebellion* ist kein abwägendes Feature über die Vielfalt der globalen Protestbewegung. Sondern ein Fest. Dass da auch Leute für „Keinen Solarstrom in meinem Auto“ mitfeiern könnten, soll niemandem den Spaß an der permanenten Revolution nehmen. -*w-*

*Ö/Schweiz/D 2013. R + B: Arash T. Rihai, Arman T. Rihai. 110 Min. E: Protest-Video-clips, Deleted Scenes, Soundtrack-CD*

## HOT CHIP WHY MAKE SENSE?

DOMINO RECORDS / GOODTOGO

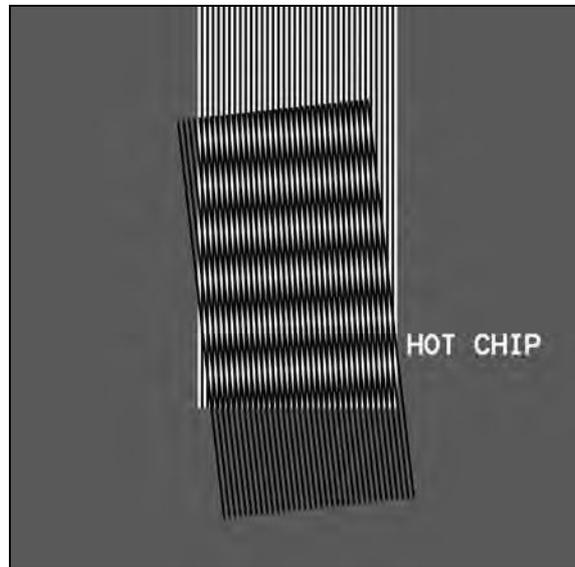
„Replace us with the things that do the job better“, fordern *Hot Chip* gleich im Opener ihres mittlerweile sechsten Albums. Gibt es denn Dinge, die den Job besser machen? Sind wir 15 Jahre nach unserer Gründung überholt? Warten frischere Leute darauf, uns überflüssig zu machen? Das sind die Fragen, die im Verlauf von „Why Make Sense?“ musikalisch und textlich verhandelt werden. Eine zur Platte gewordene Band-Midlife-Crisis. Und statt Antworten, zaubern die zum Septett gewachsenen Briten zehn Tanzbeinschmeichler aus dem Hut – einmal quer durch den Garten ihrer eigenen Einflüsse. Disco, Dub, R'n'B, Funk: Danach strebend, den eigenen Live-Sound auf Platte zu bannen, wurde produktionstechnisch nicht allzu kleinteilig agiert, nichts überladen oder verwässert. Am Ende dürfte jedem Hörer klar sein, dass *Hot Chip* noch immer relevant sind, dass es noch eine Weile dauern wird, bis jemand den Job besser macht. Oder wie Joe Goddard es formuliert: „Fuck it, we don't make sense, we're doing it anyway.“

Christoph Löhr

## TOCOTRONIC DAS ROTE ALBUM

VERTIGO BERLIN / UNIVERSAL

Es ist rot, es kam am 1. Mai raus – wollen *Tocotronic* der Arbeiterklasse ein musikalisches Manifest schreiben? Nette Idee, doch weit gefehlt. Auf dem aktuellen, von Haus aus unbettelten Album beschäftigen sich die Vier mit einer anderen, vielleicht der Assoziation zur Farbe Rot: Zwölf Lieder und einen Hidden Track lang führt Sänger Dirk von Lowtzow seine Hörer durch das Gemach und Ungemach der Liebe. Ohne in auch nur eine der bei diesem Thema zahlreich lauern Klischeefallen zu tappen, singt er vom Öffnen und sich Fallenlassen, vom Ankommen und Willkommensein, vom Sehen, Finden, aneinander Haften, von Chaos, erwachsener Solidarität und jugendlichem Knutschen. Quasi im Vorbeigehen widerlegt er dabei eine alte These seines jüngeren Ichs. Denn über Sex kann man sehr wohl auch im Deutschen singen, ohne peinlich zu klingen. Von Lowtzow jedenfalls kann das. Seine kitschfreien Texte sind Rückgrat und Skelett dieses Albums. Die Bandkollegen fügen das zur Vollendung nötige Fleisch hinzu – mal mit übersteuert lärmender E-Gitarre, mal mit elegischen Streichern, mal akustisch und intim, immer auf der Spur der Worte, zurückhaltend, dann wieder fordernd, fast immer minimal, beinahe transparent, punktuell wun-



dervoll noisig. Keine Frage: Es ist Liebe.  
Christoph Löhr

## SOPHIE HUNGER SUPERMOON

UNIVERSAL RECORDS

Die Musik der Pianistin, Sängerin, Komponistin und Gitarristin ist eigenwillig und widersetzt sich einer bequemen Einordnung in bekannte Genre-Kategorien. Sie spielt perfekt mit Versatzstücken aus Indie, Jazz, Folk und Songwriter-Rock, überrascht mit schwyzerdütschen Einlagen und atmet die emotionale Kraft des Soul. All das wird auf diesem Album wieder grandios und atmosphärisch dicht in Szene gesetzt. Bei den Texten ist es ähnlich: Spitzfindige Weltbetrachtungen treffen auf emotional Anrührendes, vieles davon bleibt geheimnisvoll und rätselhaft. Was für ein Ideen- und Variantenreichtum! Bei jedem Hören fangen einen diese Songs mehr ein, und plötzlich ist klar: Nicht Du entdeckst hier Lieblingsongs, sondern Dein Song findet Dich...

Roger Witte

## BLUR THE MAGIC WHIP

PARLOPHONE / WARNER

Eigentlich hatten *Blur* nur ein wenig gegen die Langeweile anspielen wollen. Sie nutzten die Pause einer ihrer seltenen Konzertreisen, um in einem Studio in Hongkong miteinander herumzuprobieren. Gut anderthalb Jahre später kramte Gitarrist Graham Coxon das dabei entstandene Material heraus, veredelte es mit Produzent Stephen Street und voilà: Hier ist das erste *Blur*-Album in Quartett-Besetzung seit 16 Jahren. Stellenweise wirft es den Hörer in die Zeit zurück, als sich *Blur* mit *Oasis* um die britische Pop-Krone balgten. Geradezu klassisch bluesk das Zusammenspiel von Coxon-Gitarre, Albarn-Gesang, Bass und Schlagzeug etw. a beim Opener. Ansonsten ist „The Magic Whip“ vor allem ein Beleg dafür, dass gerade Albarn und Coxon sich musikalisch seit jenen Tagen in den 90ern enorm weiterentwickelt haben. Hier werfen die beiden *Blur*-Pole das Ergebnis ihrer jeweiligen Entwicklung nun zusammen – mäandern experimentelle Klänge, wie man sie von Albarns Solo-Werk kennt, Schmuckstücke zwischen Elegie und Melodie, werden an den genau richtigen Ecken durch Coxons feine Einsprengsel vergoldet. Schön, diese Langeweile!

Christoph Löhr

## MUMFORD & SONS WILDER MIND

ISLAND / UNIVERSAL

Fangen wir mal mit der guten Nachricht an: Alle, die *Mumford & Sons* nicht mochten, weil sie keinen Spaß an deren poppiger Version

# TONTRÄGER

Mäandernde Experimente, schwyzerdütsche Einlagen & das Drei-Stunden-Epos des Jazz-Genies





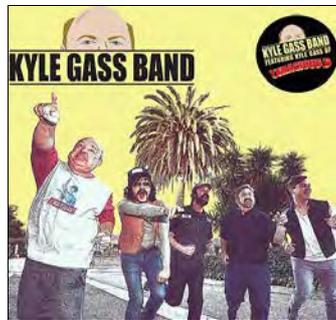
des Folk hatten, haben jetzt eine Chance, das Verhältnis zur Band noch einmal ganz auf Null zu stellen. Denn Marcus Mumford und seine „Söhne“ haben Banjo und Akustikgitarre für das aktuelle Album zur Seite gelegt. Jetzt wird gerockt! Partiiell sogar mit richtig rotziger Gitarre und treibendem Schlagzeug. Und das auf durchaus ansprechendem Niveau. Gute Musiker und ein Produzent mit *Arctic Monkeys*-Erfahrung ergeben eben einen gleichermaßen charts- wie stadiontauglichen Rocksoun d. Womit wir bei der schlechten Nachricht wären: Das ganze klingt halt so, wie etliche andere charts- und stadiontaugliche Rockbands auch klingen. *Mumford & Sons* haben beim Verlassen ihrer Nische ihr Alleinstellungsmerkmal verloren, ohne gleichzeitig für adäquaten Ersatz zu sorgen. Von ihrem ersten

Wurf jenseits der Folk-Welt bleibt nach dem Hören jedenfalls kaum etwas hängen... *Christoph Löhr*

## KYLE GASS BAND KYLE GASS BAND

SPV / EAT MUSIC

Kyle wer? Na, halt die 50% von *Tenacious D*, wo Gass zusammen mit Partner Jack Black – vor allem als Schauspieler etwa aus „School Of Rock“ bekannt – nicht weniger als den besten Song der Welt, „Tribute“, geschrieben hat. Die Tourauszeit seiner Hauptband nutzte das sympathische Schwergewicht kurzerhand für dieses Spaßprojekt unter eigenem Namen. Hier kamen 10 eingängig arrangierte Rocksongs im Spannungsfeld von Classic-, Progressive- und Southern-Rock. Songs wie der Opener „Manchild“, „Dying Day“ oder „Our



Job To Rock“ schreien geradezu nach dem Einsatz im Ami-Rockradio, bedienen sie doch fast schon klischeemäßig dessen Zielgruppe irgendwo zwischen Kid Rock, *Lynyrd Skynyrd* oder *Audioslave*. Abseits dieser Mainstream-Flirts haben wir es hier jedoch mit einer handwerklich überaus perfekten Band zu tun, die auch epische Songs wie das siebenminütige „Gypsy Scroll“ mal eben so aus dem Ärmel schüttelt. Und genau hier offenbart sich das große Talent eines Kyle Gass. *Frank Möller*



## KAMASI WASHINGTON THE EPIC

NINJA TUNE / ROUGH TRADE

Kamasi Washington hat gerade einen richtig guten Lauf! Nachdem der Saxophonist, Komponist und Bandleader aus Los Angeles einen guten Teil zum Erfolg des Albums von Kendrick Lamar beigetragen hat, haut er selbst ein Debüt raus, das sich gewaschen hat. Denn während andere sich mit ihrer ersten Platte vorsichtig ins Business hineintasten, operiert Washington direkt mit dem großen Besteck. Gut 60 Mitmusiker hatte er zum Mittun eingeladen, zumeist Freunde seit jungen Jahren. Insgesamt soll Material entstanden sein, das für acht Alben gereicht hätte. Der Maestro aber beschränkte sich bei der Auswahl auf diejenigen Stücke, an denen er nichts mehr ändern wollte. Und „The Epic“ bleibt trotz dieser strengen Auswahl ein Brocken: Fast drei Stunden lang (!) verknüpft das Album das Gute und Schöne aus Vergangenheit und Gegenwart des Jazz, um daraus einen Weg in die Zukunft zu generieren – einen Weg voller vertracktem Miteinander und spielerischem Gegeneinander, voller grandioser Arrangements, fließender Orchesterklänge und brillanter Einzelkötter. Wow!

*Christoph Löhr*

## DEATH BY CHOCOLATE AMONG SIRENS

DEEPIVIVE RECORDS / N'ART

Im Lauf von hunderten Auftritten haben sich *Death by Chocolate* nach dem Debüt „From Birthdays to Funerals“ fernab der Schw eizer Heimat den Ruf einer mitreißenden Live-Band erspielt. Nun ging's wieder ins Studio – und herauskam ein



Album, das auf größere Instrumentenvielfalt setzt, ohne sich dabei allzu sehr in Details zu verlieren. Hammondorgel und Synthesizer erweitern den Klangkosmos, setzen wichtige Akzente an den richtigen Stellen. Den Blick auf das Kerngeschäft der Band verstellen sie nicht. Und das besteht nach wie vor aus purem Rock, der nach vorne geht, zwischen treibendem Schlagzeug, druckvollem Bass und saftigen Riffs sorgen ruhige Passagen dafür, dass die Spannung erhalten bleibt. Die nächsten stampfenden Takte kommen bestimmt. Musikalische Referenzen ziehen sich durch alle Jahrzehnte des Rock: *Led Zepplin* scheinen durch, *Kyuss* und *Wolfmother* auch. Die bisw eilen deutliche klangliche Nähe zu *Mando Diao* ist kein Zufall: Deren Produzent Ronald Bood saß für „Among Sirens“ an den Knöpfen und Reglern. *Christoph Löhr*

## BEST COAST CALIFORNIA NIGHTS

CAPITOL / UNIVERSAL

Man hört es auf Anhieb: Bethany Cosentino und Bobb Bruno sind für Album Nummer Drei bei einem Major angekommen. Alles klingt saftiger und vollmundiger – wie das eben so ist, wenn mehr Geld für die Produktion da ist. Ansonsten haben *Best Coast* nicht allzu viel verändert, wenn man als Gradmesser ihr Debüt heranzieht. Das Duo spielt immer noch mitreißenden Power-Pop, der geradezu danach schreit, draußen in der Frühlingsluft gehört zu werden. Nicht mehr so ungeschliffen wie zu Beginn, aber doch mit Ecken und Kanten. Wer Vergleiche braucht, möge sich den Gesang von *Bananarama* über den Gitarren von *Weezer* vorstellen. Und obwohl sich Bethany Cosentino textlich auch mit den abseitigen Ecken ihrer Heimatstadt Los Angeles (und traditionell mit dem Thema Liebeskummer) auseinandersetzt, überrollt eine Welle der guten Laune den Hörer, ehe *Best Coast* vor dem finalen Stück den Gang rausnehmen und trudeln lassen. Sonnig und solide. *Christoph Löhr*

**night wash**  
Das Original

Fr. 27.11.15  
20.00 Uhr  
Kap 8  
Bürgerhaus Kinderhaus  
Idenbrockplatz 8  
48159 Münster

Sa. 28.11.15  
20.00 Uhr

**REBELL  
COMEDY**

BESTE STANDUP COMEDY  
DEUTSCHLANDS

Kap 8  
Bürgerhaus Kinderhaus  
Idenbrockplatz 8  
48159 Münster

WE ARE BACK IN TOWN

Offener Sprechtag:  
Donnerstags 8.00 bis 16.00 Uhr  
Bahnhofstr. 1-5, 4. Etage  
48143 Münster

# Schlankheits-Tipps gibt's hier. Schlanke Beiträge bei uns.

Jetzt wechseln und 2015 von unserer  
Beitragssenkung profitieren.

knappschaft.de | 08000 200501 (kostenfrei)



Scannen  
und mehr  
erfahren



**KNAPPSCHAFT**  
DIE KRANKENKASSE



Melancholie, Wortwitz & ein nackter Japaner: Mr. Irish Bastard

# BIER IN DER HÖLLE

**CELTIC PUNK & IRISH FOLK AUS WESTFALEN:  
»MR. IRISH BASTARD« STARTEN DURCH**

**D**ie Band *Mr. Irish Bastard* ist tief im Irish Folk verwachsen, bekennt sich aber auch zum Punk. In elektrisierenden Songs auf der schmalen Grenze zwischen Fröhlichkeit und Melancholie besingen die sieben Musiker um Frontmann Chris Lennon aus Münster die Schattenseiten des Lebens und verarbeiten Alltagsbeobachtungen und große Gefühle. Auf dem neuen Album „The World, The Flesh & The Devil“ trifft die rauchige Stimme von Chris Lennon auf klassische Instrumente wie Flöte, Mandoline, Akkordeon, Banjo und Tin Whistle. *Ultimo* wollte wissen, was diese Band antreibt.

**Ultimo: Chris, ihr habt den Anspruch, mit neuen, aktuellen Themen das Genre des Irish-Folk-Punks voranzubringen. Welche sind das diesmal?**

**Chris Lennon:** Mich fasziniert vor allem das Zwischenmenschliche. Hinter der Heile-Welt-Fassade ist es oftmals brüchig. Das mag als Thema nicht wahnsinnig neu sein, aber es ist immer ein Anstoß. Songs zu schreiben wie „Fuck You, My Darling“. Darin betrügt er sie und sie wiederum ihn. Wer ist jetzt eigentlich der Betrogene? Beidem Album haben wir versucht, neue, eigene Melodien zu finden. Wir haben Räume geschaffen, in denen die Melodie mehr nach vorne sticht. Uns geht es grundsätzlich darum, mehr Eigenes in das Genre des Irish Folk mit einzubringen und noch verspieltere Texte zu schreiben. Das Augenscheinliche bei diesem Al-

bum ist aber die fette Produktion! Ihr habt 500 Konzerte in 16 Ländern gespielt, von Deutschland über die Ukraine bis nach China und Japan. Ist Irish Folk ein weltweites Phänomen?

Japan hat eine erstaunlich gut funktionierende Irish-Folk-Szene. Einen Irish Pub gibt es in fast jeder Stadt auf der ganzen Welt. Als wir einmal nach Japan flogen, mussten wir in Peking zwischenlanden. Bei der Gelegenheit haben wir tatsächlich einen Irish Pub gefunden. Allerdings war er unfassbar teuer. Das lokale Bier in China ist übrigens auch lecker.

**Und wie war eure China-Tour?**

Wir haben neun Konzerte gespielt. In China ist alles anders! Bei den Taxifahrern überkam mich das Gefühl, dass sie uns umbringen wollten, weil sie wahnsinnig riskant fahren. So überholen sie den stockenden Verkehr manchmal auf der Gegenfahrbahn.

**Wie hast du das chinesische Publikum erlebt?**

In einer Studentenstadt wie Wuhan sind die Leute total ausgeflippt. Sie wussten wirklich alle, worum es bei uns geht. In einer kleineren Millionenstadt, von denen wir noch nie gehört hatten, spielten wir in einem Plattenbau im Keller. Auf der Bühne gab es vier Mikrofone, eins davon war golden. Und das war meins!

**In euren Texten ist von der „Melancholie der irischen Seele“ die Rede. Wie verträgt sich diese mit der westfälischen Seele, der sprichwörtlichen Sturheit und**

**dem trockenen Humor der Westfalen?**

Ach, der Westfale ist besser als sein Ruf. Wahrscheinlich ist auch der Ire viel nüchterner, als das Klischee besagt. Das Melancholische ist ein wichtiger Aspekt in unserer Musik. Die irische Geschichte ist nicht nur von Glückseligkeit geprägt, sondern auch von bitterer Armut. Nach dem Fest kommt die Schwere. Zum Irischen gehören aber auch unbedingt Ironie und Wortwitz dazu.

**Ein Song heißt „I Hope They Sell Beer in Hell“. Was macht dich so sicher, dass du eines Tages in die Hölle kommst und nicht in den Himmel?**

(lacht) Das ist erst einmal eine Annahme. Zudem muss der Song nicht zwangsläufig autobiografisch sein. Er fing halt mit dieser Zeile an, die ich irgendwo aufgeschnappt hatte. Ich fand sie komisch, weil sie dem Ableben eine Leichtigkeit gibt. Das ist eine schöne Hoffnung.

**Wie stellst du dir die Hölle vor, außer, dass es dort Bier gibt?**

Nach Dante gibt es dieselben Kreise der Hölle. Das stelle ich mir ziemlich anstrengend vor. Meine Hölle wäre etwas ausgelassener! Es gäbe dort Bier und Leute, die man kennt. Bei unseren Konzerten trinken wir meist Whisky oder Wodka. Diese Tradition würde ich gern in der Hölle beibehalten. Und wenn wir dazu ein schönes Catering bekämen, wäre ich eigentlich zufrieden!

**Wie stehst du zu Trunkenheit auf der Bühne?**

Das hatte früher bei uns Tradition,

ist inzwischen aber abgestellt. Wir sehen zu, dass wir eher nüchtern auf die Bühne kommen. Die Vorstellung, dass man in betrunkenem Zustand eine wahnsinnige Performance hinlegt, ist eine romantische..

**Seid ihr bei euren zahlreichen internationalen Tournées auch schon mal durch „trockene“ Gebiete gekommen?**

Nee, wir kommen immer in sehr feuchte Gebiete. Auch China ist knallfeucht. Man ist aber gut beraten, sich vom lokalen Spiritus fern zu halten. Das ist eine eiserne Regel. In Polen wurde uns kurz vor Ende des Konzertes Hochprozentiger gereicht, den wir pflichtbewusst getrunken haben. Danach wurden wir aber alle sehr fähig..

**Wo gibt es die verrücktesten und wildesten Fans?**

Die Japaner sind sehr leidenschaftlich. In Nagoya haben wir morgens um zehn bei *Tower Music* einen In-Store-Gig gespielt. Mit Sonnenbrille auf der Nase und leicht verkatert. Anschließend gaben wir Autogramme. In Japan waren die Fans sehr leidenschaftlich und sehr interessiert an unserer Musik. Einmal ist dort ein nackter Mann mit gelben Chucks zu uns auf die Bühne geklettert, um anschließend ins Publikum zu springen. Das einzige, was ich von ihm gesehen habe, war sein Hintern – und seine Chucks.

**Habt ihr mit Punk angefangen?**

Das nicht, aber wir haben schon alle eine Punkrock-Historie. Ich habe bereits Jahre vor *Mr. Irish Bastard* mit unserem Banjo-Spieler und unserer Tin Whistle-Spielerin in einer anderen Folk-Band gespielt. Wir waren damals Vorreiter für ein Genre, das erst viel später groß wurde. Unsere Inspiration waren die *Pogues*, Bands wie die *Dropkick Murphys* und *Flogging Molly* gab es damals ja noch gar nicht. Und plötzlich fanden wir sogar einen Manager, der mit uns zusammenarbeiten wollte!

**Es gibt das Klischee, jeder Musiker trage eine Prise Selbsterstörung in sich. Ist da was dran?**

Ich glaube schon. Eine Triebfeder für einen Songschreiber ist, seine dunkle Seite zum Klängen zu bringen. Man will über Dinge schreiben, die einen bewegen, das muss aber nicht zwangsläufig autobiografisch sein. Ich glaube, dass kreative Menschen dazu verdammt sind, mit sich selbst zu ringen. Weil sie Dinge sehen, die andere nicht sehen!

*Interview: Olaf Neumann*

Das Album „The World, The Flesh & The Devil“ erscheint am 8.5. über *Reedo Records* (Vertrieb: *Rough Trade*). Liveterminen: 5.6. Münster, Hafenfest; 12.6.; Beckum, Phoenix Open Air; 13.6. Wesel, Esel Rock

## KONZERTE



Surf'n'Psychedelic-Zeitreise in die Sixties: Allah Las

Angeles, deren Musik psychedelisches Westcoastgefühl im Pop-Großformat verbreitet.

Mit dunklen und dennoch dynamischen Klangbildern rücken **BRNS** aus Brüssel an. Und beweisen damit, dass auch die belgische Szene spannende Bands hervorbringt. Verträumt, vertrackt, verrückt – das darf mit Fug und Recht über **Foxygen** gesagt werden. Sie machen Musik, die den Glam-Rock genauso in sich aufgesogen hat, wie sie vielfältige psychedelische Momente einhält. Da werden aus Tönen Melodieschleifen, die endlos zu sein scheinen. Dann wieder krachen die Opulenz und der Glanz vergangener Glam-Rock-Zeiten so richtig ins Liedkontor.

Die kleinen, ausgewählten Appetithappen stehen für das gesamte Festival, das einfach nur Laune macht. Wer in diesen drei intensiven Maitagen in Dortmund nichts findet, was ihm Hörfreude bereitet, der muss dann schon einen sehr seltsamen Geschmack haben...

Franz X.A. Zipperer

# GROSSE NAMEN

## VERTRÄUMT, VERTRACKT, VERRÜCKT: DAS »WAY BACK WHEN FESTIVAL«

**B**evor der Festival-Sommer Einzug hält, schickt er seine Vorboten los. Einer dieser Vorboten ist das Dortmunder *Way Back When Festival*, ein Indoor-Festival erster Güte. Mit der FZW-Halle, dem FZW-Club, dem Domicil und der Pauluskirche schickt die Festivalleitung vier Örtlichkeiten ins Rennen. Orte, die mit ein wenig Ausdauer sogar fußläufig erreichbar sind.

Bei der zweiten Auflage des 2014 gestarteten Festivals haben die Veranstalter wahrlich nicht mit großen Namen geizigt, allen voran derzeit angesagte deutsche Künstler. Dazu zählen die unglaublich gehypten **Annenmaykantereit**, **Bilderbuch** (okay, die kommen aus Österreich) genauso wie **Wanda**, die sich derzeit dank ihres Superstücks „Bologna“

vor Auftrittsangeboten kaum noch retten können oder auch **Enno Bunker**, dann stehen noch **Hundreds**, **Oracles**, **Sizarr** oder **Trümmer** auf der Liste der Auftretenden. Das beweist wieder mal, wie viele interessante neue Bands aus dem deutschsprachigen Raum kommen.

Was natürlich nicht bedeutet, dass international derzeit tote Hose ist, zumindest nicht bei den Truppen und Künstlern, die das *Way Back When*-Festival eingeladen hat. Darunter sind Namen zu finden, wie der „Mercury Prize“-nominierte **Ghostpoet**. Der Londoner glänzt mit sanften, sonnendurchfluteten Titeln, die durch einen leicht ängstlichen Unterton konterkariert werden. Dann wäre da noch **Fink**, der die Brightoner Rave- und Trip-Hop-Szene als DJ aufmischte, bevor er

begann, mit meisterhaft urban-bluesigen Liedern seine Zuhörer einzunehmen. Oder die **Allah Las** aus Los

■ DORTMUND,  
DIVERSE CLUBS 22.-24.5.



Raps & Poems über elektronischen Beats: Ghostpoet

**Franks CopyShop**  
Gegenüber vom Schloss  
Frauenstr. 28-29 Fon: 02 51 - 48 28 423

Laserkopien + Ausdrücke\*  
Farbe & Schwarz-Weiß  
[A3+A4]

Gebrauchskopien [SW]  
ab 3 Cent!

\*Drucke von CD | USB ... ohne Aufpreis

Bürobedarf  
Bewerbungsmaterial  
4 Bindearten  
Laminierungen  
Tassendruck  
und vieles mehr...

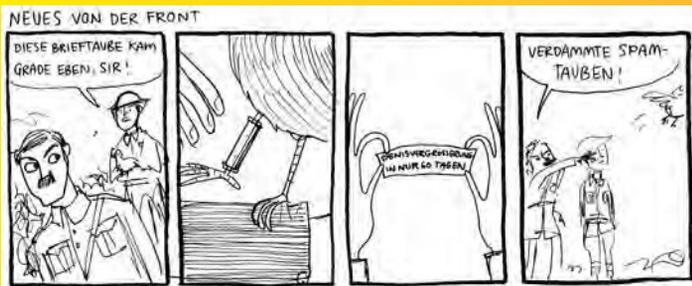
**in-tune-musik**  
DAS FACHGESCHÄFT IN MÜNSTER  
Warendorfer Str. 41 • 48145 Münster • Tel.: 0251-3905985

Musikinstrumente: Gitarren, Bässe,  
Amps – von Anfänger- bis Profi-Qualität

Service: Noten und Fachliteratur  
Reparatur von Saiteninstrumenten  
Tonabnehmereinbau

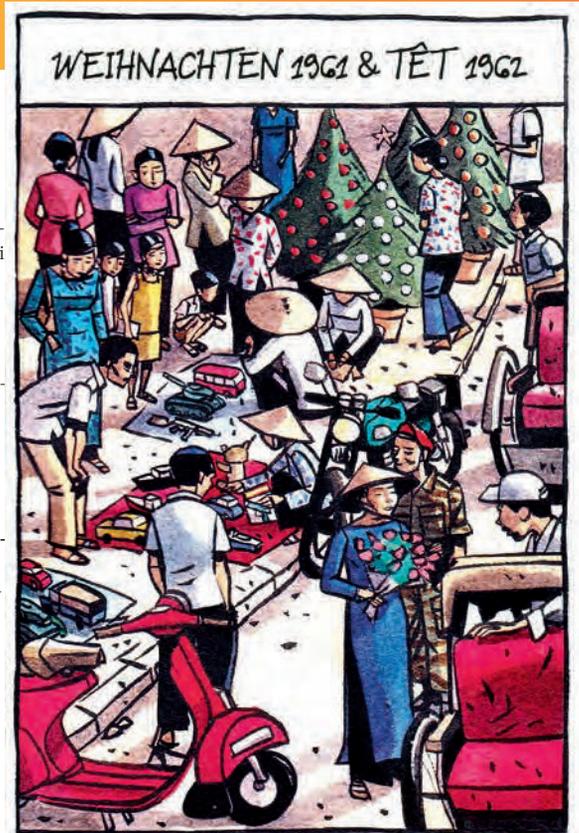
www.in-tune-musik.de

# COMICS



Die Kanadierin **Kate Beaton** hat ein Studium in Geschichte abgeschlossen. Doch statt ihr erworbenes Wissen in den Dienst der Wissenschaft oder Museen zu stellen, zeichnet sie lieber Comics über bekannte historische und fiktionale Figuren, die sie in ihrem Webcomic **Hark! A Vagrant** veröffentlicht. Aus heutigem Blickwinkel heraus verspottet sie in ihrem wilden Ritt durch die Literatur- und Zeitgeschichte alles von Jane Austen, die Bronte Schwestern über Staatsmänner, Herrscher und Feldherren bis hin zu Superhelden und Detektivgenies und entzaubert auf diese Weise Lichtgestalten der Kulturgeschichte. Das ist mal albern, oft schön respektlos und meistens ausgesprochen lustig. Die amerikanische Ausgabe von **Obacht! Lumpenpack** wurde 2011 vom renommierten Time Magazin zu den zehn besten belletristischen Büchern des Jahres gewählt. Jetzt liegt die deutsche Version dieses Buches in einem schönen Hardcover-Prachtband mit Leinenbuckrücken vor. Um alles verstehen zu können, braucht man schon etwas mehr als einen Grundkurs in Geschichte. Ebenso sollte man mit den Klassikern der (anglo-amerikanischen) Literatur einigermaßen vertraut sein. Beatons Zeichenstil ist recht einfach, dafür ausgesprochen ausdrucksstark. (Zwerchfell Verlag, Stuttgart 2015, 168 S., HC, 24,-) /// -ok-

Kindheitserinnerungen im Comic sind seit **Marzi** schwer in Mode. Der naiv gewählte Tonfall lässt einen scheinbar naiven Strich zu, und wenn man dann noch ein paar herzige Kinderweisheiten parat hat ... nun ja. **Marcelino Truonc** ist diesen leichten Weg nicht gegangen, als er in **Ein schöner kleiner Krieg** seine Kindheitserinnerungen hervorholt, die in Saigon in den 60ern spielen. Damals be-



gann der Vietnam-Krieg erst heiß zu werden, und Truonc verbindet erstaunlich mühelos die Familiengeschichte mit der politischen Geschichte. Seine Erinnerungen handeln von ihm, seinen Geschwistern, seiner depressiven französischen Mutter und seinem optimistischen vietnamesischen Vater, der als Dolmetscher für die Regierung in Südvietnam arbeitet. Truong berichtet dabei aus der ehrlichen Perspektive eines Erwachsenen, der sich erinnert, ein Kind gewesen zu sein. Er erinnert sich an seinen Bruder, wie sie meistens in Unterhose spielten (weil es ständig heiß und schwül war), an Soldaten in den Straßen, Attentate, Verhaftungen. Und erläutert dabei auch noch die politische Entwicklung knapp und präzise. Die Zeichnungen sind ähnlich: Einfach, aber nicht schlicht. Hier wird keine Naivität vorgegaukelt, hier ist der direkte Blick auf das, was erinnerlich ist, festgehalten. Manchmal in Farbe, meistens in Duoton. Komik und Beklemmung bilden dabei eine faszinierende Allianz. (Ehapa, Stuttgart 2015, 272 S., HC, 24,99) /// -aco-



**The Wake** beginnt wie eine rasante Mischung aus „The Abyss“ und „Deep Blue Sea“: Eine ahnungslose Wissenschaftlerin wird in eine Tiefseestation abkommandiert, um dort als Team-Leiterin ein seltsames Monster zu begutachten. Wie das in solchen Storys so ist: Das Monster bricht aus, schnappt sich die Onkels und Tanten in den weißen Kitteln und zerlegt die Station nach allen Regeln der Kunst. Bis dahin ist das ein Abenteuercomic, zwar mit großem Tempo und ausgefeilt grafischem Erzählstil – aber eben nur das. Und dann verwandelt **Scott Snyder** seine Geschichte in etwas ganz anderes, und die Welt geht unter und es beginnt eine neue Geschichte. Trotz einiger Logik-Brüche ist **The Wake** spannend, witzig, und mit viel Liebe zum Detail und Sinn für Atmosphäre von Zeichner **Scott Murphy** umgesetzt worden. Panini hat die Graphic Novel, die 2014 den Eisner Award als beste Miniserie bekam, jetzt in einem dicken Hardcoverband zusammengefasst. (Panini, Stuttgart 2015, 228 S., HC, 24,99) /// -aco-



## Comic und Musik Archiv Fachbuchhandlung für Comics und Mangas

Fantasy, Science Fiction, Abenteuer,  
Crime, Erotik, Heroes  
US-Originalausgaben – Bestellservice

Herforder Straße 210 · 33609 Bielefeld  
Telefon: 0521/ 32 04 13  
email: horstkempenco@versanet.de

Mo. bis Fr. 10.00 – 12.30 Uhr und  
14.00 – 18.30 Uhr  
Sa. 10.00 – 14.00 Uhr

Parkmöglichkeit im Hof!





Alles Geeks:  
Cosplayer links und unten  
Bill Gates



# IN DER GEEKOSPHÄRE

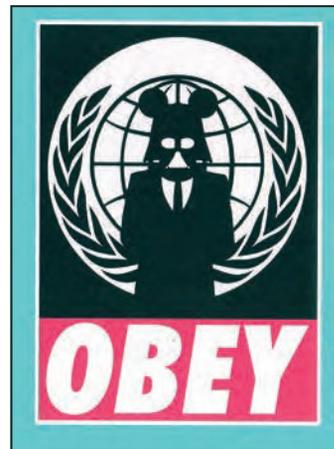
Nicolas Beaujouan erklärt das seltsame Verhalten kultursüchtiger Großstädter

Vor kurzem saß der Astrophysiker Neil DeGrasse Tyson in Jon Stewarts *Daily Show* am Gästetisch und erklärte, warum er sich in der „Geekosphere“ wohl fühlt und warum Geeks die Welt besser machen: „Bill Gates, Mark Zuckerberg, Steve Jobs – alles Geeks. Und was haben die die Welt verändert!“

Der Nerd von früher heißt jetzt Geek. Aus dem Bild des pickligen PC-Users mit Modem und Essstörung wurde der souveräne Bewältiger von Universen. Ob *Star Wars*, *Star Trek*, *Akte X*, *World of Warcraft*, *X-Men* oder *Battlestar Galactica*: Eine Herde von Super-Fans (also Geeks) hat sich in den künstlichen Welten der Kulturindustrie eingerichtet, ewig neugierig, immer auf der Suche nach Querverweisen und Anspielungen. Geeks haben ihre eigenen TV-Shows (etwa *The Big Bang*

*Theory* und sind Kraft Masse der eigentliche Grund, warum aus der einstmals am Rande angesiedelten Fantasy- und SF-Kultur inzwischen ein Mainstreamphänomen wurde. Als der Geek noch Nerd hieß, schwärmte er für den ersten Film von George Lucas oder bestenfalls *Tron*, hatte Pickel und ernährte sich von Pizza. Heute ist sein (oft mehrmaliges) Erscheinen im Kino notwendige Voraussetzung für einen Blockbuster. Dazu erfreut er die Verleiher mit seinem leidenschaftlichen Fanverhalten, in dem er für Devotionalien und Schnickschnack schwärmt.

Der französische Autor und Grafiker Nicolas Beaujouan hat dem Phänomen ein Buch gewidmet. Als echter Geek präsentiert er dabei seine Fundstücke weniger systematisch als nach Lust und Laune. Das kann



Darth Vader mit Disney-Ohren  
(Grafik von Nicolas Beaujouan)

mal um die Geschichte der SF gehen, dann wieder um den tiefen Fall von George Lucas (aus Sicht der Geeks),

der sein *Star Wars* Universum an Disney verkaufte (dass Marvel das gleiche tat, erwähnt Beaujouan übrigens nicht). Er analysiert dem Boom hochwertiger Geek-Serien in den 80ern und das Phänomen der Fortsetzung (inwieweit sich Kino und TV-Serie in ihren Erzählformen immer mehr angleichen, erzählt er nicht). Er kreierte nette Grafiken, etwa mit der seltsam similitären Bartmode führender Geek-Regisseure, er erzählt von den besten Geek-Sprüchen und vom Einfluss von *Kick-Ass* auf das Superheldengenre. Er beschreibt die ewigen Dichotomien der Geek-Welt (*Star Wars* oder *Star Trek*, Nintendo oder Dreamcast, Appel oder Microsoft) und benennt auch die Helden aus der zweiten Reihe, etwa David Lynch (wegen *Twin Peaks*), Stan Lee (wegen Marvel) und Joss Whedon; über den *Buff*y und *Serenity*-Erfinder wissen echte Geeks natürlich, dass er auch als Co-Drehbuchautor bei *Toy Story* dabei war.

Neil DeGrasse Tyson hat in obigem Auftritt übrigens noch erwähnt, dass er deshalb auf die Geeks setze, weil sie so umfassend ab Wissenschaft interessiert seien. Beaujouan erwähnt, dass echte *Trek*-Geeks natürlich Klingonisch beherrschen („Man muss Hamlet im klingonischen Original lesen!“, heißt es in *Das weite Land*) und manch einer wegen der entsprechenden Anspielungen in Tolkins *Herr der Ringe* (dem Buch) Altfranzösisch studierten.

Woran man den Unterschied erkennt zwischen einem echten Geek-Phänomen (wie etwa Sam Raimi-Filme) und einem kühl kalkulierten Event (wie *Game of Thrones*), fragt das Buch nicht. Der Geek als zunehmend bewusstloser Konsument ist kein Thema, das in einem Buch für Geeks vorkommen sollte.

Alex Coultts

Nicolas Beaujouan: *Geek*. Übersetzung Merle Taeger. Amigo Grafik, Ludwigsburg 2014, 208 S., mit zahlr. Abb., 24,90



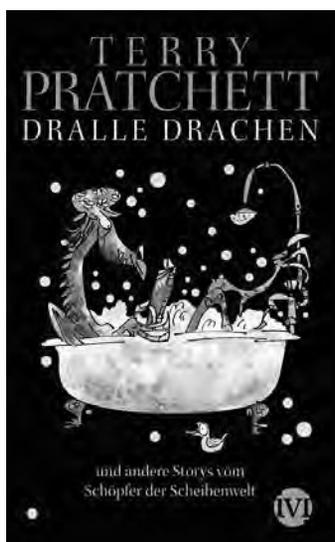
Die Barttracht führender Geeks (Grafik von Nicolas Beaujouan)

## FANTASIE Drachenlachen

Jugendwerke eines zu früh  
Verstorbenen

Neulich hatten wir noch einen Nachruf auf Terry Pratchett im Heft, und schon ist er wieder da. Mit lustigen Geschichten, die er als junger Lokaljournalist für ein winziges Blättchen in der Grafschaft Buckinghamshire schrieb. Ende der 1960er dachte er noch nicht an eine Schriftstellerkarriere, er machte nur Spaß auf den Jugendseiten der Wochenendbeilage. Aber er platzte schon vor Fantasie und Fabulierfreude. Und er probierte die Kunstgriffe aus, mit denen er später sein albern-alternatives Scheibenweltuniversum ebenso realitätsnah komisch wie erschreckend unernst anlegte. Etwa die Umbesetzung von Würdenträgern zu Weicheiern und von Unholden zu ziemlich manierlichen Monstern. Könige blamieren sich nach Kräften, Drachen baden lieber im Whirlpool als in Blut, und überall stoßen Gegenwartsbezüge auf verdrehte Märchen-Standards. Das wird nie richtige Satire, das ist alles eher ziellos schrullig, aber wer mag, findet hier neben der Machart auch viele Motive des erst viel später expandierenden Terryversums.

Gleich zwei Geschichten handeln von den Teppichvölkern, über die er seinen ersten richtigen Roman schrieb, sein Zauberer ist schon ziemlich inkompetent, sogar eine Schildkröte kommt vor. Aber es ist mehr als die Krabbelstube eines Genies. Es ist auch ein Kinderbuch, das mit den ganz unscheibenweltlichen Illustrationen von Mark Beech in seiner eigenen Klasse spielt. Und vorlesefreundlich groß gedruckt



wurde. Aber Obacht: Abweichend von den Verlagsinformationen sind die Illustrationen nicht farbig! *Wing*

**Terry Pratchett: Dralle Drachen und andere Storys vom Schöpfer der Scheibenwelt. Illustriert von Mark Beech. Aus dem Englischen von Andreas Brandhorst. Ivi/Piper, München 2015, 217 S., 16,99**

## GOTTESREICH K-Geschichten

Guido Steinberg erklärt, wo der „IS“ herkam

Manchmal ist es gut, wenn ein Buch nicht das liefert, was der Titel verspricht. *Kalifat des Schreckens. IS und die Bedrohung durch den islamischen Terror* klingt wie eines dieser „Hilfe, wir werden alle sterben!“-Bücher. In Wahrheit erklärt der Islamwissenschaftler Steinberg die politische Entwicklung, die zur Ausrufung des Kalifats durch den „Islamischen Staat“ führte und warum das alles gar nicht so überraschend kam.

Die Geschichte des „IS“ ist dabei komplizierter als die Entwicklung deutscher K-Gruppen in den 70ern. Aus vielerlei Vorgänger-Organisationen, aus Resten der versprengten al-Qaida-Gruppe im Iran und in Jordanien, gestählt im Bürgerkrieg gegen Syriens Assad (und dort gut mit Waffen versorgt), hat sich das „Islamische Staat“ nennt konsequent aus der katastrophalen Außenpolitik der Bush-Regie-



*Kalifatsboss mit Armbanduhr (einer WA-10S Deluxe, Ladenpreis: 560 Dollar)*

rung entwickelt. Die hatte ja nicht nur den Fehler begangen, den Irak-Krieg anzufangen, vor allem die anschließende Verwaltung der besetzten Ölfelder mit angeschlossenen Staatsgebilde macht den Irak zum Mekka für Terroristen. Pikanterweise ist daraus weniger ein Krieg gegen den Westen geworden, inzwischen gehen sich vor allem Sunniten und Schiiten an die Gurgel, schlimmer als Katholiken und Protestanten im 30jährigen Krieg.

Worum es dabei gar nicht geht: um Glaubensfragen. Der „IS“ bietet keine eigene Theologie, nur fundamentalistische Barbarei. Wo die herkommt, kann Steinberg auch nicht erklären.

Seit wenigen Monaten liegen zudem Funde vor, die beweisen, dass der ganze IS auf der langfristigen Planung des irakischen Geheimdienst-Oberst Haji Bakr zurückzuführen ist, der das Unternehmen als Rache für den US-Einmarsch angelegt hat und den Religion nicht im

## BÜCHER

minsten interessiert. Das allerdings steht nicht mehr in Steinbergs Buch. *Erich Sauer*

**Guido Steinberg: Kalifat des Schreckens. IS und die Bedrohung durch den islamistischen Terror. Knaur, München 2015, 208 S., 12,99**

## DEBÜT Karriere mit Schrecken

*Kenneth Bonerts »Der Löwensucher« erzählt eine jüdische Familiensaga in Südafrika*

Vor allem erzählt Bonert vieles nicht. Immer wieder lässt er entscheidende Passagen weg, schiebt große und kleine Geheimnisse unter die Handlung. Warum genau wandert die junge jüdische Mutter 1924 von Litauen nach Südafrika aus? Welche Verletzung verbirgt sie unter ihrem Gesichtsschleier? Was passiert später mit dem Hund, den ihr Sohn Isaac in den Straßen von Johannesburg aufliest?

Ebenso auffällig wie die Leerstellen sind Bonerts Ausbrüche in Kolorit und Atmosphäre. Hebräisch, Jiddisch, Afrikaans und Englisch mischen sich in lebendiger Rede, und immer wieder wuchern im packenden Präsenz Farben und Gerüche über Isaacs Lebensgeschichte, faszinierende und erschreckende. Denn Isaac wächst als jüdischer Rassist am unteren Ende der Weißenskala heran. Er ist jähzornig und ungerecht, Schwarze sind ihm lange kaum mehr als Tiere, und doch wächst einem der um Selbständigkeit kämpfende Teenager ans widerstrebende Herz. Fast wird er gar zum Helden, als er einen antisemitischen Afrikaner böse verprügelt. Und er wird nicht zur Karikatur, wenn er endlich trickreich geschäftlich erfolgreich wird, was seine Mutter immer wollte, aber dabei seine Familie verrät. Trotzdem wird Isaac gerettet, auch wenn er nie die ganze Wahrheit erfährt.

Für den „Schelmenroman“ des deutschen Klappentextes sollte jemand in die Hölle kommen, für sein nur etwas zu langes Debüt aber sollte Kenneth Bonert mindestens einen Filmvertrag kriegen. *Wing*

**Kenneth Bonert: Der Löwensucher. Aus dem Englischen von Stefanie Schäfer. Diogenes, Zürich 2015, 788 S., 24,90**

# *zwei wochen*

programm vom 11. bis 24. mai

konzerte | parties | lesungen | filme | komik | theater | kunst



## **SLEAFORD MODS**

**SUPPORT: SUDDEN INFANT**  
**23. JUNI - MÜNSTER, GLEIS 22**

PRÄSENTIERT VON  
**ultimo**

# Montag, 11.5.

## Greg Haines

Der junge britische Pianist, Elektronikünstler und Komponist **Greg Haines** schichtet Streicher zu Soundwänden auf, switcht zwischen Ambient-Elektro und Drone-Sounds hin und her, Drum-Sequenzen tauchen in Synthi-Wellen... das ist ein bisschen Minimal Music im Sinne von Philip Glass oder Steve Reich, ein bisschen Klassik und auch emotionale Selbsttherapie. Das LWL-Museum präsentiert das Konzert des Wahlberliners im Rahmen der Reihe „Tonart“ in Zusammenarbeit mit den Gleis-Bookern.

■ **MÜNSTER, LWL-Museum für Kunst und Kultur, 20.00 h**



## Konzerte

### ■ MÜNSTER:

20.00 **Greg Haines + Petrels** (LWL-Museum für Kunst und Kultur)

20.00 **Marius Ziska** (Pension Schmidt)

21.00 **Monday Night Ses-**

**sion** Jazz, Pop & Funk mit Matthias Beckmann & Band – Eintritt frei (Hot Jazz Club)

### ■ BIELEFELD:

20.00 **Kammerkonzert** Klavierrecital (Oetker-Halle)

20.30 **Mono + Helen Mo-**

**ney** (Forum)

### ■ GÜTERSLOH:

20.30 **Selig** (Die Weberei)

### ■ HANNOVER:

20.00 **Jenny Wilson + Lowell** (Lux)

### ■ OSNABRÜCK:

17.00 **Maiwoche** mit Razzmatazz, Eternal Spirit,

Best of Bösel, Zybra, Männersache, The Cube u.a. – [www.osnabrueck.de/maiwoche](http://www.osnabrueck.de/maiwoche). Eintritt frei (Innenstadt)

## Parties

### ■ MÜNSTER:

14.00 **Afterwork Salsa** mit DJ Dave (Coconutbeach)

19.00 **Rock, Wave, Punk, 60s&70s, Surf, Garage** (Plan B, Hansaring 9)

19.00 **South of the Border** From Waikiki Yodeling to the Plains of Peru. Enjoy Asian Freakbeat, Nigerian Grooves & 60s Overdrive. Cocktail Happy Hour bis 21 h (Watusi Bar)

19.30 **In A Different Kitchen** Punkrock & Wave. Happy Hour bis 21 h (Raketen-Café)

### ■ BIELEFELD:

18.00 **Salsa-Tanzkurse** Anschl. Salsaparty – Eintritt frei (Zweischlingen)

## Lesungen

### ■ MÜNSTER:

20.00 **TatWort Poetry Slam** mit Stefan Schwarze und Andreas Weber. DJs:

19.00 **Shining Nightlight** Indie, Pop & Gitarre. Cocktails in der Happy Hour bis 21 h (Watusi Bar)

19.30 **Punkrock Harbour** (Raketen-Café)

19.30-23.00 **Students on Ice** Dancefloor, Charts, House, R'n'B (Eispalast)

20.00 **Famous Movieosunds** Mit Kinokarte: 1 Radeberger bestellen – 2 bekommen (Hafen Bar)

22.00 **Cube Cuba** (Cuba Nova)

### ■ BIELEFELD:

21.00 **Rock before Midnight** Rock, Alternative, Indie, Elektro mit DJ Michelle & DJ Nick (Movie)

## Komik

### ■ MÜNSTER:

20.00 **Keiner wird gewinnen** Comedy mit Emmi & Willnowsky (GOP Varieté-Theater)

20.00 **Rad ab! Die Wahrheit über Münster** Kabarett mit Michael Tumbrinck (Boulevard)

## Lesungen

### ■ HAMM:

19.30 **Autorenlesung** mit Till Hoheneder (Werkstatthalle des Maxiparks)

## Vorträge

### ■ MÜNSTER:

18.00 **Sprachlosigkeit – Postkoloniale Perspektive auf Berliner Hauptschüler\*innen** Vortrag im Rahmen der Ringvorlesung „Migration und Bildung“ (Universität, Hörsaal S10, Schlossplatz 2)

Nils-Beat & Yochee (Cuba Nova)

## Vorträge

### ■ MÜNSTER:

18.00 **Innere Differenzierungen – Die jüdische Gemeinde Münster im 19. Jh.** Vortrag im Rahmen der Ringvorlesung „Geschichte und Gegenwart des Judentums in Münster“ anlässlich von 50 Jahren „Nostra Aetate“ (H2, Schlossplatz 64)

### ■ BIELEFELD:

20.00 **III. Auf dass der Tod uns scheidet?** Im Rahmen der Vortrags- & Diskussionsreihe „Augen auf und durch!“ (Theater, Loft)

## Theater

### ■ MÜNSTER:

20.00 **„Das hat man nun davon“ – Willi Winzig** Komödie von Wilhelm Lichtenberg in einer Bearbeitung von Heinz Erhardt (Boulevard)

## Filme

### ■ MÜNSTER:

19.00 **Agora – Von der Demokratie zum Markt** (Deutschland/Griechen-

land/Katar 2015) von Yorgos Avgeropoulos. Veranstalter: attac-Münster und Deutsch-Griechische-Gesellschaft (Cinema)

20.30 **Triumph des Willens** (Deutschland 1935) von Leni Riefenstahl im Rahmen der Reihe „Die Künste unter dem Hakenkreuz“ (Schloßtheater)

21.00 **Gay-Kurzfilmnacht: Spiel mit den Jungs!** (Australien, Deutschland, Dänemark, USA 2014) Im Rahmen der Filmreihe „Queer Monday“ (Cinema)

## Kinder

### ■ GÜTERSLOH:

11.00 **Die gestiefelte Katze** Kindertheater nach einem Märchen der Brüder Grimm (Theater)

## Sonstiges

### ■ MÜNSTER:

20.00 **Pubquiz** Das Kneipenquiz. Infos: [www.quizliga.org](http://www.quizliga.org) (Bohème Boulette)

20.00 **Crazy KIFFEL Monday** (Kittys Trinksalon)

20.30 **Kickerturnier** (Bohème Boulette)

# Dienstag, 12.5.

## Balthazar

Belgiens sympathischer Indiepop-Export um Jinte Deprez und Maaerten Devoldere experimentiert mit verspielt vielfältigem, trotzdem tanzbarem Sound. Vierstimmiger Harmoniegesang, der sich mit genuschelten Passagen abwechselt, prägnante Bassläufe, die immer präsente Violine von Patricia Vanneste und pointierte Arrangement-Einfälle prägen Balthazars lässige Songs. Spätestens nach Auftritten im Vorprogramm der Editors und von dEUS haben sich **Balthazar** den Ruf als aufregendste Band unseres Nachbarlandes erspielt. In Münster stellen sie ihr Mitte Mai erscheinendes Album „Thin Walls“ vor, den Support besorgen die Indietroniker von **BRNS**.

■ **Münster, Sputnikhalle, 20.00 h**



## Konzerte

### ■ MÜNSTER:

19.30-22.00 **Memo Gonzales & The Bluescasters** Blues Jam (Der Bunte Vogel, Alter Steinweg)

20.00 **Balthazar + BRNS** (Sputnikhalle)

20.00 **Albert Hammond & Band** (Jovel)

### ■ BIELEFELD:

20.30 **LDP Trio** (Bunker Ulmenwall)

21.00 **Kitty Solaris** Indie-Pop-Rock (c.ult chamber unlimited, Johannisstr. 36)

### ■ HAMM:

17.30 **Sumitra Das Goswami** (Lutherkirche)

### ■ HANNOVER:

20.00 **B-Tight** (Lux)

### ■ KÖLN:

20.00 **Teitur** (Kulturkirche)

20.30 **Jenny Wilson** (Gebäude 9)

20.30 **Shake Shake Go** (Studio 672)

### ■ OSNABRÜCK:

19.00 **Maiwoche** mit Tom Gaebel & his Orchestra, Liedfett & Kapelle Petra, Happy Jazz Society, The Aqualung, The Esprits u.a. – [www.osnabrueck.de/mai-](http://www.osnabrueck.de/mai-woche)

[www.osnabrueck.de/mai-woche](http://www.osnabrueck.de/mai-woche). Eintritt frei (Innenstadt)

### ■ WARENDORF:

19.00 **La vie en Rose** Chansonabend (Hotel Im Engel)

## Parties

### ■ MÜNSTER:

14.00 **United Kingston** Reggae, Dancehall, Ska, Dub mit DJ Frank Möller (Coconutbeach)

18.00 **Soul Mountain** Motown, 60s R'n'B, Northern Soul (Bohème Boulette)

19.00 **Wave & Punk** (Plan B, Hansaring 9)

18.15 **Philosophie und Wissenschaft als gemeinsames Erbe der abrahamitischen Religionen im Mittelalter** Öffentlicher Vortrag im Rahmen der Ringvorlesung „Transfer zwischen Religionen. Wenn religiöse Traditionen einander beeinflussen“ (Fürstenberghaus, Hörsaal F2, Domplatz 20-22)

18.15 **Wissenschaftsverlage zwischen Themen, Wirtschaftlichkeit und Neuen Medien** Im Rahmen der Vortragsreihe „Germanistik im Berur“ (Hörsaal 4, Schlossplatz 46)

19.30 **Boston, New York, Philadelphia, Washington – 4 US-Metropolen des Ostens im Vergleich** Bilder-vortrag (Café & Restaurant

„Zum Himmelreich“, Annette-Allee 8)

19.30 **Zu Besuch im äußeren Sonnensystem** Vortrag (Naturkundemuseum)

20.00 **Fürsorge – Wohlfahrt – Ausgleich** Vortrag im Rahmen der Reihe „200 Jahre Westfalen. Die Region in der Moderne seit 1815“ (LWL-Museum für Kunst und Kultur, Auditorium)

## Theater

### ■ MÜNSTER:

19.30 **Der Hals der Giraffe** Monolog von Judith Schallansky (Theater, U2)

20.00 **Männerhort** Komödie von Kristof Magnusson (Borchert-Theater)

20.00 **Ein ungleiches Paar** mit dem Theater Kalei-

# REDAKTIONS-SCHLUSS

TERMIN-HINWEISE für das nächste Heft (25.5. bis 7.6.)

müssen spätestens bis

## DIENSTAG, 12.5.

vorliegen.

Die Veröffentlichung ist kostenlos. Telefonisch werden keine Termine angenommen!

ULTIMO MÜNSTER,

Wolbecker Str. 20, 48155 Münster oder [ultimo@muenster.de](mailto:ultimo@muenster.de)

doskop (Kap. 8 im Bürgerhaus Kinderhaus)

## Filme

### ■ MÜNSTER:

19.00 **Take This Waltz** (Kanada 2011) von Sarah Polley. Einführung und anschl. Gespräch mit Sebastian Aperlannier (Cinema)

## Kinder

### ■ MÜNSTER:

10.30 **Lesen mit kleinen Wesen** für Eltern mit Kindern bis 3

Jahren – Eintritt frei (Bücherei Gievenbeck-Auenviertel, Dieckmannstr. 127)

### ■ GÜTERSLOH:

11.00 **Stones** Jugendtheater von Stefo Nantsou und Tom Lycos (Theater)

## Sonstiges

### ■ MÜNSTER:

18.00 **Champions League** Halbfinale: Bayern München vs. FC Barcelona. Anschl. Soul Mountain – Motown, 60s

R'n'B, Northern Soul (Bohème Boulette)

19.00 **Schach-Sport** für Anfänger, Fortgeschrittene und Vereinsspieler. Infos unter [www.sk32.de](http://www.sk32.de) oder 0251-787151 (Josefschule, Hermannstr. 58)

### ■ BIELEFELD:

15.30 **Marquis de Sade** im Rahmen der Reihe „Berühmte Namen! Persönlichkeiten der Weltgeschichte“, vorgestellt von Heiko Hasenbein (Museum Huelsmann)

17.15-18.45 **Treppenhau-Chor** mit Pia Raum (auto-kultur-werkstatt)

18.00 **Salsa-Tanzkurse** (Zweischlingen)

18.00 **Freifunktreffen** Offenes Treffen von Freifunk Bielefeld (Hackerspace, Sudbrackstr. 42)

### ■ GÜTERSLOH:

14.00 **IHK Azubi-Speed-Dating** In 10 Minuten zur Lehrstelle (Die Weberei)

Philharmonic Orchestra (Stadthalle)

20.30 **Wolfgang Muthspiel Trio** (Bunker Ulmenwall)

### ■ HERFORD:

20.00 **Maximal Max** Ausverkauf! (Schiller)

### ■ OSNABRÜCK:

19.00 **Maiwoche** mit Boppin B, Therapiezentrum, Summery Mind, Luca, 777 u.a. – [www.osnabrueck.de/maiwoche](http://www.osnabrueck.de/maiwoche). Eintritt frei (Innenstadt)

20.00 **Panzer Squad + Skullhunters Diary** (Bastard Club)

## Parties

### ■ MÜNSTER:

14.00 **Sandsation Beige** 70s Funk, Charts, House (Coconut beach)

19.00 **Rock, Wave, Punk, 60s&70s, Surf, Garage** (Plan B, Hansaring 9)

19.00 **A hard day's night** Join the Newest British Invasion with 60s Rock&Beatmusic! Listen to: Yardbirds, Kinks, Byrds... Cocktail Happy Hour: 19 h – 21 h (Watusi Bar)

19.30 **Oh, me so party!** Von Shimmy Shake über Hip Hop bis Nerdalgica. Happy Hour bis 21 h (Raketen-Café)

20.00 **Melancholic Songwriter Stuff** (Hafen Bar)

21.00 **Deep Tunes Nachtsitzung** deep house, tech house & co. – Eintritt frei (SpecOps network)

22.00 **Detten + AMK Party** Wohnheim-Party – Charts, Elektro und Rock, Happy Hour bis 23 h (Von-Detten-Kolleg und Albertus Magnus Kolleg)

22.00 **Metro on Tour** Halle: DJ Wolfman. Café: DJ Frank Rockmüller (Sputnikhalle & -café)

22.00 **Club 40 Party** Pop, Funk, Soul, groovy Beats mit DJ Adriano (Hot Jazz Club)

22.00 **RIOT vs. Kinder der 90er** 1st Floor: Rock, Alternative, Indie, Crossover, Hip Hop, Bass & Beats. 2nd Floor: Kinder der 90er. 3rd Floor: Deephouse, Electro & Clubhits (Cuba Nova)

23.00 **Jubiljahre** Der Leuchtturm ist in Sicht und die MS-Jubiljahre steuert Münsters Hafenstraße an... Der Kapitän bringt frischen Wind ins Amp und haut alles von den Hymnen aus dem Bachelor bis zum Besten unserer Jubiljahre raus (Amp)

23.00 **Schaltkreis** (Der Stur)

# Mittwoch, 13.5.

## Wolfgang Muthspiel Trio

Die Liste der Musiker, mit denen der in Wien lebende Jazzgitarrist **Wolfgang Muthspiel** bereits zusammengearbeitet hat, ist lang, beeindruckend und sagt etwas über seine musikalische Bandbreite aus: Rebekka Bakken, Trilok Gurtu, Dave Liebman, Peter Erskine, Paul Motian, Gary Peacock, Don Alias, John Patitucci, Dieter Ilg, das Vienna Art Orchestra sind Stationen seiner lange Karriere. Zusammen mit Larry Grenadier (Bass) und Brian Blade (Drums) ist er jetzt mit seinem Trio unterwegs, mit dem er 2014 auch auf ECM reüssierte. Zu hören sind drei Musiker, die sich ebenso einfühlsam wie ideenreich ihren Themen annähern, inspiriert von einem der vielseitigsten Gitarristen, der sowohl auf der spanischen wie der Jazzgitarre zuhause ist und längst wieder auf der Suche nach Neuem ist: Mit „Vienna World“ hat er gerade ein Album im Singer & Songwriterstil veröffentlicht.

■ Bielefeld, Bunker Ulmenwall, 20.30 h



## Rocky Votolato

Am Ende hat **Rocky Votolato** Schreibhemmung und persönliche Krise doch überwunden, die ihn nach seinem siebten Album quälten. Nach der Fertigstellung von „Hospital Handshakes“ ist nun also die Zeit gekommen, das Material auf die Straße zu tragen. Seit eh und je ist Votolato ein großartiger Entertainer, eine Rampensau, gemacht für Abende vor Publikum. Dort oben auf der Bühne lässt er seine Lieder mit den griffigen Melodien und den tiefgründigen, ehrlichen, oftmals biographischen Texten noch einmal so stark wirken wie sie es schon auf Platte tun. Großartige Melancholie.

■ Münster, Gleis 22, 21.00 h

## Taktloss

Der Erfinder des Battle Rap? So zumindest sieht sich der junge Mann aus Berlin selbst. Das ehemalige Crew-Mitglied von Kool Savas rappt nicht nur nicht im Takt, sondern ist dabei in der Tat relativ taktlos im Umgang mit anderen. Zur Krönung des ungekrönten King des Battle Raps trägt dann eben auch bei, dass 99% der Szene-Mitglieder gegen **Taktloss** mit wehenden Fahnen untergehen. Auch wenn man der Verbreitung der fraglichen Attitüde durchaus kritisch gegenüber stehen kann, wird dank des künstlerischen Ansatzes des Großmeisters der Abend das Publikum mit offen stehenden Mündern zurücklassen.

■ Münster, Skater's Palace Café, 21.00 h



## Konzerte

### ■ MÜNSTER:

20.00 **Phil Seeboth** Eintritt frei (Schwarzes Schaf)

20.00 **Triplet** Irish Folk (café arte)

20.00 **Teddy Conetti Trio** Rockabilly & Rock'n'Roll (Hot Jazz Club)

21.00 **Taktloss + Absztrakt** (Skaters Palace Café)

21.00 **Rocky Votolato &**

**Band + Brett Newski + Perry O'Parson** (Gleis 22)

### ■ BIELEFELD:

20.00 **Alice in the Cities + Benst** (Uebersehcontainer)

20.00 **The Sound Of Hollywood** mit dem City Of Prague



band  
LEADER  
innen

Do. 14. Mai 20 Uhr  
**CUDARS - DRAKSLER - DUO**  
Slowenisch – Lettisches Duo mit rhythmisch-melodischen Improvisationen

Fr. 15. Mai 20 Uhr  
**Katrin Scherer's MOMENTUM**  
Finalisten beim Neuen Deutschen Jazzpreis mit Katrin Scherer's Kompositionen

So. 17. Mai 20 Uhr  
**Anna-Lena Schnabel Projekt**  
Sie überzeugte beim Bundesjugendjazzorchester und den Hamburger Symphoniker.

Sa. 23. Mai 20 Uhr  
**ATTIKA**  
Post-experimenteller Punk-Jazz aus Leipzig, Berlin und New York

AK: 10/7 €, online: 8/5 € zzgl. Geb.  
Kultursemesterticket: 5 €  
**BLACK BOX**, Achtermannstr. 12

[www.blackbox-muenster.de](http://www.blackbox-muenster.de)



**Rocky Votolato (Münster, Gleis 22, 21.00 h)**

23.00 **Schaltkreis** (Der Stur)

23.00 **Monika Kruse** plus In.deed, Steve Stix, Dennis Herzing, Cutmaster Jay & Khetama (Fusion-Club)

23.00 **GOArtige 'Soirée'** (Club Charlotte)

23.00 **Home** Techno mit Herrengedeck, Philipp Kokura, Lupert & Tim u.a. (Club Favela)

23.00 **I am Hip Hop** Old School, New School, True School mit DJ Dokker (Conny Kramer)

23.00 **Sensation ABI** (Club Veron)

23.00 **UNIKeller – der neue Studentclub** Ab 18 Jahren – Eintritt frei bis 24 h (Club 4400, Am Roggenmarkt 11)

23.00 **Studi Club** (Soho Music Club, Albersloher Weg 16)

23.45 **Let It Roll Warm Up** pres. B-Complex, Diaz-Soto, Melcut u.a. (Triptychon)

■ **BIELEFELD:**  
19.00-22.00 **Disco Nr 7** (Neue Schmiede)

22.30 **Beachparty** Große Halle: pOp? mit DJ Nick. Kleine Halle: Star Tracks

Summerspecial mit DJ Michelle. Club: Tropical Bass (Dancehall, Mommbahton, Black Music) mit DJ Top (Ringlokschuppen)

23.00 **The Art of pres. tINI** Tim Pano, EigenARTig meets Seelenverwandt, Marc Prause & Kazim Aprendiz, Daam & Raabe (Skala)

23.00 **Rubbel die Katz / Träshpop / Reggae Rushhour** mit Lars Rakete, A-Min, Jawbone u.a. (Stereo)

24.00 **Mittwoch Reanimated – Late Nightz Rock** Rock, Alternative, Indie mit DJane Silvia Socke (Movie)

■ **GÜTERSLOH:**  
22.00 **Sensation-Night** Die Kult-Oberstufenparty (Die Weberei)

■ **PADERBORN:**  
23.00 **Wie im Radio nur lauter** mit Jan Christian Zeller u.a. (Residenz)

23.00 **Herrenabend vs. Ladies Night** (Capitol)

## Vorträge

■ **MÜNSTER:**  
19.00 **Wohnort: Stadt** Vortrag von Francis Kéré in der Reihe Stadtsichten (msa I münster school of archi-

ture, Leo 1, Leonardo-Campus)

■ **BIELEFELD:**  
20.00 **Vortrag** von Matthias Platzeck zur Ukraine-Krise – Eintritt frei (Stadtbibliothek)

## Theater

■ **MÜNSTER:**  
19.30 **Theaterjugendorchester: Mondraketenmassaker** Retrofuturistical von Stéphane Fromageot (Musik) und Christoph Tiemann (Text) (Theater, Kleines Haus)

20.00 **Männerhort** Komödie von Kristof Magnusson (Borchert-Theater)

20.00 **„Das hat man nun davon“ – Willi Winzig** Komödie von Wilhelm Lichtenberg in einer Bearbeitung von Heinz Erhardt (Boulevard)

20.00 **Die Clowns Company – Lust auf lustig!** Varieté-Show (GOP Varieté-Theater)

■ **BIELEFELD:**  
20.30 **Improtheater Skub** (20/13)

■ **BAD OEYNHAUSEN:**  
19.30 **Mahler. der Teufel tanzt (es) mit mir** Ballett von Richard Lowe zur Mu-

sik von Gustav Mahler (Theater im Park)

20.00 **Match** Varieté-Show (GOP Varieté-Theater im Kaiserpalais)

## Filme

■ **MÜNSTER:**  
18.00 **Die Kaffeekantate** Musikalische Komödie aus Westfalen nach J.S. Bach (Deutschland 2014) von Julian Isfort mit anschl. Filmgespräch mit dem Regisseur – Im Rahmen der Reihe „Münsterländisches Filmgut“ (Cinema)

20.00 **Dumb Type** Filmmacht Eintritt frei (Pumpenhaus)

## Kinder

■ **MÜNSTER:**  
15.30 **Die Bremer Stadtmusikanten** (Charivari Puppentheater)

## Sonstiges

■ **MÜNSTER:**  
15.00-17.00 **Internetsprechstunde** Eintritt frei (Stadtbücherei)

18.00 **Champions League** Halbfinale: Real Madrid vs. Juventus Turin. Anschl. Folk Phantom (Bohème Boulette)

19.00 **The Wanderers – Rockabilly Stammtisch** (Heile Welt)

20.00 **Antifa-Stammtisch** der VVN/BdA Münster (Kulturkneipe F24, Frauenstr. 24)

20.00 **Doppelkopf** (KCM)

■ **BIELEFELD:**  
9.00-13.00 **Fachberatung in Umweltfragen** Fon: 0521-179082 (Umweltzentrum, August-Bebel-Str. 16-18)

19.00 **Öffentliche Fernsehzeichnung** der Sendereihe „Bielefeld is(s)t bunt, Vereine kochen ihr Süppchen“ – Der Eintritt ist frei, um eine Spende wird gebeten (Kultur- und Kommunikationszentrum Sieker, Meisenstr. 65)

20.00-24.00 **Nachtflohmarkt** mit Rahmenprogramm (Forum)

■ **BAD OEYNHAUSEN:**  
19.00 **Doppelkopfturnier** (Druckerei)

■ **MINDEN:**  
19.00 **Ehrlich Brothers** „Magie – Träume erleben!“ (Kampa-Halle)

# Donnerstag, 14.5.

## The Hangdog Hearts & Henry Berger

**The Hangdog Hearts** ist das Ergebnis der gespaltenen Persönlichkeit des Sängers und Songwriters Austin Stirling (Foto). HDH begannen 2012 als Band, als Stirling beschloss, unter dem Namen allein weiterzumachen. Inzwischen hat er sich ein paar Backing-Musicians dazugeholt, und auf die Frage, was für eine Musik HDH eigentlich macht, antwortet Stirling stets „It's just roots music.“. Oder genauer: „Angry-Gypsy-Folk“ (man könnte es auch beschreiben als „Tom Waits goes Folk“). Von dem begleitenden Sänger **Henry Berger** aus Milwaukee geht die Legende, dass er jeden Song in ein Trinklied verwandeln kann.

■ **Bielefeld, Extra Blues Bar, 21.00 h**



## Konzerte

■ **MÜNSTER:**  
15.00 **After Church Club** Jazz Café mit Manfred Wex – Eintritt frei (Hot Jazz Club)

19.00 **New Names** Konzert mit drei Nachwuchsbands – Eintritt frei (Jovel)

20.00 **Cudars-Draxler-Duo** (Black Box im Cuba)

■ **BIELEFELD:**  
21.00 **Jazz Session** mit Rahat (Bunker Ulmenwall)

21.00 **The Hangdog Hearts + Henry Berger** (Extra Blues Bar)

■ **GÜTERSLOH:**  
20.00 **Bar Fly** mit Spooner & Friends – Eintritt frei (Die Weberei, Wintergarten)

■ **OSNABRÜCK:**  
13.00 **Maiwoche** mit Hote und Bassmass, Marc Pircher, Matrak, Strange Brew, Alphamay u.a. – www.osnabrueck.de/maiwoche. Eintritt frei (Innenstadt)

20.00 **Drunken Masters + Eskei83** (Kleine Freiheit)

■ **TWENTE (NL):**  
13.00 **Green Vibrations Festival** mit Jaya The Cat, Dead Rabbit, Alice D Joann-

na, June Miller, Bas Amro, Mandrake's Monster, David Vunk, Jon Asher, Kratos Himself, WRLD, Roots Creation, Sunfire Sound, The Kettle, Roots Rising, Daniel Cane and the Rebellion, L33 x Nobunaga, Moustache Monkeys u.a. – www.greenvibrations.nl (Campus der Universität)

## Parties

■ **MÜNSTER:**  
14.00 **Get Stranded** Chill-Out-Beats, World-Music, Ethno-House & Soft-Elektro mit DJ Peter Griese (Cocconutbeach)

18.00 **Drums & Wires** Punkrock und elektronische Schwingungen von '78-'82 (Bohème Boulette)

19.00 **Rock & Punk** (Plan B, Hansaring 9)

19.00 **How sweet it is** Beat, Northern Soul Dancers, Motown & 60 RnB. Happy Hour bis 21 h (Watusi Bar)

19.30 **Bash at the Beach!** 60s Surf Hits. Happy Hour bis 21.30 h (Raketen-Café)

22.00 **Kinder der Neunziger 2.0** Superhits aus zwei Dekaden von 1990-2009. Boy- & Girlgroups, Hip Hop, Eurodance, Pop & Fun-Punk (Cuba Nova)

21.00 **mit n moped auf kirmes** MetalPunkHCIndie fernab des Mainstreams – Eintritt frei (SpecOps network)

21.00 **Blue Kiss** Live-Musik mit Moondance oder Blau (Atelier)

20.00 **70s Disco** mit Caipirinha Happy Hour (Hafen Bar)

## Komik

■ **SOEST:**  
20.30 **Kay Ray Show** Comedy (Alter Schlachthof)

## Lesungen

■ **GÜTERSLOH:**  
18.00 **Wege durch das Land – Literatur- & Musikfest OWL** Eröffnung mit Klaus Maria Brandauer, Michael Krüger (Theater)

## Vorträge

■ **MÜNSTER:**  
11.30 **Kämpfe um die Kunst – über Münchens ästhetische Sendung** Vortrag von Dr. Wolfgang Martynkevicz im Rahmen der Vortragsreihe „Gelehrte im Theater: Die Künste unter dem Hakenkreuz“ (Theatertreff)

15.30 **Sonderauftrag Linz oder Die Rolle der Stadt Linz in der NS-Kunst- und Kulturpolitik** Vortrag von Prof. Dr. Birgit Kirchmayr im Rahmen der Vortragsreihe „Gelehrte im Theater: Die Künste unter dem Hakenkreuz“ (Theatertreff)

## Theater

■ **MÜNSTER:**  
14.30+19.00 **Die Clowns Company – Lust auf lustig!** Varieté-Show (GOP Varieté-Theater)

18.00 **Der Vorname** Komödie von Matthieu Delaporte und Alexandre de la Patellière (Borchert-Theater)

19.00 **Tschechow für Anfänger** Szenen aus der Provinz (Theater, U2)

20.00 **„Das hat man nun davon“ – Willi Winzig** Komödie von Wilhelm Lichtenberg in einer Bearbeitung von Heinz Erhardt (Boulevard)

■ **BIELEFELD:**  
19.30 **Sunset Boulevard** Musical von Andrew Lloyd Webber (Stadttheater)

19.30 **Global Wunschkon-**

zert von Laura Naumann (TAMdrei)

■ **BAD OEYNHAUSEN:**  
18.00 **Match** Varieté-Show (GOP Varieté-Theater im Kaiserpalais)

## Sonstiges

■ **MÜNSTER:**  
14.00 **„Die Promenade“ – Münsters grüner Gürtel** Rundgang mit StadtReisen Münster (Eingang Zwinger, Promenade)

16.00 **Stop.future.unwritten. transnational – solidarisch!** Beginn des 4-tägigen „37. BUKO Kongresses der Bundeskoordination Internationalismus“ – www.buko.info (Institut für Soziologie, Scharnhorststr. 121)

18.00 **Stammtisch** gegen Chemtrails (Bunter Vogel)

19.00 **Kniffeln** Knobeln kommt gut (Loge 2, Schillerstr./Ecke Emdener Str.)

■ **BIELEFELD:**  
10.00 **Vatertags-Frühstücken** (Stellwerk)

12.00-17.00 **Highland-Games** (Bürgerpark Ummeln)

■ **LINGEN:**  
20.00 **Ehrlich Brothers** „Magie – Träume erleben!“ (Emslandarena)

■ **OERLINGHAUSEN:**  
10.00 **Himmelfahrt** mit Darstellern des frühen Mittelalters, Vorführungen, Kinderprogramm etc. (Archäologisches Freilichtmuseum)

# Freitag, 15.5.

## Fritz Kresse

Der Detmolder Bassist **Fritz Kresse** gehört seit den 80er Jahren zu den herausragenden Figuren der Jazzszene. Sein neues Projekt **New Spaces** wird vor allem von dem coolen Altsaxophon Natalie Hausmanns dominiert. Das E-Piano von Oli Poppe liefert die Grundlage für den schnellen, dynamischen Sound des Quartetts, für den Ralf Jackowski an den Drums eine eher zurückhaltende Grundlage legt.

■ **Bielefeld, Jazz-Club, 20.30 h**



## The Real McKenzies

Münsters Punk-Atomkraftwerk „Uncle M“ kann eine ganze Stadt mit Energie versorgen: Der Onkel holt **The Real McKenzies** in den Skater's Palace: Die Schottenrock-Kelten hauen euch mit ihrem neuen Album wieder den Dudelsack um die Ohren. Hochprozentig wie ein Highland-Single-Malt! Mit auf der Bühne u.a.: Die australischen Hymnen-Schreiber **Paper Arms** und Bayerns neue Hardcore-Hoffnung **The Prosecution**, bei denen landauf, landab getanzt wird, wie zu Bosstones-Zeiten.

■ **Münster, Skater's Palace, 19.30 h**

## Konzerte

### ■ MÜNSTER:

19.30 **The Real McKenzies + Radio Havana + Paper Arms + The Prosecution** (Skaters Palace)

19.30 **Jazz um halb acht** mit Daniel Paterok & Gast (café arte)

20.00 **RESETspezial 'listener konzert'** mit Chantal Acda (feat. Peter Broderick) und Puzle Muteson. Lichtinstallation von Aquiet (Dominikanerkirche, Salzstr. 10)

20.00 **muhsikgefllüster** mit Marnie – Eintritt frei (655321milchbar, Herwarthstr. 7)

20.00 **Katrin Scherer's Momentum** (Black Box im Cuba)

21.00 **The Toasters** Ska & Reggae (Hot Jazz Club)

21.00 **Orangepeeler** (Gleis 22)

### ■ BIELEFELD:

20.00 **Jann Klose** Singer/Songwriter (c.ult chamber unlimited, Johannisstr. 36)

20.30 **Fritz Kresse's New Spaces** Swing & Bebop (Jazz-Club)

20.30 **Michael McDermott & Heather Horton** (Bunker Ulmenwall)

21.00 **Live-Musik** (Alfama, Niederwall 12)

### ■ DORTMUND:

19.00 **Swans** (FZW)

### ■ GÜTERSLOH:

20.00 **Jasper van't Hof** (Theater)

### ■ HERFORD:

20.00 **Y'akoto** (Museum Marita)

### ■ OSNABRÜCK:

15.00 **Maiwoche** mit Dwanie Dopsy & The Zydeco Hellraisers, Diesel Brother, Vintage Area, Kilkenny Band, Die Ziller-

taler u.a. – www.osnabrueck.de/maiwoche. Eintritt frei (Innenstadt)

## Parties

### ■ MÜNSTER:

14.00 **Private Beach Club** mit den Full-House-Residents (Coconutbeach)

18.00 **Floating Around** (Bohème Boulette)

19.00 **Jiving Jar** 60s Beat, Garage Styles & 60s Rock (Watusi Bar)

19.30 **Frisky A Go Go** 60s Soul, Surf & obscure compiled tone tryouts (Raketen-Café)

19.00 **Who let the Dogman out?** Punk, Rock'n'Roll, Garage, 60s Beat mit DJ Hundemann (Heile Welt)

19.00 **Rock, Wave, Punk, 60s&70s, Surf, Garage** (Plan B, Hansaring 9)

22.00 **Komm in'Bus!** Deep, uplifting, soulful. And strictly vinyl! – Eintritt frei (SpecOps network)

22.00 **Wilde Hilde** Wilde Hilde Floor: Daily Heats fire on rockige Beats! Monkey Floor: dicker Hip-Hop! Freier Eintritt bis 23.30 Uhr. Geburtstagskinder erhalten ein Wilde Hilde T-Shirt gratis (Cuba Nova)

22.00 **Unten – Die Klubnacht** House & Techno (Der Stur)

22.00 **WG-Party** Eintritt frei bis 24 h (Rote Lola)

22.00 **Zellis Ladies Night** (Gazelle, Servatiplatz 1)

23.00 **Sternenhimmel** Wir haben wieder ab und fliegen mit rasender Geschwindigkeit in die 90er!! Im Schwarzen Loch gibt Snu Old School Hip Hop zum Besten (Amp)

23.00 **Tropical Island** Dancehall, Reggaeton, Latin, House, Dembow, Funk etc. mit DJ Costa Rica (Eule)

23.00 **Synapsen Karussell** Goa mit ShroOmix Hi-tech, Hippi aka Shamanuel, Chinaski u.a. (Club Favela)

23.00 **Neongrauzone** mit Boris Brejcha (Club Charlotte)

23.00 **Kräutertempel** Afrobeats, Latin, Balkan, Oriental Grooves, Reggae, Psychedelics uvm. DJs Axenia + GAST-DJ Elias (Gleis 22)

23.00 **Kissenschlacht XXL** (Club Veron)

23.00 **Freitag der 15.** (Jovel)

23.00 **Big Hair Nite Out** Glam/Sleaze & Hair-Metal, 80s Metal, Hard Rock & Melodic Rock/AOR mit DJ Flo (Sputnikhalle)

23.00 **Take Me Out Party** (Hot Jazz Club)

23.00 **Zverghain** mit Mario Aureo, Kuriose Naturale, Max Fleischhacker und Cali Boom (Conny Kramer)

23.00 **R'n'B Lounge** (Soho Music Club, Albersloher Weg 16)

23.00 **Heimatliebe** House, Electro & Black Music mit Huy a.k.a. Dj Raz'n B, DJ Q & DJ Chino. Ab 21 Jahren, Mädchen ab 18 Jahren – Eintritt frei (Club 4400, Am Roggenmarkt 11)

23.00 **Thank God It's Heaven** Classic Disco, Funk, House & Soul – Eintritt frei (Heaven)

23.00 **Die kleine Nachtmusik** Eintritt frei (Atelier)

22.00 **90er Party** (Grille Nachtkafé, Bremer Str. 24)

### ■ BIELEFELD:

20.00 **Börsenparty** Partyklassiker & Ohrwürmer (Bierbörse)

20.30 **Der Freitag** mit DJ Acka, Ingo & Esha. Ab 20.30 h Standard & Latin, anschl. Charts & Oldies (Zweischlingen)

22.00 **Pasha Danceclub** Rhythm & Fun „Hier tanzt Bielefeld“ (Pasha Danceclub)

22.00 **Block Rockin Beats** Rock, Alternative, Metal, Indie mit den DJs Heiko, Claudia und Peter – Eintritt frei bis 22.30 h (Movie)

22.05 **Popsecret Party vs. Klub 40 Grad** Indie, Alternative, 60s, Britpop, Postpunk/Wave Vs. Alternatives aus Osteuropa: Urban Folk, Balkan Drums & Brass, RusRok, SkythenSka, Polski Punk und Polka... mit DJ Dent und DJ Guigsy (Popsecret Agenten) + Klub 40 DJs (Kaminer's Russendisko...) (Potemkin, Heeper Str. 28)

23.00 **80er/90er Party** (Skala)

23.00 **Students Pop / Boom Shake The Room / Deep Forest** mit The Wollium, A-Min, M-Jaay u.a. (Stereo)

### ■ GÜTERSLOH:

23.00 **Jamaican Vibe #88** 9 Years Anniversary – Special mit Jah-Vinci (Die Weberei)

### ■ MINDEN:

21.30 **30 Dancin'** (BÜZ)

### ■ PADERBORN:

23.00 **15 Jahre Boom Bap** The Big Birthday Bash (Residenz)

23.00 **Students Pop** (Capitol)

## Komik

### ■ OSNABRÜCK:

20.00 **Ach komm!** Comedy mit Nils Heinrich (Lagerhalle)

## Lesungen

### ■ LANGENBERG:

18.00 **Wege durch das Land – Literatur- & Musikfest OWL** Lesungen mit Patrizia Cavalli, Felix Knopp (Gut Geissel)

## Vorträge

### ■ MÜNSTER:

15.00 **Gemeinschaftliche Wohnprojekte in Münster** Vortrag und Finissage der Ausstellung CoHousing – Im Rahmen der Reihe „Zukunftsfähiges Leben und Wohnen in Münster“ (La Vie, MS-Gievenbeck)

## Theater

### ■ MÜNSTER:

18.00+21.00 **Die Clowns Company** Varieté-Show (GOP Varieté-Theater)

19.30 **John Maynard – Geburt einer Ballade** Eine Aufführung der Freunde + Gaesdte Theaterproduktionen (Aasefähre Solaaris, Startpunkt 'Goldene Brücke')

19.30 **Hase Hase** Komödie von Celine Serreau (Theater, großes Haus)

19.30 **In Eremo** Ein Tanzabend über die Wüste von Hans Henning Paar, anschl. Publikumsgespräch (Theater, kleines Haus)

20.00 **Der Vorname** Komödie von Matthieu Delaporte und Alexandre de la Patellière (Borchert-Theater)

20.00 **„Das hat man nun davon“ – Willi Winzig** Komödie von Wilhelm Lichtenberg in einer Bearbeitung von Heinz Erhardt (Boulevard)

20.30 **Scharf im Wolfspeiz** Im-

# Forum e.V.

BIELEFELD  
i. d. alten Bogefabrik

Fr, 08.05. **SLJIVOVICA-Party**  
Sa, 09.05. **BRETT JOHNSON - LIVE**  
**MARTY GOTERA - LIVE**  
präs. von ELECTRONIC LOUNGE  
Mo, 11.05. **MONO (JPN)**  
**HELEN MONEY**  
Mi, 13.05. **Nachtflohmarkt**  
Sa, 16.05. **R-PARTY**  
Do, 21.05. **EXIT VERSE (USA)**  
**POSCH**  
Fr, 22.05. **80s HAIR METAL-PARTY**  
Sa, 23.05. **GWAAN CHEEZY-PARTY**  
So, 24.05. **Distale - LIVE**  
(RRYGULAR / Kosmonaut - Berlin)  
**Paul Vollmer - LIVE**  
(Klangfarben // Grauxone // BI)  
präs. von HIMMEL UND ERDE  
Mi, 27.05. **EAST CAMERON FOLKCORE**  
**YELLOWKNIFE**

02.06. SIENA ROOT/THE MUGGS; 01.08. MOTOR-PSYCHO; 17.09. SUN TAILOR; 25.09. SOULBOUND

Meller Str. 2 | 33613 Bielefeld  
Fon 0521.967 99 77 | Fax 0521.967 99 80  
Karten unter: Konticket 0521.66100  
[www.forum-bielefeld.com](http://www.forum-bielefeld.com)

Kingstar GmbH Presents  
Tickets unter:  
[WWW.EVENTIM.DE](http://WWW.EVENTIM.DE)  
Infos: [www.kingstar-music.com](http://www.kingstar-music.com)

## COMEBACK KID

# BANE

20.05.2015 Münster, Sputnikhalle

PLUS SPECIAL GUEST

## A DAY TO REMEMBER

08.06.2015 Münster, Skaters Palace

## lamb of god

22.06.2015  
Bochum,  
Zeche

Kingstar proudly presents

## VAINSTREAM ROCKFEST

CELEBRATING 10<sup>th</sup> ANNIVERSARY

04.07.2015 Münster, Am Hawerkamp

## Die Kassierer

27.12.2015 Osnabrück, Hyde Park

## BUNKER ULMENWALL

**Idi 05. mai**  
Laksa

**Ifr 08. mai**  
Simon Nabatov Trio

**Isa 09. mai**  
Satoko Fujii's Bunker  
Ulmenwall Orchester

**Idi 12. mai**  
LDP Trio

**Ifr 13. mai**  
Wolfgang Mulhspiel Trio

**Idi 19. mai**  
Steve Waitt

**Ifr 22. mai**  
Konglomerat  
Louise Volkmann

**Isa 23. mai**  
Cyminology

**Idi 09. junl**  
Romain Collin

**Isa 13. junl**  
Bettina Landmeier

**Idi 16. junl**  
Wiebke Schröder

[www.bunker-ulmenwall.de](http://www.bunker-ulmenwall.de)  
Konzertbeginn 20.30 Uhr  
Karten 0521 1368169



Kristoffer Hedberg

### KONZERTE:

04.06. KRISTOFFER HEDBERG + FLAMMAN  
10.06. MATULA + MODERN SAINTS

### PARTYS:

30.05. GUITARMEN OF THE APOCALYPSE  
Bacave, Minimal, BritGoth,  
GothicRock, Indie, Wave  
06.06. ENTER SANDMAN  
Metal mit dem  
FOUR HORSEMEN DJ Team

### THEATER:

29.05. SKUUP IMPROTHEATER

protheater (Kleiner Bühnenboden)

### ■ BIELEFELD:

19.30 **Sunset Boulevard** Musical von Andrew Lloyd Webber (Stadttheater)

20.00 **Zur schönen Aussicht** Komödie von Ödön von Horváth mit dem Tunnel-Theater (Schöne Aussicht, Schubertstr. 10)

20.00 **Tussi Park** Vier Frauen und die Wahrheit über Männer (Komödie, Saal 1)

### ■ BAD OEYNHAUSEN:

18.00+21.00 **Match** Varieté-Show (GOP Varieté-Theater im Kaiserpalais)

### Filme

#### ■ MÜNSTER:

20.00 **La Buena Vida – Das gute Leben** (Deutschland,

Schweiz 2015) von Jens Schanze in Anwesenheit des Regisseurs – Zum Kongress Bundeskoordination Internationalismus (BUKO) (Cinema)

### Kinder

#### ■ MÜNSTER:

15.00-17.00 **Gaming in der Kinderbücherei: Mario Party 10 (WiiU)** Für Kinder von 6 bis 11 Jahren – Eintritt frei (Stadtbücherei)

### Sonstiges

#### ■ MÜNSTER:

19.00 **Schach-Sport** für Anfänger, Fortgeschrittene und Vereinsspieler. Infos unter [www.sk32.de](http://www.sk32.de) oder 0251-787151 (Josefschule, Hermannstr. 58)



19.00 **Amorc-Forum** Die Anwendung der Rosenkreuzerlehren (café arte)

20.00 **Hamburg, New York, Tokio – meine kulinarische Welt-**

**reise** Show mit Steffen Henssler (Halle Münsterland)

21.30 **Der Nachtwächter-Rundgang** Mit StattReisen Münster (Rathausinnenhof)

### ■ BIELEFELD:

18.00 **Coders Night** Die lange Nacht des Programmierens (Hackerspace, Sudbrackstr. )

20.00 **CCC – Chaos-Computer-Club** (Bürgerwache)

### ■ DORTMUND:

20.00 **Red Bull Flying Bach** Breakdance trifft auf Klassik (Konzerthaus)

### ■ OERLINGHAUSEN:

10.00 **Himmelfahrts-Wochenende** mit Darstellern des frühen Mittelalters, Vorführungen, Kinderprogramm etc. (Archäologisches Freilichtmuseum)

20.00 **Gorilla Monsoon** (Bastard Club)

20.00 **Bembers** (Lagerhalle)

20.00 **Blumio** (Kleine Freiheit)

### ■ RHEINE:

20.00 **Ritmo Alegria** Samba, Latin & Funk mit Rosinhas, The Richtines, Escuta, Fogo Do Sul, Samba Pa Tu u.a. (Hypothalamus, Auf dem The 15)

### Parties

#### ■ MÜNSTER:

14.00 **Sandsation Beige** 70s Funk, Charts, House (Coconut-beach)

19.00 **Ain't it time?** 60s Detroit Soul, Northern Soul & Mod Classics (Watusi Bar)

19.30 **On the Edge – 1000 Volt, 1000 Mark** 60s Garage, Punk & Beat (Raketen-Café)

19.00 **Die zwei Mädchen von der Mambo** Karibische Rhythmen aus den 50ern und 60ern treffen auf Soul, 60s & R&B (Heile Welt)

19.00 **Rock & Punk** (Plan B)

22.00 **Robots & Botanics 1.** Floor: Funk, Hip Hop, Reggae, Soul, Trap & some Rock mit DJ GrooveCave. 2. Floor: Deep House, Nu Disco & Electro mit Raffa (Cuba Nova)

22.00 **Party Hitmix** (Jovel)

22.00 **90er, Charts** (Gazelle, Servatiplatz 1)

22.00 **WG-Party** Eintritt frei bis 24 h (Rote Lola, Albersloher Weg 12)

23.00 **Riddim Up** Reggae, Dancehall, Hip Hop mit Goodvibe & Bare Sound (Club Favela)

23.00 **Mental Destruction B-Day** mit Tekkerkane & Kevin Brachial, N&M's aka Greg Notill & Monster Mush, Malke, O.B.I., Slugos, Nelson Katzer u.a. (Fusion-Club)

23.00 **Peng!** – Aua! Pension Schmidt's Buzenzauber im Amp (Amp)

23.00 **WALC** mit B2B, Ennio, Etaquarii u.a. (Der Stur)

23.00 **Bessre Zeiten** Die Nuller-Jahre-Party – Viel Alternative, etwas Indie, Hip Hop & Electro von 2000-2010 – Eintritt frei bis 0 Uhr (Eule)

# Samstag, 16.5.

## Astronautalis

Charles Andrew Bothwell ist ein alter Bekannter: Bereits 2009 zog er, noch völlig unbekannt, im Gleis als **Astronautalis** eine derart geniale Show ab, dass den zwei Dutzend Zuschauern die Münder offen stehen blieben. Aus seinem Laptop holt er die schrägsten und holprigsten Beats heraus, bedrohlich, rumpelnd und widerborstig, darüber rappt und singt er verrückte, kryptische Texte. Das hat zwar irgendwie noch mit Hip Hop zu tun, doch diese Schublade ist für Astronautalis zu klein. Seine Stücke sind wahnwitzige Exkurse zwischen Spoken Word und Highspeed-Rap, technisch und rhythmisch hochpräzise. Manche Passagen flüstert er mit bedrohlich irrem Blick, andere brüllt er in Tom Waits-Manier und gestikuliert dabei derart ungestüm, dass man sich ernsthaft Gedanken über seinen Zustand machen muss...

■ **Münster, Gleis 22, 21.00 h**



## Katze im Sack

George Feydeau gilt als letzter Großmeister des Vaudeville, einer Theaterform, die lustiger als Operette und ganz nah am Jahrmarkt war. Die **Katze im Sack** ist eine turbulente Verwechslungskomödie aus dem vorletzten Jahrhundert, deren scharfe Charaktere und verstrudelte Romantik auch heute noch trifft. Ein neureicher Süßstoff-fabrikant will als Opern-Mäzen zu gesellschaftlichen Ehren kommen und hat plötzlich einen Künstler am Bein, der zwar nicht singen kann, aber das Bürgertöchterlein samt sonstiger Damen zum Zwitschern bringt. Geltungsstreben und Amourette rüteln an den Gewissheiten des geregelten Lebens, absurder Klamauk und Comedy mit allen Mitteln lösen eine Lawine von Pannen aus, die auch vom traditionellen Happy End nicht mehr dauerhaft aufgehalten werden kann.

■ **Bielefeld, TAM, 19.30 h**

## Konzerte

#### ■ MÜNSTER:

20.00 **Deville + Iguana + Devills Balls** (Rare Guitar, Am Alten Güterbahnhof)

20.00 **Balues Band** Swing & Blues (café arte)

20.00 **Daddy Longleg** (Kunstakademie)

20.15 **Nowherebound + Neon Bone + Rock Shit Hot** (Sputnikcafé)

21.00 **Maria Fernandez Alvarez + Band** Vocal Jazz & Pop (Hot Jazz Club)

21.00 **Astronautalis + Wilhelmfreddie** (Gleis 22)

#### ■ BIELEFELD:

20.00 **8th Dark Wave Festival** mit The Eternal Afflict, Egoamp und Rosi (Movie)

20.00 **Schneeweiss & Rosenrot** Jazz (Bielefelder Kunstverein im Waldhof, Welle 61)

20.00 **Adam Rafferty** Fingerstyle Concert (c.ult chamber unlimited, Johannisstr. 36)

■ **BAD OEYNHAUSEN:**  
20.00 **Hatsuga Dojo + Unco-**

**ver + A Plumbers Nightmare + Symbrid** (Druckerei)

#### ■ HERFORD:

20.00 **Nina Attal** (Schiller)

#### ■ MINDEN:

21.30 **The Bad Barry Finnerty Collective** (Jazz Club Minden)

#### ■ OSNABRÜCK:

11.00 **Maiwoche** mit Gunslinger, Bulletride, Swamp, Maraton, Mr. G and his Billy Boys, Big Balls Cowgirls u.a. – [www.osnabrueck.de/maiwoche](http://www.osnabrueck.de/maiwoche). Eintritt frei (Innenstadt)



Beim »8th Dark Wave Festival« im Bielefelder Movie sind heute die Electro/Dark Wave-Altmeister The Eternal Afflict um Sänger André Kampmann (Foto), Egoamp sowie die erst 2014 in Bielefeld gegründete Band Rosi mit dabei (Bielefeld, Movie, 20.00 h)

**23.00 La Raketa – De Orto al Okcidento** Gypsy-musik / Worldwobbles / Folkstep / Swinging-, Straight- & OffBeatz (Gleis 22)

**23.00 Cocktail Night** (Club Veron)

**23.00 Electric Ballroom & Disintegration** Halle: Alternative, Metal, Indie, Punk, Stoner, Electro, Hip Hop... mit DJ Katzenglück. Café: Wave Classics, Gothic Rock, Batcave, Minimal, 80s... mit DJane Ines & DJane Toriah (Sputnikhalle & -café)

**23.00 Din-A-Queer** Alternative multisexuelle Tanzveranstaltung. Independent, Rock, Alternative, Dark Wave, Electro (Triptychon)

**23.00 Trust in Wax** Early Bird Warm-Up Concert mit Pisces Kollektive, anschl. DJ At alongside DJ Dash (Juicy Beats), hosted by Soulman Seether (Conny Kramer)

**23.00 Miami Vice Summer Edition** mit den Men in White alias Dokker & Philo da Phunkaholic und Alex da Bass (Heaven)

**23.00 Goldene Zeiten** House, elektronische Musik & Disco Klassiker. Ab 27 Jahren, Damen ab 25 Jahren – Eintritt frei bis 24 h (Club 4400, Am Roggenmarkt 11)

**23.00 Urban Dance Night** mit DJ Honest John (Hot Jazz Club)

**23.00 You Make My Day** (Soho Music Club, Albersloh-Weg 16)

**22.00 70er & 80er Party** (Grille Nachtcafé)

**■ BIELEFELD:**

**20.00 Börsenparty** Party-klassiker & Ohrwürmer (Bierbörse)

**22.00 Pasha Danceclub** Rhythm & Fun „Hier tanzt Bielefeld“ (Pasha Danceclub)

**22.00 Twenty7up** Rock & Pop mit den DJs Roland, Armin & Peter – Eintritt frei bis 22.30 h (Movie)

**22.30 Die 2000er Party: Best of 2000-2009** Große Halle: pOp? mit DJ Nick. Kleine Halle: 2000er Party

mit DJ Embique. Club: Aus Liebe zur Musik (Deep- u. Tech-House) mit DJ Sascha Berger (Ringlokschuppen)

**23.00 Queer Division** PoP&Wave, Indietronic and more (Ostbahnhof)

**23.00 Tequila Party / Eat the Beat / Hip Hop** mit Mashup Germany, Nana K., Kevin Bent u.a. (Stereo)

**23.00 Techno – Minus** Marc Faenger, Tarde, Tropical, Kool Krush, Marvin Wright (Skala)

**23.00 RI DJs:** Davey Jones, Socke, Violet Hate, Taylor Stift. Bis 24 h Eintritt frei und Epitaph-Special (Forum)

**■ GÜTERSLOH:**

**22.00 Schlager Sause** Schlager, Discofox, Party-klassiker & Charts (Die Weiberei)

**■ PADERBORN:**

**23.00 A Special Night** mit Noah Becker (Residenz)

**23.00 Saturday Night Club** (Capitol)

**Komik**

**■ BIELEFELD:**

**20.00 SHOWL** Die schräge Show mit Heinz Flottmann (Trotz-Alledem-Theater)

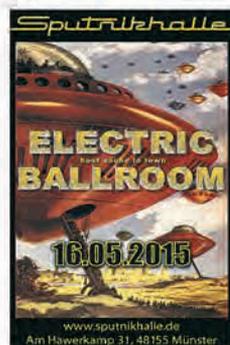
**Lesungen**

**■ LANGENBERG:**

**11.30 Wege durch das Land – Literatur- & Musikfest OWL** Lesungen mit Patrizia Cavalli, Felix Knopp (Gut Geissel)

**■ STEINHAGEN:**

**18.00 Wege durch das Land – Literatur- & Musikfest OWL** Lesungen mit Matthias Brandt, Clemens Meyer (Gestüt Ebbesloh)



**Theater**

**■ MÜNSTER:**

**17.00+20.00 „Das hat man nun davon“** – Willi Winzig Komödie von Wilhelm Lichtenberg in einer Bearbeitung von Heinz Erhardt (Boulevard)

**18.00+21.00 Die Clowns Company – Lust auf lustig!** Varieté-Show (GOP Varieté-Theater)

**19.30 La Bohème** Oper von Giacomo Puccini in italienischer Sprache – Premiere (Theater, großes Haus)

**19.30 Auch Deutsche unter den Opfern** Ein Recherche-projekt von Tugsal Mogul (Theater, U2)

**19.30 John Maynard – Geburt einer Ballade** Eine Auf-führung der Freuynde + Gaesdte Theaterproduktio-nen (Aaseefähre Solaaris, Startpunkt 'Goldene Brücke')

**20.00 Tomorrow's Parties** Theaterstück mit Forced En-tertainment (Pumpenhaus)

**20.00 Frau Müller muss weg** Schauspiel von Lutz Hübner (Borchert-Theater)

**20.30 Scharf im Wolf-spezl** Improtheater (Kleiner Bühnenboden)

**■ BIELEFELD:**

**19.30 Bonnie & Clyde** von Ivan Menchell / Don Black / Frank Wildhorn (Stadt-theater)

**19.30 Katze im Sack** von Georges Feydeau (TAM)

**20.00 Aphrodites romanti-sche Revue der lieblichen Liebe** mit den Pussy Power Grrrs (Theaterlabor)

**20.00 Zur schönen Aus-sicht** Komödie von Ödön von Horváth mit dem Tun-nel-Theater (Schöne Aus-sicht, Schubertstr. 10)

**20.00 Tussi Park** Vier Fra-uen und die Wahrheit über Männer (Komödie, Saal 1)

**■ BAD OEYENHAUSEN:**

**18.00+21.00 Match** Vari-eté-Show (GOP Varieté-Theater im Kaiserpalais)

**■ HAMM:**

**19.30 The Rocky Horror Show** Kultmusical von Ri-chard O'Brien (Kurhaus)

**Kunst**

**■ GÜTERSLOH:**

**19.00-24.00 Lange Nacht der Kunst** Malerei & Musik, Installationen & Performan-ces – Kunstaktionen an 26 Stationen in der Innenstadt (www.langenachtder-kunst.de)

**Kinder**

**■ MÜNSTER:**

**15.00+17.00 Peter und der Wolf** Für Kinder ab 5 Jahren (Theater, kleines Haus)

**15.30 Prinzessins liebster Wunsch** (Charivari Puppen-theater)

# kulturig

Veranstaltungen in Rietberg

<p><b>So. 10.05.15 18 Uhr</b> Cultura, Torfweg 53 <b>1Live – Tony Mono</b> World Tour</p>	<p><b>Di. 19.05.15 20 Uhr</b> Cultura, Torfweg 53 <b>Frieda Braun</b> Alles in Butter!</p>	<p><b>Sa. 30.05.15 20 Uhr</b> Cultura, Torfweg 53 <b>Salut Salon</b> Die Nacht des Schicksals</p>
<p><b>Sa. 11.07.15 20 Uhr</b> Till Hoheneder's Altobellis &amp; friends <b>play Rolling Stones</b> Zirkuszelt im Gartenschau-park</p>	<p><b>So. 12.07.15 18 Uhr</b> Cultura, Torfweg 53 <b>Grammophobia</b> Zirzensisches Spektakel der Staatlichen Artistenschule Berlin</p>	<p><b>Fr. 25.09.15 20 Uhr</b> Cultura, Torfweg 53 <b>Katrin Höpker</b> bittet zum Gesang! Das Mitsing-Konzert</p>

21.05.15 Kino in der Cultura: Der Hundertjährige, der aus dem Fenster sprang und verschwand  
 24.05.15 Internationales Folklore Festival - Open Air – 27.05.15 Literatur: Marcel Beyer „Putins Briefkästen“ und „Graphit“ – 19.06.15 4. Rietberger Kriminacht mit Sybille Lewitscharoff und Oliver Bottini  
 05.07.15 Randle - Rockmusik für Kids – 06.07.15 Open Air Montagsmelange - OWL's Kult Comedy Show mit Stenzel & Kivits u.v.m. – 10.07.15 Fools On A Hill - Auf dem Weg zur Bravo Beatles Blitztournee

Kulturig e.V. · Rathausstr. 36 · 33397 Rietberg  
 www.kulturig.de · buergerbuero@stadt-rietberg.de  
 Infotelefon und Kartenvorverkauf: 05244 - 986 100

# OPEN OF FLAIR

## 05.-09. AUGUST 2015 | ESCHWEGE

BEATSTEAKS MARTERIA KRAFTKLUB DROPKICK MURPHYS  
 FARIN URLAUB RACING TEAM KATZENJAMMER SEETHER  
 THE SUBWAYS EVERLAST GUANO APES K.I.Z. AGAINST ME!  
 KYLE GASS BAND DONOTS KITTY, DAISY & LEWIS AUGUSTINES  
 FUNERAL FOR A FRIEND THE ADICTS YOUNG REBEL SET  
 MONSTERS OF LIEDERMACHING OLLI SCHULZ H-BLOCKX ZSK  
 WE ARE THE OCEAN BETONTOD EMIL BULLS RUSSKAJA  
 THE STORY SO FAR ATLAS LOSING GRIP BABYLON CIRCUS  
 THE SMITH STREET BAND THE MENZINGERS ANTILOPEN GANG  
 THE INTERRUPTERS ANDY FRASCO & THE U.N. ADAM ANGST  
 DJANGO 3000 A COLLECTIVE SCHMUTZKI LIEDFETT HEISSKALT  
 ANNISOKAY CHRISTIAN STEIFFEN BOPPIN B RANTANPLAN  
 THE MAJORITY SAYS PI RASENMÄHER WOHNRAUMHELDEN  
 OLYMPIQUE WATCH OUT STAMPEDE TUSN ...

weitere Acts  
 in Vorbereitung!

WWW.OPEN-FLAIR.DE

Ticket-Hotline 0 56 51 96163

# KONZERT-VORAUSSBLICK

- 27.5. **Scenic rout to Alaska** Münster, Schnabulenz  
 27.5. **Felippe** Münster, Schwarzes Schaf  
 27.5. **East Cameron Folkcore** Bielefeld, Forum  
 28.5. **Gregor Meyle** (Ausverkauft!) Münster, Skaters Palace  
 28.5. **New Hot Club de Ruhr** Münster, café arte  
 28.5. **Hazmat Modine + Dani Dorchin's One Man Band** Bielefeld, Forum  
 28.5. **Matt Epp & Band** Bielefeld, c.ult chamber unlimited  
 29.5. **Nikola Materne & Friends** Münster, Konzerthalle Cloud  
 29.5. **MC Bomber + Sylabil Spill + Eskei83** Münster, Hot Jazz Club  
 29.5. **Mike O'Donoghue** Münster, café arte  
 29.5. **Brausepöter + Dispo** Bielefeld, Forum  
 29.5. **Alex Amsterdam + Tiger FM** Bielefeld, c.ult chamber unlimited  
 29.5. **East Drive** Bielefeld, Jazz-Club  
 29.5. **Remode** Gütersloh, Die Weberei  
 29.5. **Katharina Maschmeyer Quartett** Minden, Jazz-Club  
 29.5. **Hendrik Otremba & Freunde** Oelde-Stromberg, Kulturgut Haus Nottbeck  
 30.5. **Inwiedu** Münster, Peters Esszimmer  
 30.5. **Holly's Cat** Münster, café arte  
 30.5. **Jörmungand + Draupnir + Fenryr + Incordia** Münster, Sputnikcafé  
 30.5. **Void** Münster, Hot Jazz Club  
 30.5. **VHS-Bigband** Bielefeld, Neue Schmiede  
 30.5. **Salut Salon** Rietberg, Cultura – Sparkassen-Theater an der Ems  
 30.5. **Christine Owman + She Owl** Ahlen, Schuhfabrik  
 30.5. **Dalia Da Silva** Minden, Jazz-Club  
 30.5. **Extrabreit** Coesfeld, Fabrik  
 31.5. **Butcher – de Joode – Blume** Münster, Black Box im Cuba  
 31.5. **Carrousel + Easy October** Münster, Pension Schmidt  
 1.6. **Waxahatchee + Pinkwash** Münster, Gleis 22  
 2.6. **Farin Urlaub Racingteam** Münster, Halle Münsterland  
 2.6. **Greg's Bluesnight** Münster, Hot Jazz Club  
 2.6. **Siena Root + The Muggs** Bielefeld, Forum  
 3.6. **Kings of Floyd** Münster, Jovel  
 3.6. **Herbert Grönemeyer + Balbina** Bocholt, Stadion Am Hünting  
 4.6. **Kristoffer Hedberg + Flamman** Bielefeld, FalkenDom  
 5.6. **SteinerTime** Bielefeld, Jazz-Club  
 5.6. **Falco Trio** Bielefeld, c.ult chamber unlimited  
 5.6. **Simon Kempston** Bad Iburg, Casablanca  
 5.6. **Flotsam and Jetsam + Bliksem** Rheine, Hypothalamus  
 7.6. **Dota Kehr & Jan Rohrbach** Bielefeld, Bunker Ulmenwall  
 8.6. **A Day To Remember + Bury Tomorrow** Münster, Skaters Palace  
 9.6. **Autoramas** Münster, Gleis 22  
 10.6. **Matula + Modern Saints** Bielefeld, FalkenDom  
 11.6. **Luckless + Tigeryouth** Bielefeld, Uebersehcontainer  
 12.6. **Anja Ritterbusch, Ben Bönniger u.a.** Münster, TIDE / Factory Hotel  
 12.6. **Pepperchiefs + Irieman & The Deep Roots Band** Bielefeld, Jazz-Club  
 13.6. **New York Gospel Stars** Münster, Erlöserkirche  
 13.6. **Juli Borken**, Marktplatz  
 19.6. **Jazzband 'B61'** Bielefeld, Jazz-Club  
 19.6. **Dimi Kassouris & Friends** Bielefeld, c.ult chamber unlimited  
 19.6. **Kirbanu** Bad Iburg, Casablanca  
 20.6. **Jürgen Bleibel Quartett & Wolfgang Bleibel** Münster, café arte  
 20.6. **Gasandji** Münster, Hot Jazz Club  
 20.6. **Joao Alves** Münster, Peters Esszimmer  
 21.6. **New York Gospel Stars** Bielefeld, Altstädter Nicolaikirche  
 22.6. **Andrew Paley + The Lion and the Wolf** Bielefeld, Uebersehcontainer  
 22.6. **Lamb of God** Bochum, Zeche  
 23.6. **Sleaford Mods + Sudden Infant** Münster, Gleis 22  
 24.6. **D.O.A.** Münster, Gleis 22  
 27.6. **Hiss** Münster, Hot Jazz Club

## ■ BIELEFELD:

10.00-12.00 **Kunsthalle** für Kinder von 5-12 Jahren (Kunsthalle)

16.00 **Der Räuber Hotzenplotz** mit dem Kleinen Theater Bielefeld (RaSpi)

## Sonstiges

### ■ MÜNSTER:

8.00-16.00 **Flohmarkt** (Promenade/Schlossplatz)

11.00-24.00 **Hilftruper Frühlingfest** (Marktallee)

13.00 **Diner Boulette** Burger, Schnitzel und Bratkartoffeln. Dazu Bundesliga-konferenz. Anschl. Shakin All Over (Bohème Boulette)

14.00 **Münster jovel** Altstadtrundgang mit StattReisen Münster (Rathausinnenhof)

16.00 **„Krimistadt Münster“ – Wilsberg, Tatort & wahre Verbrechen** Stadtrundgang mit StattReisen Münster (Stadtbücherei)

20.00 **Ehrlich Brothers** „Magie – Träume erleben!“ (Halle Münsterland)

21.30 **Der Nachtwächter-Rundgang** Mit StattReisen Münster (Rathausinnenhof)

### ■ BIELEFELD:

7.00-15.00 **Trödelmarkt** (Universität, Parkhaus 2)

8.00-15.00 **Stadtflohmarkt** (Radrennbahn)

10.00-16.00 **Ruempelstülchens Lagerverkauf** (Alte Seifenfabrik Hüser, Rohrteichstr. 66a)

11.00-13.45 **Spielausleihe** (Stadtbibliothek)

### ■ DORTMUND:

17.00+20.00 **Red Bull Flying Bach** (Konzerthaus)

### ■ OERLINGHAUSEN:

10.00 **Himmelfahrts-Wochenende** mit Darstellern des frühen Mittelalters, Vorfürungen, Kinderprogramm etc. (Archäologisches Freilichtmuseum)

# Sonntag, 17.5.

## Christiane Hagedorn

Christiane Hagedorn liefert den Soundtrack der 1930er bis -60er Jahre: Von Lissabon bis Warschau, von Piaf bis Presley, von Ilse Werner bis Bebop. Christiane Hagedorn, Christian Hammer und Martin Scholz vertonen eine Ära und drehen ein buntes Song-Karussell. Da wird schon mal auf dem Klavier getrommelt und das Solo gepfiffen. Und nirgends passt dieser Abend besser hin, als ins Le Midi.

■ **Münster, Le Midi, 20.00 h**



## Konzerte

### ■ MÜNSTER:

15.00 **After Church Club** Smokey Music mit Ronald Lechtenberg – Eintritt frei (Hot Jazz Club)

16.00 **Jugendorchester Havixbeck** Konzertprojekt zusammen mit Cheerleadern und Turnern aus Münster sowie dem Zirkus Fasungslos und Basketballern aus Havixbeck (Eis-sporthalle)

16.00 **Duo Soleil Levant** Gitarre & Querflöte (café arte)

17.00 **Lisa Tuyala's Spoken Word ImproOrchestra** (Dyckburgkirche, Dyckburgstr. 220, MS-Handorf)

17.00 **Vinicius** Poetischer Konzertabend mit Visual Arts Performance & CD-Veröffentlichung (Bennohaus)

19.00 **Gumm Bucket** Rock – Eintritt frei (Gorilla Bar)

20.00 **Anna Lena Schnabel Projekt** (Black Box im Cuba)

20.00 **Ben Galliers** (Pension Schmidt)

20.00 **Christiane Hagedorn Trio**, „Blue Ciel“ (Le Midi, Bohlweg 37)

20.00 **The Chameleons Vox + MindSlide** (Gleis 22)

### ■ BIELEFELD:

15.00 **Mädchen Session** (Bunker Ulmenwall)

18.00 **Abschlusskonzert** der Orchestertage Bielefeld mit Werken von Brahms, Dvorak und Sibelius (Zions-Kirche BI-Bethel)

19.00 **Se Bethels** Unplugged (Neue Schmiede)

19.00 **Bluesbörse** Session – Eintritt frei (Jazz-Club)

### ■ AHLEN:

20.00 **Konstantin Wecker** (Stadthalle)

### ■ OSNABRÜCK:

11.00 **Sinfoniekonzert** „A la Parisienne“ (Osnabrück-Halle)

14.00 **Maiwoche** mit Kay Ray, Blues Company, Joseph Myers, Hil Spencer, Mr. Cracker u.a. – www.osnabrueck.de/maiwoche. Eintritt frei (Innenstadt)

## Parties

### ■ MÜNSTER:

8.00 **Afterhour** mit Tekerkerane, El Gringo Loco, Schimpy u.a. (Club Favela)

19.00 **Sunday Beam** 60s Pop Nuggets & golden Sunshine Pearls. Happy Hour bis 21 h (Watusi Bar)

19.00 **60s & 70s Musik** (Plan B, Hansaring 9)

## Komik

### ■ HAMM:

20.00 **Ende der Schonzeit** Comedy mit Philip Simon (Maxipark)

## Lesungen

### ■ OELDE-STROMBERG:

11.30+18.00 **Wege durch das Land – Literatur- & Musikfest OWL** Lesungen mit Sherko Fatah und Johann von Bülow. Konzert mit Ottavia Maria Macerati (Piano) (Kulturgut Haus Nottbeck)

## Vorträge

### ■ MÜNSTER:

11.30 **Theater im Dritten Reich. Zwischen Thing-spielbewegung und Antikenrezeption** Vortrag von Prof. Dr. Dr. h.c. Erika Fischer-Lichte im Rahmen der Vortragsreihe „Gelehrte im Theater: Die Künste unter dem Hakenkreuz“ (Theatertreff)

15.30 **„Der jeden echten Künstler beseelende Glaube an die seherische Würde des Dichters“**. Literatur während der NS-Zeit Vortrag mit Lesung von Prof. Dr. Uwe-K. Ketelsen im Rahmen der Vortragsreihe „Gelehrte im Theater: Die Künste unter dem Hakenkreuz“ (Theatertreff)

## Theater

### ■ MÜNSTER:

14.30+19.00 **Die Clowns Company** Varieté-Show (GOP Varieté-Theater)

15.00 **Hase Hase** Komödie von Coline Serreau (Theater, großes Haus)

18.30 **„Das hat man nun davon“ – Willi Winzig** Komödie von Wilhelm Lichtenberg in einer Bearbeitung von Heinz Erhardt (Boulevard)

20.00 **Frau Müller muss weg** Schauspiel von Lutz Hübner (Borchert-Theater)

20.00 **Director's Cut** Improvisationstheater mit Impro 005 (Kreativ-Haus)

### ■ BIELEFELD:

11.15 **Einführungsmatinée** zu „Dunkle Materie. Ein Weltraumabenteuer über die Liebe“ – Eintritt frei (TAM)

15.00 **Xerxes** von Georg Friedrich Händel (Stadttheater)

19.30 **Katze im Sack** von Georges Feydeau (TAM)

20.00 **Wir sind viele – eine Spielzeit stellt sich vor** Der Saisonausblick (Stadttheater)

### ■ BAD OEYNHAUSEN:

14.30+17.30 **Match** Varieté-Show (GOP Varieté-Theater im Kaiserpalais)

## Filme

### ■ MÜNSTER:

11.00 **Berlin – Die Sinfonie der Großstadt** Stummfilm (D 1927) von Walther Ruttmann mit Live-Musik im Rahmen der Filmreihe „Schwarzweiss ist die bessere Farbe“ (Cinema)

13.00 **Before Sunset** (USA 2003) von Richard Linklater mit einer Einführung von Alexander Gaude. Veranstalter: Kunstmuseum Pablo Picasso Münster & Linse (Cinema)

17.00 **Café Ta'amon – King George Street, Jerusalem** (D 2014, mehrspr. OmU) von Michael Teutsch (Cinema)

18.00 **Tatort Klub** Heute Tatort aus Frankfurt: „Kälter als der Tod“ (Bohème Boulette)

### ■ BIELEFELD:

20.15 **Tatort** (Alfama, Niederwall 12)

### ■ GÜTERSLOH:

20.15 **Tatort Rudelgucken** (Die Weberei)

## Kunst

### ■ MÜNSTER:

14.00 **Eröffnung** der Ausstellung „Kontraste“ von Marion Bathen-Reicher (café arte)

### ■ BIELEFELD:

15.00 **Veit Mette im Gespräch** Finissage seiner Ausstellung (Historisches Museum)

## Kinder

### ■ MÜNSTER:

11.00+15.30 **Prinzessins liebster Wunsch** (Charivari Puppentheater)

15.00 **Alles Tanz!** für Kinder von 6-12 Jahren (Theater, Ballettsaal)

### ■ BIELEFELD:

11.15 **Klassik ab null** (Theater, Loft)

### ■ TECKLENBURG:

15.00 **Die Schöne und das Biest** nach Mme. Leprince de Beaumont (Freilichtspiele)

## Sonstiges

### ■ MÜNSTER:

11.00 **Das philosophische Café** zum Thema „Ethik zum Essen – ein dramatisches Rätsel“ (Borchert-Theater)

11.00 **Jazzfrühstück** Eintritt frei (Pension Schmidt)

11.00-20.00 **Hiltruper Frühlingfest** und verkaufsoffener Sonntag von 13 h-18 h (Marktallee)

11.00-13.00 **Vegan Brunch** (SpecOps network)

12.30+14.00 **Fellponys** Pferde-Show (Westfälisches Pferdemuseum im Allwetterzoo)

13.00 **Diner Boulette** Burger, Schnitzel, Bratkartoffeln. Dazu

die 2. Liga Konferenz. Abends: Tatort Klub (Bohème Boulette)

14.00 **„Polizei – Gestapo – SS“ – Eine NS-Spurenuche im Ostviertel** Rundgang mit Statterreisen Münster (Villa ten Hompel, Kaiser-Wilhelm-Ring)

### ■ BIELEFELD:

11.00 **Das automobile Bielefeld** Historischer Stadtpaziergang (Historisches Museum, Treffpunkt Museumskasse)

14.00-17.00 **namu Fest** zum Internationalen Museumstag – Eintritt frei (namu Museum)

19.00 **Herzessache** Show mit Horst Lichter (Oetker-Halle)

### ■ GÜTERSLOH:

10.00 **Kiez Klüngel** (Weberei)

14.30-17.30 **Kaffeeklatsch** (Die Weberei)

### ■ HIDDENHAUSEN:

14.00 **Museumstag** mit Museumsrallye & Besichtigungen (Hiddenhauser Museen)

### ■ LÜDINGHAUSEN:

11.00-17.00 **Museumsfest** (Burg Vischering)

### ■ OERLINGHAUSEN:

10.00 **Himmelfahrts-Wochenende & Internationaler Museumstag** mit Darstellern des frühen Mittelalters, Vorführungen, Kinderprogramm etc. – Eintritt frei (Archäologisches Freilichtmuseum)

Kinderarzt und Autor Herbert Renz-Polster (Cineplex)

## Theater

### ■ MÜNSTER:

20.00 **„Das hat man nun davon“ – Willi Winzig** Komödie von Wilhelm Lichtenberg in einer Bearbeitung von Heinz Erhardt (Boulevard)

## Filme

### ■ MÜNSTER:

20.30 **Olympia** (Deutschland 1938) von Leni Riefenstahl im Rahmen der Reihe „Die Künste unter dem Hakenkreuz“ (Schloßtheater)

21.00 **Boza** (Tunesien 2014) von Walid Fellah. In Zusammenarbeit mit der Antirassistischen Initiative Münster (Cinema)

## Kinder

### ■ MÜNSTER:

10.00 **Alles Tanz!** Ein getanztes Kaleidoskop durch die Geschichte des Tanzes für Kinder von 6-12 Jahren (Theater, Ballettsaal)

## Sonstiges

### ■ MÜNSTER:

19.00 **Treffen** der Shalk-Gruppe (KCM)

20.00 **Rock & Blues Kneipenquiz** (Spooky's, Hammer Str. 66)

20.00 **Crazy KNIFFEL Monday** (Kittys Trinksalon)

20.00 **Quiz** für Schwule, Lesben und Freunde (KCM)

20.30 **Kickerturnier** (Bohème Boulette)

# Montag, 18.5.

## Sumitra Das Goswami

Das nächste Klang-Kosmos-Konzert bringt Musik aus Indien ins Bennohaus: **Sumitra Das Goswami** heißt auch „Kuckuck von Rajasthan“. Diese Region hat eine uralte musikalische und spirituelle Kultur. Seit ihrer Kindheit singt Sumitra bei nächtlichen Andachten und ist heute eine gefeierte Volksängerin. Ihre magische Stimme wird begleitet von Dholak und Tambura.

■ Münster, Bennohaus, 20.00 h



## Konzerte

### ■ MÜNSTER:

20.00 **Sumitra Das Goswami** (Bennohaus)

20.00 **Die Heulende Kurve** Jazzreihe um Gastgeber Robert Weitkamp. Mit Kalifs (Pension Schmidt)

20.00 **TatWort Singer/Songwriter Slam** Moderation: Stefan Schwarze und Andreas Weber. DJ: DJ At (Trust in Wax) (Cuba Nova)

21.00 **Monday Night Session** Jazz mit Manfred Wex & Band – Eintritt frei (Hot Jazz Club)

21.00 **Motorama + Mind Fox** (Gleis 22)

### ■ BIELEFELD:

20.00 **Kammerkonzert** des

Universitätsorchesters (Audimax der Universität)

### ■ OSNABRÜCK:

20.00 **Sinfoniekonzert** „A la Parisienne“ (OsnabrückHalle)

## Parties

### ■ MÜNSTER:

14.00 **Afterwork Salsa** mit DJ Dave (Coconutbeach)

18.00 **Rare Square** (Bohème Boulette)

19.00 **Rock, Wave, Punk, 60s&70s, Surf** (Plan B)

19.00 **South of the Border** Asian Freakbeat, Nigerian Grooves & 60s Overdrive (Watusi Bar)

19.30 **In A Different Kitchen** Punkrock & Wave. Happy Hour bis 21 h (Raketen-Café)

### ■ BIELEFELD:

18.00 **Salsa-Tanzkurse** Anschl. Salsaparty – Eintritt frei (Zweischlingen)

## Vorträge

### ■ MÜNSTER:

18.00 **Christliche Blicke auf das Judentum während des Deutschen Kaiserreiches: August Rohling, die Katholisch-Theologische Fakultät und ein „Glaubensbekenntnis“ an St. Lamberti** Vortrag im Rahmen der Ringvorlesung „Geschichte und Gegenwart des Judentums in Münster“ anlässlich von 50 Jahren „Nostra Aetate“ (H2, Schlossplatz 64)

20.00 **Born to be wild – Was Kinder brauchen!** Vortrag von

# Zweischlingen

## DISCO-PROGRAMM

MO **Salsa-Kurse**, anschl. ab 21 Uhr Salsa...

FR **Der Freitag** ab 20.30 Uhr Standard-Latin ab 22.30 Uhr Charts, Oldies

SO **Kids Rock** mit DJ Esha ab 16 Uhr jeden 1. Sonntag im Monat

## Veranstaltungen

Samstag - 09.05.15 Comedy



**MORITZ NETENJAKOB**

»Mit Kant-Zitaten zum Orgasmus« 17,-€

Mittwoch - 20.5.15 Comedy



**NIGHTWASH**

ist AUSVERKAUFT!!

19,-€

Samstag - 23.05.15 Musikkabarett



**MARCO TSCHIRPKE**

»Am Pult der Zeit - Komik nach Noten« 16,-€

Samstag - 13.06.15 Kabarett



**LIOBA ALBUS**

»Von der Göttin zur Gattin«

17,-€

[www.zweischlingen-gastro.de](http://www.zweischlingen-gastro.de)

Täglich ab 17.00 Uhr

Warme Küche ab 17.30 Uhr

Sa. ab 15.00 Uhr geöffnet

So. ab 10.00 Uhr Frühstück

mit Kinderbetreuung



# Dienstag, 19.5.

## Alles in Butter!

Auch im Sauerland fordert die Moderne ihre Opfer. Etwa das Eheglück der Mundartistin **Frieda Braun**. Die heißt in Wirklichkeit natürlich anders und hat auch noch keinen Rentner zum Mann. Auf der Bühne aber hat sie ihn satt, zieht aus, und denkt mit regional gerollter Zunge in der Backe über die Macken der restlichen Bewohner ihrer huppeligen Welt nach. Das macht sie so landstrichtypisch und so skurril, dass sich in der Winterberger Braunzentrale die Anfragen häufen, ob man Frieda-Texte auf dem eigenen Polterabend zum Besten geben dürfe. Man darf nicht. Frieda bespaßt auch keine privaten Bierkeller. Die gelernte Werbetexterin Karin Berkenkopf macht ihre bauernschlaue Hausfrau nur öffentlich zur Schwippschwägerin des legendären Heinz Becker. Nur nicht so sauer-töpfisch, sondern eben sauerländlernd.

■ **Rietberg, Cultura, 20.00 h**



## Atomic Suplex

Der Ire mit dem grünen Helicopterhelm ist wieder los: **Atomic Suplex** haben den Punk neu erfunden. Motto: Lauter als Krieg! Volle Breitseite Surf-Riffs und brachiales Geklöppel mit Tinnitus-Garantie! Dass die Briten bei Crypt Records untergekommen sind, dem Fachbetrieb für durchgeknalltes R&R-Geschredder, passt wie Fuß auf Overdrive-Pedal. Mit dem Wahnsinns-trio „harmoniert“ ausgezeichnet der Schotten-Dreier **The Jackhammers**, der sich Ahnherrn Johnny Moped über den Kamin hängt hat.

■ **Münster, Gleis 22, 21.00 h**

## Konzerte

### ■ MÜNSTER:

18.00 **Band Contest** der Juwifest GmbH (Cuba Nova)

19.30-22.00 **Memo Gonzales & The Bluescasters** Blues Jam (Der Bunte Vogel, Alter Steinweg)

20.00 **Big Band Rotation:** Green Stone Allstars – Eintritt frei (Hot Jazz Club)

21.00 **Atomic Suplex + The Jackhammers** (Gleis 22)

### ■ BIELEFELD:

20.30 **Steve Waitt** (Bunker Ulmenwall)

### ■ DÜSSELDORF:

20.00 **Kill It Kid** (Zakk)

### ■ GÜTERSLOH:

20.00 **Polyphonie** Raum für freie Musik (Die Weberei, kl. Bühne im Kesselhaus)

### ■ HANNOVER:

20.00 **Hubert von Goisern** (Capitol)

### ■ OSNABRÜCK:

20.00 **Nashville Pussy** (Kleine Freiheit)

## Parties

### ■ MÜNSTER:

14.00 **United Kingston** Reggae, Dancehall, Ska, Dub mit DJ Frank Möller (Coconutbeach)

19.00 **Wave & Punk** (Plan B, Hansaring 9)

19.00 **Shining Nightlight** Indie, Pop & Gitarre. Cock-

tails in der Happy Hour bis 21 h (Watusi Bar)

19.30 **Punkrock Harbour** (Raketen-Café)

19.30-23.00 **Students on Ice** Dancefloor, Charts, House, R'n'B (Eispalast)

20.00 **Famous Moviesounds** Mit Kinokarte: 1 Radeberger bestellen – 2 bekommen (Hafen Bar)

21.00 **Sit back and recline** Trueschool Hip-Hop and original Breaks – Eintritt frei (SpecOps network)

23.00 **Pädagogik-Party** der Fachschaft Pädagogik. Partyknaller auf dem Dancefloor und Chill Out in der gemütlichen Sandkiste (Amp)

### ■ BIELEFELD:

21.00 **Rock before Midnight** Rock, Alternative, Indie, Elektro mit DJ Michelle & DJ Nick (Movie)

## Komik

### ■ MÜNSTER:

20.00 **Bis in die Puppen** Comedy mit Andrea Bongers (Schnabulenz)

### ■ RIETBERG:

20.00 **Alles in Butter!** Comedy mit Frieda Braun (Cultura – Sparkassen-Theater an der Ems)

## Lesungen

### ■ MÜNSTER:

19.30 **Lesung unterm Sternenhimmel** mit Beate Reker aus „Zwei an einem Tag“ von David Nicolls (Pla-

netarium im Naturkundemuseum, Sentruper Str. 285)

### ■ BIELEFELD:

19.30-22.00 **Literatursprachskreis** Romane, die mich bewegen vorstellen, besprechen erfahren, (vor)lesen mit Gudrun Henneke und Adele Gerdes (auto-kultur-werkstatt)

## Vorträge

### ■ MÜNSTER:

18.00 **Erwartungswidrig gute Schulen in schwieriger Lage** Vortrag im Rahmen der Ringvorlesung „Migration und Bildung“ (Universität, Hörsaal S10, Schlossplatz 2)

18.15 **Rezeption hinduistischer Konzepte im Westen und westlicher Konzepte im Hinduismus** Öffentlicher Vortrag im Rahmen der Ringvorlesung „Transfer zwischen Religionen. Wenn religiöse Traditionen einander beeinflussen“ (Fürstenberg, Hörsaal F2, Domplatz 20-22)

## Theater

### ■ MÜNSTER:

19.30 **La Bohème** Oper von Giacomo Puccini in italienischer Sprache (Theater, großes Haus)

19.30 **Die deutsche Aysel** Eine Rechercheprojekt von Tugsal Mogul, anschl. Publikumsgespräch (Theater, U2)

19.30 **John Maynard – Geburt einer Ballade** Eine Aufführung der Freynde + Gaesdte Theaterproduktionen (Aaseefähre Solaaris, Startpunkt 'Goldene Brücke')

20.00 **Tschick** Road-Trip von Robert Koall nach Wolfgang Herrndorf (Borchert-Theater)

## Filme

### ■ BIELEFELD:

20.00 **International Ocean Film Tour – Volume 2** (Theaterlabor)

## Kinder

### ■ MÜNSTER:

10.00 **Alles Tanz!** Ein ganzes Kaleidoskop durch die Geschichte des Tanzes für Kinder von 6-12 Jahren (Theater, Ballettsaal)

10.30 **Lesen mit kleinen**

**Wesen** für Eltern mit Kindern bis 3 Jahren – Eintritt frei (Kita Killingstr. 44 für die Kinderhaus)

14.00-16.00 **Teddybär-Krankenhaus** Zeltklinik für Stoff- und Kuscheltiere der Fachschaft Medizin Münster – Eintritt frei (Schlossplatz)

15.00 **Halt doch mal den Schnabel!** Lesung für Kinder ab 4 Jahren – Eintritt frei (Bücherei Kinderhaus, derzeit im Schulzentrum Kinderhaus, Von-Humboldt-Str. 14)

## Sonstiges

### ■ MÜNSTER:

18.00 **Alex Talk** „Vorstellung von Gartentherapien“ (Alexianer Waschküche, Bahnhofstr.)

19.00 **Schach-Sport** für Anfänger, Fortgeschrittene

und Vereinsspieler. Infos unter [www.sk32.de](http://www.sk32.de) oder 0251-787151 (Josefschule, Hermannstr. 58)

19.30 **Männergruppe** Offene Gesprächsrunde für schwule Männer (KCM)

20.00 **Magischer Dienstag** mit den zaubernden Zockern (café arte)

### ■ BIELEFELD:

17.15-18.45 **Treppenhau-Chor** mit Pia Raum (auto-kultur-werkstatt)

18.00 **Salsa-Tanzkurse** (Zweischlingen)

18.00 **Freifunktreffen** Offenes Treffen von Freifunk Bielefeld (Hackerspace, Sudbrackstr. 42)

19.30-21.00 **Lachyoga / Lachclub-Ost-Geburtstag** (AWO-Aktivitätenzentrum, Meinolfstr. 4)

# Mittwoch, 20.5.

## Comeback Kid

Wer sagt denn, dass in Kanada nur Holzfäller leben? **Comeback Kid** kommen auch daher, obwohl ihr melodischer Hardcore viel eher zur kalifornischen Sonne passen würde. Obwohl ursprünglich als Nebenprojekt konzipiert, trotz ständiger Besetzungswechsel und Ausstieg des letzten Gründungsmitglieds geht dem fröhlichen Verein nie die Puste aus. Das letzte Album aus dem Vorjahr schaffte es sogar in diverse Indie-Charts.

■ **Münster, Sputnikhalle, 19.30 h**



## Konzerte

### ■ MÜNSTER:

19.30 **Comeback Kid + Bane + My Iron Lung + Client + Tausend Löwen unter Feinden** (Sputnikhalle)

20.00 **Klare – Ismaily – Schwers** (Black Box im Cuba)

20.00 **Melvin Schulz-Meningmann** Singer/Songwriter (café arte)

20.00 **The Australian Pink Floyd Show** (Halle Münsterland, große Halle)

20.00 **Die Glücklich Kinder** Deutsch-Pop – Eintritt frei (Schwarzes Schaf)

20.00 **John Elliott** Songwriter – Eintritt frei, Hut geht rum (Teichen & Beschleuniger, Wolbecker Str. 55)

20.00 **Iki** Chor aus Dänemark (Schnabulenz)

21.00 **FUNKschaltung** Film- und FUNKmusik – Eintritt frei (Hot Jazz Club)

### ■ BIELEFELD:

20.00 **Albert Hammond & Band** (KuKs-Halle, Kultur- und Kommunikationszentrum Sieker, Meisenstr. 65)

21.00 **Reverend Shine Snake Oil Company** (Extra Blues Bar)

### ■ DORTMUND:

20.00 **Selig** (FZW)

20.00 **Yasmine Hamdan** (Konzerthaus)

### ■ OSNABRÜCK:

19.30 **Konzert** mit Stick To Your Guns, Deez Nuts, Trash Talk und Being As An Ocean (Rosenhof)

## Parties

### ■ MÜNSTER:

14.00 **Sandsation Beige** 70s Funk, Charts, House (Coconutbeach)

18.00 **Folk Phantom** (Bohème Boulette)

19.00 **Rock, Wave, Punk, 60s&70s, Surf, Garage** (Plan B, Hansaring 9)

19.00 **A hard day's night** Join the Newest British Invasion with 60s Rock&Beatmusic! Listen to: Yardbirds, Kinks, Byrds... Cocktail Happy Hour: 19 h – 21 h (Watusi Bar)

19.30 **Oh, me so party!** Von Shimmy Shake über

Hip Hop bis Nerdalgia. Happy Hour bis 21 h (Raketen-Café)

20.00 **Melancholic Songwriter** (Hafen Bar)

22.00 **Mezzo – Pop-Off** House, Deep House, Tech House, Indie Dance / Nu Disco, Chicago House, UK House, Techno mit Dylan & Finn – Eintritt frei bis 24 h (Der Stur)

22.00 **RIOT** Rock, Alternative, Indie, Crossover, Hip Hop, Bass & Beat mit Guybrush Beatwood & Kampmann – Eintritt frei bis 23.30 h (Cuba Nova)

23.00 **Kampusparty** (Conny Kramer & Fusion-Club)

23.00 **Jubeljahre** Der Leuchtturm ist in Sicht und die MS-Jubeljahre steuert Münsters Hafenstraße an... Der Kapitän bringt frischen Wind ins Amp und haut alles von den Hymnen aus dem Bachelor bis zum Besten unserer Jubeljahre raus (Amp)

23.00 **UNIKeller – der neue Studentencub** Ab 18

Jahren – Eintritt frei bis 24 h (Club 4400, Am Roggenmarkt 11)

23.00 **Studi Club** (Soho Music Club, Albersloher Weg 16)

#### ■ BIELEFELD:

19.00-22.00 **Disco Nr 7** (Neue Schmiede)

24.00 **Mittwoch Reanimated – Late Nightz Rock** Rock, Alternative, Indie mit DJane Silvia Socke (Movie)

#### ■ PADERBORN:

23.00 **Sportler-Party** (Residenz)

### Komik

#### ■ BIELEFELD:

20.30 **Nightwash** Comedy – Ausverkauft! (Zweischlingen)

### Lesungen

#### ■ BIELEFELD:

20.30 **Autorenlesung** mit Gisa Pauly aus ihrem neuen Syllt-Krimi „Sonnen-deck“ (Thalia Universitätsbuchhandlung, Obermtorwall 23)

### Vorträge

#### ■ MÜNSTER:

14.16.30 **Die Skulpturen**

**aus der archäologischen Domgrabung im Jahr 2012** Mittwochstreff mit Dr. Alfred Pohlmann (Foyer des Stadtmuseums)

18.15 **„Mit den Augen der geliebten Person“: Wie die Liebe unsere Identität und unseren Blick auf die Welt ändern kann** Vortrag im Rahmen der Ringvorlesung „That's life!“ – Philosophie im Alltag (Raum Jo 1, Johannisstr. 4)

### Theater

#### ■ MÜNSTER:

19.30 **John Maynard – Geburt einer Ballade** Eine Aufführung der Freuynde + Gaesdte Theaterproduktionen (Aaseefähre Solaaris, Startpunkt 'Goldene Brücke')

19.30 **Anything goes** Musical von Cole Porter (Theater, großes Haus)

19.30 **Der extravagante Liebhaber** Komödie von Pierre Corneille (Theater, kleines Haus)

20.00 **„Das hat man nun davon“ – Willi Winzig** Komödie von Wilhelm Lichtenberg in einer Bearbeitung

von Heinz Erhardt (Boulevard)

20.00 **Tschick** Road-Trip von Robert Koall nach Wolfgang Herrndorf (Borchert-Theater)

#### ■ BIELEFELD:

19.30 **KarinJo: „Liebesreigen“** Liebe – Offenheit – Verbrechen – Emotion: Kurz – LOVE! (Movement-Theater)

20.00 **Methusalem** von Gregor Zöllig (Stadttheater)

20.00 **Frühling der Barbaren** von Jonas Lüscher (TAMzwei)

### Filme

#### ■ MÜNSTER:

22.45 **Arthouse Sneak – Pay After #51** (Cinema)

### Kinder

#### ■ MÜNSTER:

10.00 **oPICASoo** Ensembleprojekt des Theaters für die aller kleinsten ab 2 Jahren (Begegnungszentrum Meerwiese)

14.00-16.00 **Teddybär-Krankenhaus** Zeltklinik für Stoff- und Kuscheltiere der Fachschaft Medizin Mün-

**GORILLA BAR** JÜDEFELDERSTR. 54  
**AFFENSTARK IM KUHVIERTEL**  
www.gorilla-bar.de

ster – Eintritt frei (Schlossplatz)

15.30 **Prinzessins liebster Wunsch** (Charivari Puppentheater)

### Sonstiges

#### ■ MÜNSTER:

15.00-17.00 **Inter- netprechstunde** Eintritt frei (Stadtbücherei)

17.00 **Internetclub: Mei-**

**ne Wohnung denkt mit** Eintritt frei (Stadtbücherei)

19.00 **The Wanderers – Rockabilly Stammtisch** (Heile Welt)

19.30 **Rhetorik-Club Münster Toastmasters** (Zimmertheater im Ratsgymnasium, Bohlweg)

20.00 **Treffen** der KCM Gay-and-Grey-Gruppe (AIDS-Hilfe, Schaumburgstr. 11)

#### ■ BIELEFELD:

9.00-13.00 **Fachberatung in Umweltfragen** Fon: 0521-179082 (Umweltzentrum, August-Bebel-Str.)

15.30 **Wenn bei Capri die rote Sonne...** Kulturcafé mit Harald Grundmann (Museum Huelsmann)

#### ■ GÜTERSLOH:

19.00 **Science Café** (Die Weberei, Wintergarten)

# Donnerstag, 21.5.

## Gisbert zu Knyphausen

Das 2008 erschienene Debüt und der Nachfolger „Hurra! Hurra! So nicht.“ von **Gisbert zu Knyphausen** waren ziemlich makellos, seine Konzerte brechend voll. Vorne stand Gisbert mit seiner Gitarre, grübelte, schimpfte, zweifelte, verfiel in Melancholie, der er dann „Fick dich ins Knie, du kriegst mich nie!“ entgegnete. Überall wurde mitgesungen – und zwar textsicher. Man redete über diesen schüchternen Typen und seine poetischen, dunkel romantischen Songs mit den bildhaften Texten. 2012 gründete er die Band **Kid Kopphausen** gemeinsam mit ex-Fink-Sänger Nils Koppruch, der kurz darauf verstarb. Die Tour mit den verbliebenen Bandkollegen präsentiert die Songs von Kid Kopphausen, die besten Nummern von Gisberts Solo-Alben sowie handverlesene Covernummern.

■ **Münster, Sputnikhalle, 20.00 h**



### Konzerte

#### ■ MÜNSTER:

19.30 **Rathauskonzert** Werke von Piazzolla, Kiefer, Albeniz, Plaza und Gardel (Rathausfestsaal)

20.00 **Gisbert zu Knyphausen & Kid Kopphausen Band** (Sputnikhalle)

20.00 **Liederabend** mit Maïke Neunast & Artemiy Kosarev (café arte)

21.00 **Phil Wood meets Niclas deWinter** Singer/Songwriter – Eintritt frei (Hot Jazz Club)

#### ■ BIELEFELD:

20.30 **Exit Verse feat. Geoff Farina** (Forum)

#### ■ DORTMUND:

20.00 **Dir En Grey** (FZW)

#### ■ HANNOVER:

20.00 **Selig** (Capitol)

#### ■ KÖLN:

21.00 **Viet Cong + The Soft Walls** (Blue Shell)

### Parties

#### ■ MÜNSTER:

14.00 **Get Stranded** Chill-Out-Beats, World-Music, Ethno-House & Soft-Elektro

mit DJ Peter Griese (Cocunutbeach)

19.00 **How sweet it is** Beat, Northern Soul Dancers, Motown & 60 RnB (Watusi Bar)

19.30 **Bash at the Beach!** 60s Surf Hits. Happy Hour bis 21.30 h (Raketen-Café)

22.00 **Der dunkle Donnerstag** Gothic, EBM, Wave Classics, 80s, Dark-Rock, Industrial & mehr mit DJ Niggels & DJ Sagaart – Eintritt frei (Sputnikhalle)

19.00 **Rock & Punk** (Plan B, Hansaring 9)

22.00 **Kinder der Neunziger 2.0** Superhits aus zwei Dekaden von 1990-2009. Boy- & Girlgroups, Hip Hop, Eurodance, Pop & Fun-Punk (Cuba Nova)

20.00 **70s Disco** (Hafen Bar)

#### ■ BIELEFELD:

19.00-22.00 **Gemeinsam Bewegen – After-Work Party** Halle: Hits und Lieblingslieder mit DJ Nick. Outdoor-Floor: Deep Clubbing mit DJ Nana K (Ringlokschuppen)

### Komik

#### ■ GÜTERSLOH:

20.00 **Kabarett Bundesliga** Lutz von Rosenberg Lipinsky vs. Thomas Müller (Stadthalle)

#### ■ HANNOVER:

20.00 **Teddy Show:** „Was labersch Du?“ (Swiss Life Hall)

#### ■ OSNABRÜCK:

20.00 **Null Fehler** Comedy mit Horst Schroth (Lagerhalle)

### Lesungen

#### ■ GÜTERSLOH:

20.00 **Slam GT** (Die Webe-ri, Kesselhaus)

#### ■ LÜDINGHAUSEN:

19.30 **Autorenlesung** mit Rolf Bauerdick aus seinem neuen Roman „Pakete an Frau Blech“ (Ricordo)

#### ■ OSNABRÜCK:

19.30 **Autorenlesung** mit Sven Kuntze aus seinem Buch „Die schamlose Generation“ (Renaissance-saal Ledenhof)

### Vorträge

#### ■ MÜNSTER:

18.15 **Personen und Dinge – Neurale Mechanismen sozialer Informationsverarbeitung** Vortrag im Rahmen der Ringvorlesung „Einheit und Vielfalt der Wissenschaften“ (Fürstenberghaus, F 5, Domplatz)

### Theater

#### ■ MÜNSTER:

19.30 **John Maynard – Geburt einer Ballade** mit Freuynde + Gaesdte (Aa-

seefähre Solaaris, Startpunkt 'Goldene Brücke')

19.30 **Hase Hase** Komödie von Coline Serreau (Theater, großes Haus)

20.00 **Wir lieben und wissen nichts** von Moritz Rinke (Borchert-Theater)

20.00 **Karusell** Varieté-Show (GOP Variété-Theater)

20.00 **„Das hat man nun davon“ – Willi Winzig** Komödie von Wilhelm Lichtenberg (Boulevard)

20.00 **Improvisationsthea-**

**GLEIS 22** im Jib  
Hafenstr. 34 48153 Münster  
Tel.: (0251) 492 5858 - Fax: 492 7771  
www.gleis22.de  
E-Mail: info@gleis22.de

*im LWL-Museum, Domplatz 10:*  
Mo. 11.05. **Greg Haines (UK) + Petrels (UK)**  
*Beginn: 20.00 Uhr!*  
*in der Sputnikhalle, Haverkamp 31*  
Di. 12.05. **Balthazar (BE) + BRNS (BE)**  
*Beginn: 20.00 Uhr!*  
Mi. 13.05. **Rocky Votolato & Band (USA)**  
+ **Brett Newski (USA)**  
+ **Perry O'Parson (D)**  
Sa. 16.05. **Astronautalis (USA)**  
+ **Wilhelmfreddie (NL)**  
So. 17.05. **The Chameleons Vox (UK)**  
+ **MindSlide (D)**  
*Beginn: 20.00 Uhr!*  
Mo. 18.05. **Motorama (RU)**  
+ **Mind Fox (SWE)**

Einlaß 20.30 Uhr • Beginn 21.00 Uhr  
(falls nicht anders angegeben)

jeden 1. Samstag ab 22 Uhr  
**Infectious Grooves**  
indie • pop • beats • rock



**Tim Fischer**  
Geliebte Lieder  
**24.05.15**  
**Theater Münster**  
Großes Haus  
Einlass 18 Uhr | Beginn 19 Uhr

VVK Theaterkasse und an allen bekannten VVK Stellen | 0251 59 09 100  
www.theater-muenster.com  
www.timfischer.de




**30th ANNIVERSARY SUMMERJAM THE EVERLASTING FESTIVAL**

**DAMIAN & MARLEY** ★ **WYCLEF JEAN**  
**PATRICE** ★ **CRO** ★ **STEEL PULSE** ★ **SOJA**  
**TARRUS RILEY** & BLAK SOUL BRIDG FERT. ALANNE & DENN FRAGER ★ **KWABS**  
**PROTOJE** & THE MURKIN ★ **MONO & NIKITAMAN**  
**BERES HAMMOND** & HONEYBOY BOUCE WARD ★ **POPCAAN**  
**NNEKA** ★ **DANAKIL** ★ **GROUNDATION**  
**ROMAIN VIRGO** & L'AMANT ★ **KONTRA K** ★ **CHAM**  
**SAMY DELUXE** ★ **JESSE ROYAL** ★ **JAN SUN**  
**HOFFMAESTRO** ★ **KATCHAFIRE** ★ **Y'AKOTO**  
**STAND HIGH PATROL** ★ **LION D** ★ **257ERS**  
**XAVIER RUDD** & THE UNITED NATIONS ★ **FLAVIA COELHO**  
**CALI P** ★ **THE SKINTS** ★ **PASSAFIRE** ★ **RAKEDE**  
**YANISS ODU** & ANTONIO LUNA ★ **ANTILOPEN GANG**  
**RODIGAN'S RAM JAM** ★ **OHRBOOTEN** ★ **NASOU**

TWO OPEN AIR STAGES ★ DANCEHALL ARENA ★ BAZAR ★ CHILLOUT ZONE  
**3.-5. JULI 2015** ★ **KÖLN** - FÜHLINGER SEE

SummerJam.de

Festivalinfos: [summerjam.de](http://summerjam.de)  
Tickets an allen bekannten WK-Stellen  
Örtliche Durchführung: Fühlinger See Veranstaltungen GmbH





ter mit „Fleisch & Freude“ und „Glutamat“ – Eintritt frei (SpecOps network)

■ **BIELEFELD:**

20.00 **Methusalem** von Gregor Zöllig (Stadttheater)

20.00 **Global Wunschkonzert** von Laura Naumann (TAMdrei)

■ **BAD OEYNHAUSEN:**

20.00 **Match** (GOP Varieté-Theater im Kaiserpalais)

■ **WARENDORF:**

20.00 **Böse Geister** Schauspiel (Theater am Wall)

**Filme**

■ **RIETBERG:**

20.00 **Der Hundertjährige, der aus dem Fenster stieg und verschwand** (Schweden 2013) nach Jonas Jonasson (Kino in der Cultura)

**Kunst**

■ **BIELEFELD:**

19.00 **Welten gehen. Welten kommen.** Eröffnung der Kunstaktion mit dem

AlarmTheater - Eintritt frei (Süsterkirche)

**Kinder**

■ **MÜNSTER:**

10.00 **oOPICAsSoo** Ensembleprojekt des Theaters für die aller kleinsten ab 2 Jahren (Begegnungszentrum Meerwiese)

14.00-16.00 **Teddybär-Krankenhaus** Zeitklinik für Stoff- und Kuscheiltiere der Fachschaft Medizin Münster – Eintritt frei (Schlossplatz)

■ **GÜTERSLOH:**

10.00+19.00 **Unter dem magischen Auge** mit dem Kindertheater Sternschnuppe (Theater)

**Sonstiges**

■ **MÜNSTER:**

16.00 **„Veni Creator Spiritus“ – das Pfingstfest und Bilder vom Heiligen Geist** Rundgang in der Mittelaltersammlung (LWL-Museum für Kunst und Kultur)

17.00 **eBook-Sprechstun-**

de Eintritt frei (Stadtbücherei)

18.00 **Die drei ??? und das Bohème Quiz** (Bohème Boulette)

18.30 **Offener Literaturtreff** Eintritt frei (Bücherei im Aaseemarkt)

19.00 **„Der Hafen zu Münster“ – Vom Industrieviertel zur Szenemeile** Rundgang mit StattReisen Münster (Stadtwerte, Hafenplatz)

19.00 **Kniffeln** (Loge 2)

20.00 **Taschenlampenführung** durch den Zwinger (Zwinger an der Promenade)

20.30 **Studentsbattle** Pubquiz (Pension Schmidt)

■ **BIELEFELD:**

18.00 **Chillout** Die bunte Runde am Donnerstag: Basteln, Hacken, Kochen, Quatschen (Hackerspace, Sudbrackstr. 42)

21.00 **Karaoke Show** (Irish-Rock, Kloserplatz 9)

# Freitag, 22.5.

## Karussell

Runde Sachen in allen Größen prägen das neue GOP-Programm **Karussell**, Reifen, Keulen, Ringe und natürlich der große Cyr (das ist ein einreifiges kreiselndes Rhönrad mit hohem Gefährdungspotential für die Finger). Im Luftraum über der Bühne schwingen menschliche Schaukeln, und irgendwo dazwischen hebeln bunte Märchenfiguren die Gesetze der Schwerkraft aus. Varieté-Programme sind aber immer auch voll lustig. Dafür sorgen dieses Mal rundliche Jongleure in hautengen Outfits u.a. kunstvoll stolpernde Figuren. „Und während das Zirkuskarussell sich mit liebevoller Ironie großspurig um sich selber dreht, haben wir alle Zeit der Welt, unseren Mund wieder zu schließen“, verkündet die Presseinfo stolz.

■ **Münster, GOP Variété, 20.00 h**



## Mr. Airplane Man

Das seit den 90ern aktive Damen-Duo beschreibt sich und seine Musik so:

„**Mr. Airplane Man** – das sind Margaret (Garret) an der Gitarre und Tara (McManus) am Schlagzeug (und der Orgel). Wir sind eine Mischung aus tiefer Liebe für den Mississippi Hill Country Blues, Memphis weirdo Rock 'n' Roll, zu Droney VU und Stooges, Boston (unserer Heimatstadt), Garagen Beat und Pop Wonderment.“ Und die klingen wirklich so! Wer mehr will nach dem Live-Act heute Abend: die neue CD „Lost Tapes“ erschien Ende 2014.

■ **Bielefeld, Extra Blues Bar, 21.00 h**



## Konzerte

■ **MÜNSTER:**

18.00 **Gisela Returns** Konzert mit Mother Of Exile, Spin My Fate, God Hates

Green, Feed The Ghost und Smoking Vino (Baracke)

20.00 **Giant Hedgehog** (Sputnikcafé)

20.00 **Hanna Meyerholz**

Singer/Songwriter – Eintritt frei (Hot Jazz Club)

■ **BIELEFELD:**

20.00 **Stone Diamond** Soul'n'Rock'n'Blues (c.ult)

chamber unlimited, Johannisstr. 36)

20.30 **Matutuu** Jazz-Samba & Bossa Nova (Jazz-Club)

20.30 **Konglomerat Louise Volkmann** (Bunker Ulmenwall)

21.00 **Mr. Airplane Man** (Extra Blues Bar)

21.00 **Live-Musik** mit wechselnden Musikern (Alfama, Niederwall 12)

#### ■ DORTMUND:

17.00 **Way Back When** mit Bilderbuch, Wild Beasts, Sizarr, Hundreds, Enno Bonger, The Rural Alberta Advantage, Sea Wolf, Arkells u.a. – www.waybackwhen.de (FZW, Domicil, Pauluskirche)

#### ■ GELSENKIRCHEN:

15.00 **Rock Hard Festival** mit Venom, Pentagram, God Dethroned, Flotsam and Jetsam, Space Chaser u.a. – www.rockhard.de (Amphitheater)

#### ■ KÖLN:

19.30 **Mine** (Stadtgarten)

#### ■ MOERS:

19.00 **Moers Festival** mit The Nest, Colin Stetson & Sarah Neufeld, Hayden Chisholm & Lucerne Jazz Orchestra, The Jones Family Singers u.a. – www.moers-festival.de (Festhalle)

### Parties

#### ■ MÜNSTER:

14.00 **Private Beach Club** mit den Full-House-Residents (Coconutbeach)

18.00 **Floating Around** (Bohème Boulette)

19.00 **Jiving Jar** 60s Beat, Garage Styles & 60s Rock. Cocktail-Happy Hour bis 21h (Watusi Bar)

19.30 **Frisky A Go Go** 60s Soul, Surf (Raketen-Café)

19.00 **DJ Stomper Fitz** pres. Rock Steady, Skinheadreggae & Oi (Heile Welt)

19.00 **Rock, Wave, Punk, 60s&70s, Surf, Garage** (Plan B, Hansaring 9)

22.00 **Jovel Rocks** (Jovel)

22.00 **Wilde Hilde** Wilde Hilde Floor: Daily Heats fire on rockige Beats! Monkey Floor: dicker Hip-Hop! Freier Eintritt bis 23.30 Uhr. Geburtstagskinder erhalten ein Wilde Hilde T-Shirt gratis (Cuba Nova)

22.00 **Unten – Die Klubnacht** House & Techno (Der Stur)

22.00 **WG-Party** Eintritt frei bis 24h (Rote Lola)

22.00 **90er, Charts** (Gazelle, Servatiplatz 1)

23.00 **Tropical Island** Dancehall, Reggaeton, Latin, House, Dembow, Funk etc. mit DJ Costa Rica (Eule)

23.00 **John's Hot Friday Party** (Hot Jazz Club)



23.00 **Taktsequenz** (Club Charlotte)

23.00 **Sternenhimmel** Wir heben wieder ab und fliegen mit rasender Geschwindigkeit in die 90er!! Im Schwarzen Loch gibt Snu Old School Hip Hop zum Besten (Amp)

23.00 **Sound Nomaden präsentieren: Nu Swing Club** Electro-Swing & Global Beats (Gleis 22)

23.00 **Liebe** mit Peddy, Siemion, Yves Schmahberg, Leo Schur, Chris Ben, Kananga (Conny Kramer)

23.00 **Sounds of Tomorrow** (Club Veron)

23.00 **Franztanz 80 vs 2015** Postpunk, Indierock, Punk, Synth und Wave mit eavo (Sputnikhalle, bei gutem Wetter auf dem Vorplatz)

23.00 **R'n'B Lounge** (Soho Music Club)

23.00 **Heimatliebe** House, Electro & Black Music mit Huy a.k.a. DJ Raz'n B, DJ Q & DJ Chino. Ab 21 Jahren, Mädchen ab 18 Jahren – Eintritt frei (Club 4400, Am Roggenmarkt)

23.00 **Thank God It's Heaven** Classic Disco, Funk, House & Soul – Eintritt frei (Heaven)

23.00 **Die kleine Nachtmusik** Eintritt frei (Atelier)

22.00 **Tanz der Vampire** Gothic/Wave, Industrial, EBM, Wave Classix mit DJ Chris und DJ Niggels. 2. Floor: „T.V: Met Evil“ – Mittelalter & Medieval Rock mit DJ Sagaart & DJ Marc (Fusion-Club)

22.00 **Schlagernacht** (Grille Nachtcafé, Bremer Str.)

#### ■ BIELEFELD:

20.00 **Börsenparty** Partyklassiker & Ohrwürmer (Bierbörse)

20.30 **Der Freitag** mit DJ Acka, Ingo & Esha. Ab 20.30h Standard & Latin, anschl. Charts & Oldies (Zweischlingen)

22.00 **Pasha Danceclub** Rhythm & Fun (Pasha Danceclub)

22.00 **Block Rockin Beats** Rock, Alternative, Metal, Indie mit den DJs Heiko, Claudia und Peter – Eintritt frei bis 22.30h (Movie)

22.30 **Spuma – Die Schaumparty** mit DJ Nick (Ringlokschuppen)

23.00 **Oktan** Paul Vollmer, No Emotion?!, Arne H., Greyscale, Danny Crane u.a. (Skala)

23.00 **Trust Me – You Can Dance** Studentenparty mit David Gonzales, Dens, Max Hundertmark u.a. (Stereo)

23.00 **80s Hair Metal Party** feat. Rocky & LeDarko (Forum)

#### ■ PADERBORN:

23.00 **Soulclub** (Residenz)

23.00 **Everybody Dance Now – Wir lieben die 90er** (Capitol)

### Komik

#### ■ SOEST:

20.30 **Bis in die Puppen** Comedy mit Andrea Bongers (Alter Schlachthof)

### Lesungen

#### ■ MÜNSTER:

20.00 **Fragiles Spiel** Lesung mit Susanne Raffel, musikalisch begleitet von Gregor Bohnensack (café arte)

#### ■ HANNOVER:

19.30 **Er ist wieder da** Lesung mit Christoph Maria Herbst (Theater am Aegi)

#### ■ OSNABRÜCK:

20.00 **Das Pubertier und andere Geschichten** Autorenlesung mit Jan Weiler (Lagerhalle)

### Theater

#### ■ MÜNSTER:

18.00+21.00 **Karussell** Varieté-Show (GOP Varieté-Theater)

19.30 **La Bohème** Oper von Giacomo Puccini (Theater, großes Haus)

19.30 **Auch Deutsche unter den Opfern** Ein Rechercheprojekt von Tugsal Mogul, anschl. Publikums-gespräch (Theater, U2)

19.30 **Draußen vor der Tür** Stück von Wolfgang Borchert – Premiere (Theater, Kleines Haus)

19.30 **John Maynard – Geburt einer Ballade** mit Freynde + Gaesdte (Aaseefähre Solaaris, Startpunkt 'Goldene Brücke')

20.00 **Solitudo Duo** Tanztheater mit Daniel Léveillé danse (Pumpenhaus)

20.00 **Wir lieben und wissen nichts** Schauspiel von Moritz Rinke (Borchert-Theater)



20.00 **„Das hat man nun davon“ – Willi Winzig** Komödie von Wilhelm Lichtenberg (Boulevard)

#### ■ BIELEFELD:

19.30 **KarinJo: „Liebesreigen“** Liebe – Offenheit – Verbrechen – Emotion: Kurz – LOVE! (Movement-Theater)

20.00 **Xerxes** von Händel (Stadttheater)

20.00 **Tussi Park** Vier Frauen und die Wahrheit über Männer (Komödie, Saal 1)

23.00 **Freitagnacht 129:** Etwas zum Thema Fortschritt (TAMdrei)

#### ■ BAD OEYNHAUSEN:

18.00+21.00 **Match** Varieté-Show (GOP Varieté-Theater im Kaiserpalais)

### Kunst

#### ■ MÜNSTER:

19.00 **Eröffnung** der Ausstellung „Love is a stranger?“ (Ausstellungshalle, Hawerkamp, Am Hawerkamp 31)

#### ■ BIELEFELD:

15.00-18.00 **Welten gehen. Welten kommen.** Kunstaktion mit dem AlarmTheater – Eintritt frei (Süsterkirche)

### Kinder

#### ■ MÜNSTER:

15.00 **Das Gruffelkind + Für Hund und Katz ist auch noch Platz** Kinderkino – Eintritt frei (Auditorium des LWL-Museums für Kunst und Kultur)

#### ■ GÜTERSLOH:

10.00+19.00 **Unter dem magischen Auge** mit dem Kindertheater Sternschnuppe (Theater)

### Sonstiges

#### ■ MÜNSTER:

19.00 **Neutrinostrahlung und die Physik des XXI. Jahrhunderts** Veranstalter: Kulturforum ARTE e.V. in Kooperation mit Nütec e.V. (Umwelthaus, Zumsandstr. 15)

19.00 **Schach-Sport** Infos unter www.sk32.de oder 0251-787151 (Josefschule, Hermannstr. 58)

19.30 **T-rex wollte noch ein Apfelbäumchen pflanzen** Literarische Führung durch die Dinosaurierausstellung mit Beate Reker (Naturkundemuseum)

20.00 **Pubquiz** (Alexianer Waschküche, Bahnhofstr.)

21.30 **Der Nachtwächter-Rundgang** Mit StadtReisen Münster (Rathausinnenhof)

#### ■ BIELEFELD:

18.00 **Coders Night** Die lange Nacht des Programmierens (Hackerspace, Sudbrackstr. 42)

20.00 **CCC – Chaos-Computer-Club** (Bürgerwache)

#### ■ MINDEN:

15.30 **anno2039** Zukunftswerkstatt (BÜZ)

MOVIE  
**Late NITE**  
**24:00**  
MITTWOCH  
REANIMATED  
Becks € 2,50  
Eintritt € 2,50  
mit DJ Silvia Socke

Vogelfrey  
STURMIM KLING TOUR 2015  
28.03. SUK-FESTIVAL HAMBURG  
10.04. MAU CLUB  
11.04. K17  
12.04. NACHTLEBEN  
18.04. SPEICHER  
24.04. ZECHÉ CARL ESSEN  
24.05. SONNTAG MOVIE DOORS 19:30  
26.05. WÜRNBURG  
27.05. BIELEFELD  
28.05. DRESDEN  
14 Euro VVK, 18 Euro Abendkasse

MIDLIFE  
CRISIS  
PARTY  
PFINGSTSONNTAG  
MOVIE  
Discothek  
22:00  
www.movie-bielefeld.de

# Samstag, 23.5.

## Am Pult der Zeit - Komik nach Noten

Heute kommt der Ziehsohn der Stadt mal wieder ganz allein nach Bielefeld, nur in Begleitung seines Klaviers. So begann **Marco Tschirpke** 2004 hier seine Karriere unter Mitnahme des Bielefelder Puddingpreises. Seit damals schreibt er die kürzesten Lieder der Welt und auch nicht viel längere Gedichte, und spielt das vermutlich komplizierteste Klavier des Kabarets. Außerdem ist er ein Anhänger des Algenhumors, des Wortspills und vertrackter Zitate. Deshalb läßt er die Werdenberger & Obertoggenburger Zeitung über sich sagen: „Marco Tschirpke macht es mit Charme, mit seinem musikalischen Können, mit einem unerhörten Wortschatz und einem ebenso großen Fundus an Wortspielen, Wendungen und Reimen in seinen Liedern.“ So lange Sätze macht er auf der Bühne nicht, weil ihm mittendrin meist eine unerwartete Pointe einfällt.

■ **Bielefeld, Zweischlingen, 21.00 h**



## TILT

Beim **Tilt** fährt man seit Bestehen eine ganz klare Linie: der Dancefloor muss die ganze Nacht mit grandiosem Sound versorgt sein. Da ist es natürlich nicht abträglich, fantastische Künstler herbeizuschaffen, die höchste Qualität garantieren. In dieser Hinsicht kommt man beim Thema Techno nicht um Markus Suckut (Foto) herum. Der Mann bewegt sich mit seinem Schaffen außerhalb jedes aktuellen Trends, wobei er diese zumeist vor geraumer Zeit selbst gestartet hat. Das nennt man dann wohl stilprägend. Mit an den Turnies stehen unter anderem Aneta aka Miss Fuzzy aus Amsterdam und Jon Asher, der an diesem Abend seinen Geburtstag feiert.

■ **Münster, Fusion-Club, 23.00 h**



## Konzerte

### ■ MÜNSTER:

20.00 **Attika** (Black Box im Cuba)

20.00 **Kirchenkonzert: Elias** Oratorium von Felix Mendelssohn Bartholdy (Überwasserkirche)

20.00 **Gabriele Kentrup** Chansons (café arte)

21.00 **Greg Copeland Band** Blues, Soul & Rock (Hot Jazz Club)

21.00 **Exit Verse + Surf City** (Gleis 22)

### ■ BIELEFELD:

19.30 **Klassische Metamorphosen** Akkordeon-Konzert mit Miroslaw Tybora (Movement-Theater)

20.00 **Cheap Tequila** Rhythm'n'Blues (c.ult chamber unlimited, Johannisstr. 36)

20.30 **Cymnology** (Bunker Ulmenwall)

### ■ DORTMUND:

17.00 **Way Back When** mit Fink, AnnenMayKanteireit, Wanda, Dotan, The Slow Show, Alcoholic Faith Mission, Luisa, Astairre

u.a. – www.wayback-when.de (FZW, Domicil, Pauluskirche)

### ■ GELSENKIRCHEN:

12.30 **Rock Hard Festival** mit Kreator, Doro, Sanctuary, Kataklysm, Voivod, Avatarium u.a. – www.rockhard.de (Amphitheater)

### ■ HANNOVER:

20.00 **Sunrise Avenue** (Expo Plaza)

### ■ MINDEN:

21.30 **Chris Minh Doky & the Nomads** (Jazz Club Minden)

### ■ MOERS:

15.00 **Moers Festival** mit Michael Mantler feat. Nouvelle Cuisine Big Band, Stetson/Dinn/Fox, Eve Risser, The Baylor Project u.a. – www.moers-festival.de (Festhalle)

### ■ OSNABRÜCK:

20.00 **Hélène Grimaud** Klavierkonzert (OsnabrückHalle)

### ■ PADERBORN:

20.30 **Noche de Flamenco** mit Melchior Campos und Gloria LaKuka (La Cafeteria der Kulturwerkstatt)

### ■ RHEINE:

20.00 **Jazz am Schloss** Twasch 2014 Finale – Deutsch-Niederländische Konzerte (Kloster Bentlage)

### ■ SCHÖPPINGEN:

13.00 **Grolsch Blues Festival** Little Hurricane, Homemade Jamz Blues Band, Heartless Bastards, Eddie Cotton Jr., BabaJack u.a. – www.kulturring-schoeppingen.de (Vechtebad)

## Parties

### ■ MÜNSTER:

14.00 **Sandsation Beige** 70s Funk, Charts, House (Coconutbeach)

19.00 **DJ Nervous Norbert** 60s Beat, Northern Soul & Rock'n'Roll (Heile Welt)

19.00 **Rock & Punk** (Plan B, Hansaring 9)

19.00 **Ain't it time?** 60s Detroit Soul, Northern Soul & Mod Classics. Cocktail-Happy Hour bis 21 h (Watusi Bar)

19.30 **On the Edge – 1000 Volt, 1000 Mark** 60s Garage, Punk & Beat (Raketen-Café)

20.15 **Foxi's Disco Nacht** (Jovel)

22.00 **90er, Charts** (Gazelle, Servatiplatz 1)

22.00 **Robots & Botanics – Beats International 1.** Floor: Hip Hop, Dancehall, Reggaeton, Moombah, Trap mit Fyahhead & Kampmann. 2. Floor: Global-Disko, House & Electro-Swing mit Raffa (Cuba Nova)

22.00 **Back to the 90s** (Jovel)

22.00 **WG-Party** Eintritt frei bis 24 h (Rote Lola, Albersloher Weg 12)

23.00 **WALC** mit Answer Code Request, Etaquarii & Noël (Der Stur)

23.00 **Gut gebrüllt, Löwe!** In 3 Manegen machen 8 DJs die Nacht zum Tag – mit Deep House, Tech House und allen verwandten Spielarten elektronischer Musik in der großen Manege und Hip Hop à la Bonheur im Separée (Amp)

23.00 **Alles außer Bohlen! – Die 80er-Party, die rockt!** Halle: 80s only – Pop & Wave, Post-Punk, Synthie Pop, NDW, New Romantics mit DJ Niggels & DJ Chris. Café: „Alles außer Achtziger!“ Rock, Alternative mit DJ Lord & DJ Skaramuz (Sputnikhalle & -café)

23.00 **Biolumina IV** (Club Charlotte)

23.00 **TILT – Jon Asher B-day** mit Markus Suckut, Aneta, Jon Asher & Couch Lock (Fusion-Club)

23.00 **Bessere Zeiten** Die Nuller-Jahre-Party – Viel Alternative, etwas Indie, Hip Hop & Electro von 2000-2010 – Eintritt frei bis 0 Uhr (Eule)

23.00 **Captain Wests Lieblingslieder** (Conny Kramer)

23.00 **Verontastique** (Club Veron)

23.00 **Heaven im Wunderland** Miami Rockers in da Mix – Best of House, Dance & R'n'B (Heaven)

23.00 **Goldene Zeiten** House, elektronische Musik & Disco Klassiker. Ab 27 Jahren, Damen ab 25 Jahren – Eintritt frei bis 24 h (Club 4400, Am Roggenmarkt 11)

23.00 **Urban Dance Night** Peppermint Special (Hot Jazz Club)

23.00 **You Make My Day** (Soho Music Club, Albersloher Weg 16)

22.00 **Oldienacht** (Grille Nachtcafé, Bremer Str. 24)

### ■ BIELEFELD:

20.00 **Börsenparty** Partyklassiker & Ohrwürmer. Bis 22.30 h jede halbe Stunde Börsencrash (Bierbörse)

22.00 **Pasha Danceclub** Rhythm & Fun „Hier tanzt



Bielefeld“ (Pasha Danceclub)

22.00 **Twenty7up** Rock & Pop mit den DJs Roland, Armin & Peter – Eintritt frei bis 22.30 h (Movie)

22.30 **PfingstSamstag – Be Invited! 3.0** Große Halle: pOp? mit DJ Nick. Kleine Halle: Star Tracks mit DJ Kiwi. Club: Black Beat mit den DJs Vinylholik + Cut Spencer (Ringlokschuppen)

23.00 **Techno / House** Ruede Hagelstein, The Cheapers, Tension, Jefferson D., Tif, Heret (Skala)

23.00 **Music is the Answer / Cabaret Vulgaer** mit Lars Rakete, Dama & Raabe, Dirk Siedhoff u.a. (Stereo)

23.00 **Gwaan Cheezy-Party** (Forum)

### ■ GÜTERSLOH:

23.00 **Crossnight** Alternative / Rock Party (Airport Club, Marienfelder Str. 378)

23.00 **Elektrofon** Elektronische Tanzmusik (Die Weberei)

### ■ PADERBORN:

23.00 **allehabenbock meets Schnapsidee** (Residenz)

23.00 **Saturday Night Club – 13 Jahre Capitol** (Capitol)

## Komik

### ■ BIELEFELD:

21.00 **Am Pult der Zeit – Komik nach Noten** Musikkabarett mit Marco Tschirpke (Zweischlingen)

## Lesungen

### ■ BIELEFELD:

20.00 **Mehr als laut. DJs erzählen** Lesung mit Jürgen Teipel (Nr.z.P., Große-Kurfürsten-Str. 81)

### ■ MINDEN:

20.00 **Slam der 1000 Zungen** Poetry Slam (BÜZ)

### ■ RÖDINGHAUSEN:

18.00 **Wege durch das Land – Literatur- & Musikfest OWL** Lesungen mit Martina Gedeck, Ulrich Noethen u.a. (Gut Böckel)

## Vorträge

### ■ MÜNSTER:

14.00 **Willis wilde Wege** Abenteuer-Vortrag von Willi Weitzel (Aula am Aasee)

## Theater

### ■ MÜNSTER:

17.00+20.00 **„Das hat man nun davon“ – Willi Winzig** Komödie von Wilhelm Lichtenberg in einer Bearbeitung von Heinz Erhardt (Boulevard)

18.00+21.00 **Karussell** Varieté-Show (GOP Variété-Theater)

19.30 **In Eremo** Ein Tanzabend über die Wüste von Hans Henning Paar, anschl. Publikumsgespräch (Theater, kleines Haus)

20.00 **Solitudes Duo** Tanztheater mit Daniel Léveillé danse (Pumpenhaus)

20.00 **Lauf doch nicht immer weg!** Farce von Gottfried Greiffenhagen und Joachim Preen (Borchert-Theater)

21.00 **Auch Deutsche unter den Opfern** Ein Rechercheprojekt von Tugsal Mogul (Theater, U2)

### ■ BIELEFELD:

19.30 **Sunset Boulevard** Musical von Andrew Lloyd Webber (Stadttheater)

20.00 **Frühling der Barbaren** von Jonas Lüscher (TAMzwei)

20.00 **Tucci Park** Vier Frauen und die Wahrheit über Männer (Komödie, Saal 1)

■ **BAD OEYNHAUSEN:** 18.00+21.00 **Match** Varieté-Show (GOP Variété-Theater im Kaiserpalais)

## Kunst

### ■ BIELEFELD:

11.00-18.00 **Welten gehen. Welten kommen.** Kunstaktion mit dem AlarmTheater – Eintritt frei (Süsterkirche)

## Kinder

### ■ MÜNSTER:

15.30 **Prinzessins liebster Wunsch** (Charivari Puppen-theater)

### ■ BIELEFELD:

10.00-12.00 **Kunsthalle** für Kinder von 5-12 Jahren (Kunsthalle)

16.00 **Der Räuber Hotzenplotz** von Otfried Preußler mit dem Kleinen Theater Bielefeld (Ravensberger Spinnerei)

## Sonstiges

### ■ MÜNSTER:

10.00-19.00 **Al Bundy Schuhbord** (Halle Münsterland)

13.00 **Diner Boulette** Burger, Schnitzel und Bratkartoffeln. Dazu die Bundesligakonferenz. Anschl. Shakin All Over – Soul, Garage, Surf, Freakbeat (Bohème Boulette)

14.00 **Münster jovel** Unterhaltsamer Altstadttrudgang, Korn und Pumpernickel inklusive, mit StattReisen Münster (Rathausinnenhof)

16.00 **„Krimistadt Mün-**

ster“ – **Wilsberg, Tatort und wahre Verbrechen** Stadtrundgang mit StattReisen Münster (Stadtbücherei)  
**19.00 Wie gefährlich ist die rechte Szene heute in Deutschland?** Podiumsdiskussion zu „Auch Deutsche unter den Op-

fern“ – Eintritt frei (Theaterfoyer)  
**21.30 Der Nachtwächter-Rundgang** Mit StattReisen Münster (Rathausinnenhof)  
**■ BIELEFELD:**  
**7.00-15.00 Trödelmarkt** (Universität, Parkhaus 2)

**8.00-15.00 Stadtflohmarkt** (Radrennbahn)  
**10.00-16.00 Ruempelstilzchens Lagerverkauf** (Alte Seifenfabrik Hüser, Rohrteichstr. 66a)  
**11.00-13.45 Spielausleihe** (Stadtbibliothek, Neumarkt)

**15.00-18.00 Tausch & Trödel** (Siegfriedplatz)  
**■ HAVIXBECK:**  
**10.00-19.00 Gartenträume** (Burg Hülshoff)  
**■ MINDEN:**  
**9.30 anno2039** 1. Mindener Zukunftswerkstatt (BÜZ)

# Sonntag, 24.5.

## Tim Fischer

Der charismatische Entertainer **Tim Fischer** ist ein Ausnahmetalent der deutschen Chanson-Szene. Seit über 25 Jahren auf der Bühne, verfügt er über ein umfangreiches Live-Repertoire melancholisch angehauchter, von heiterer Gelassenheit getragener Lieder von seinem kleinen Hit „Rinnsteinprinzessin“ bis zum poppigen „Schöner war's mit Dir“ von Peter Plate (Rosenstolz). Weitere Höhepunkte seines Livesets wie „Begräbnistango“ oder „Die Zärtlichkeit“ stammen aus der Feder von Jaques Brel, die „Sachliche Romanze“ ist eine verspielte Erich Kästner-Vertonung und „Komm grosser schwarzer Vogel“ die intensive Interpretation des morbiden Ludwig Hirsch-Klassikers.

■ **Münster, Theater, 19.00 h**



## Konzerte

■ **MÜNSTER:**  
**15.00 After Church Club** Romana Dombrowski & Friends – Eintritt frei (Hot Jazz Club)  
**19.00 Tim Fischer** „Geliebte Lieder“ (Theater)  
**20.00 Small Beast – Münster #1** Konzert mit Rappaport, Leaver und Wallfisch (Pumpenhause)  
**20.00 Konzert** der Afrikakooperative e.V. (Hot Jazz Club)  
**21.00 Los Pepes** + Support (Gleis 2)

■ **BIELEFELD:**  
**18.00 Chor- und Orchesterkonzert** mit Werken von Telemann und Bach (Neustädter Marienkirche)  
**19.30 Vogelfrey** (Movie)  
**20.00 Vocalensemble Euphonicum** (Bartholomäuskirche)  
**■ DORTMUND:**  
**17.00 Way Back When** mit Foxygen, Allah-Las, The Soft Moon, Murder By Death, Trümmer, Nessi u.a. – www.way-

backwhen.de (FZW, Domicil, Pauluskirche)

■ **GELSENKIRCHEN:**  
**12.00 Rock Hard Festival** mit Black Star Riders, Overkill, Michael Schenker's Temple of Rock, Refuge, Channel Zero u.a. – www.rockhard.de (Amphitheater)  
**■ MOERS:**  
**15.00 Moers Festival** mit Miko Innanen, Eivind Opsvik Overseas, Colin Stetson, Ziad Rahab Trio u.a. – www.moers-festival.de (Festhalle)  
**■ RHEINE:**  
**19.00 Jazz am Schloss** face-to-face: Markus Stockhausen & Florian Weber, Norbert Gottschalk & Gunnar Plümer, Wolfgang Muthspiel & Svante Henryson (Kloster Bentlage)  
**■ RIETBERG:**  
**11.00-16.30 Internationales Folklorefestival** Musik und Tanz aus Europa (Gartenschau-park, Parkteil Nord)

■ **SCHÖPPINGEN:**  
**13.00 Grolsch Blues Festival** mit Jarekus Singleton & Band, Nick Moss Band, Genevieve Chadwick, Dragondeer, Carolyn Wonderland, Bassekou Kouyaté & Ngoni Ba u.a. (Vechtebad)  
**Parties**  
**■ MÜNSTER:**  
**19.00 Sunday Beam** 60s Pop Nuggets & golden Sunshine Pearls (Watusi Bar)  
**19.30 Frisky A Go Go** 60s Soul, Surf & obscure compiled tone tryouts (Raketen-Café)  
**22.00 Beginner Soundsystem** Denyo & DJ Mad LIVE (Gazelle, Servatiplatz 1)

**23.00 I Am Hardcore** (Fusion-Club)

**23.00 Hypnotic Techno** Digital Diamonds Labelnight (Club Charlotte)

**23.00 Pfuck Pfingsten!** Alternative, Grunge, Punkrock, Metal, 90s mit DJ Niggels & DJane Sandra (Sputnikhalle)

**23.00 Chocolate & Champagne** Black Music Sounds mit Kayzee, Cizy Dee & Razn'B a.k.a. Huy (Heaven)

**23.00 Chopstick & Johnjon** (Conny Kramer)

■ **BIELEFELD:**  
**20.00 Börsenparty** Partyklassiker & Ohrwürmer (Bierbörse)

**22.00 Pasha Danceclub** Rhythm & Fun „Hier tanzt Bielefeld“ (Pasha Danceclub)

**22.00 Midlife Crisis Party** (Movie)

**23.00 Nachtarena Revival VI** „Sommer Edition“ (Stereo/Elephant/Brennpunkt)

**23.00 Himmel und Erde** Pfingst-Edition (Forum)

■ **PADERBORN:**  
**23.00 Kitsch meets Karaoke** (Residenz)

**23.00 Black'n'Beats pres.: 112** (Capitol)

## Lesungen

■ **HIDDENHAUSEN:**  
**18.00 Wege durch das Land – Literatur- & Musikfest OWL** Lesungen mit Marina Galic, Jens Harzer (Haus Hiddenhausen)

## Theater

■ **MÜNSTER:**  
**14.30+19.00 Karussell** Varieté-Show (GOP Variété-Theater)

**18.00 Lauf doch nicht immer weg!** Farce von Gottfried Greifenhagen und Joachim Preen (Borchert-Theater)

**18.30 „Das hat man nun davon“ – Willi Winzig** von Wilhelm Lichtenberg (Boulevard)

■ **BIELEFELD:**  
**19.30 Sunset Boulevard** Musical von Webber (Stadttheater)

**20.00 Opa ist die beste Oma** Komödie von Lydia Fox (Realschule Brackwede, Kölner Str.)

■ **BAD OEYNHAUSEN:**  
**14.30+17.30 Match** (GOP Variété-Theater im Kaiserpalais)

## Filme

■ **BIELEFELD:**  
**20.15 Tatort** (Alfama, Niederwall 12)

■ **GÜTERSLOH:**  
**20.15 Tatort** (Die Weberei)

## Kinder

■ **MÜNSTER:**  
**15.30 Prinzessins liebster Wunsch** (Charivari Puppentheater)

■ **BIELEFELD:**  
**11.00 Xerxes** Kinderkonzert (Stadttheater)

## Sonstiges

■ **MÜNSTER:**  
**11.00 Jazzfrühstück** Eintritt frei (Pension Schmidt)  
**12.30+14.00 Märchenhafte Welsh** Pferde-Show (Westf. Pferdemuseum im Allwetterzoo)

**13.00 Diner Boulette** Burger, Schnitzel und Bratkartoffeln. Dazu die 2. Liga Konferenz. Abends: Floating Around (Bohème Boulette)

**14.00 Himmelstrebend – erdverbunden** Radtour zu Baumdenkmälern in Stadt und Umgebung mit StattReisen Münster (Hauptportal der Überwasserkirche)

**20.00 Pfingst-Karaoke** Eintritt frei (Gorilla Bar)

**20.00 Doppelkopf** (Loge 2)

■ **BIELEFELD:**  
**9.00-13.00 Pfingstsonntag-Frühstück** (Stellwerk)  
**11.00 Jüdisches Leben in Bielefeld** Historischer Stadtpaziergang (Historisches Museum, Treffpunkt Museumskasse)

■ **BRAMSCH:**  
**10.00-18.00 Römer- und Germanenage: Germanicus kommt!** (Museum & Park Kalkriese)

■ **GÜTERSLOH:**  
**14.30-17.30 Kaffeeklatsch** (Die Weberei)

■ **HAVIXBECK:**  
**10.00-19.00 Gartenträume** (Burg Hülshoff)

## KONZERTBÜRO SCHONEBERG

**Dave Davis**  
 09.05.15 Münster, Kap.8, B. Kinderhaus

**Marius Ziska**  
 11.05.15 Münster, Pension Schmidt

**Teitur**  
 12.05.15 Köln, Kulturkirche

**Jenny Wilson**  
 12.05.15 Köln, Gebäude 9

**Shake Shake Go**  
 12.05.15 Köln, Studio 672

**Steffen Henssler**  
 15.05.15 Münster, Halle Münsterland

**Kovacs**  
 17.05.15 Köln, Club Bahnhof Ehrenfeld

**Kill It Kid**  
 19.05.15 Düsseldorf, Zakk

**Motorama**  
 20.05.15 Köln, Blue Shell

**Viet Cong**  
 21.05.15 Köln, Blue Shell

**Arcane Roots**  
 27.05.15 Köln, Underground

**Rae Morris**  
 08.06.15 Köln, Die Werkstatt

**The War On Drugs**  
 29.06.15 Köln, Live Music Hall

**Ron Sexsmith**  
 06.07.15 Köln, Stadtpark

**Sufjan Stevens**  
 19.09.15 Essen, Colosseum Theater

**Kim Churchill**  
 20.09.15 Münster, Pension Schmidt

**Ralf Schmitz**  
 24.09.15 Delbrück, Stadthalle  
 28.11.15 Gütersloh, Stadthalle  
 29.11.15 Münster, Halle Münsterland  
 23.01.16 Bf, Rudolf-Oetker-Halle

**The Tallest Man On Earth**  
 12.10.15 Köln, E-Werk

**Urban Priol**  
 15.10.15 Münster, Congress-Saal

**Solstafir**  
 26.10.15 Köln, Live Music Hall

**Enissa Amani**  
 31.10.15 Münster, H1 der Universität

**Editors**  
 02.11.15 Köln, Palladium

**Dieter Nuhr**  
 28.11.15 Münster, Halle Münsterland

**Sido**  
 30.11.15 Münster, Halle Münsterland

**Jaqueline Feldmann**  
 23.01.16 Münster, Kap.8, B. Kinderhaus

TICKETS: EVENTIM.DE  
 INFOS: SCHONEBERG.DE



# AUSSTELLUNGEN

## Münster

**ZEIGENÖSSISCHE KUNST ZUR BIBEL** Gemeinschaftsausstellung 24.3.-7.9. **Akademie Franz Hitze Haus** Kardinal von Galen Ring 50

**VASEN BILDER WELTEN** 11.4.-15.7. **Archäologisches Museum** Domplatz 20-22

**ULRIKE BUHL & GEORG JANSSEN** Skulptur und Malerei 19.4.-13.6. **Artlet-studio** Verspoel 20

**LOVE IS A STRANGER?** Fotografien von Studierenden des FB Design 22.5.-28.6. **Ausstellungshalle Hawerkamp** Am Hawerkamp 31

**ANSICHTSSACHEN** Manfred Hesse 23.2.-12.6. **Bürgerhaus Kinderhaus** Idenbrockplatz 8

**KONTRASTE** Marion Bathen-Reicher, ab 17.5. **Café Arte** Königstr. 43

**KEINE SAHNE ET CETERA** Candia Neumann & Ragnar Kopka 17.4.-31.5. **Cuba** Foyer, Achtermannstr. 10-12

**GEWINNER UND VERLIERER** Christoph Roßner 28.4.-6.6. **dst.galerie** Hafenstr. 21

**„INSANIA“** Das spanische Künstlerduo Crajes 11.4.-20.6. **FB69 Galerie Kolja Steinrötter** Prinzipalmarkt 32, 2. Etage

**DIE WIEDERTÄUFER ZU MÜNSTER** Bilder von Uwe Bremer 19.4.-30.5. **Galerie Steinrötter** Rothenburg 16

**„GEZEICHNETES VOM LANDE“** Holger Kerkhoff 1.4.-30.6. **Kulturbahnhof Hilstrup**

**FÖRDERPREIS-AUSSTELLUNG DER FREUNDE DER KUNST- AKADEMIE MÜNSTER E.V.** 29.4.-24.5. **Kunsthalle** Hafenweg 28

**BILDER AUS DER SAMMLUNG** 8.2.-31.5. **BLICKWECHSEL** Fotografien von Gerhild Rehorst zu der Keramikskulptur „Kreative Köpfe“ im Park 19.4.-5.7. **Kunsthhaus Kannen** Alexianerweg 9

**PARIS IM BLICK** Eine Stadt und ihre Fotografien / **PICASSO – MAPPING PARIS** 9.5.-12.7. **Kunstmuseum Pablo Picasso** Picassoplatz 1

**SPIELZEUG ALS KULTURGUT** Ausstellung im Rahmen des Projekts „Spielen – Gestern & Heute“ 5.-21.5. **LWL-Bürgerhalle** Freiherr vom Stein Platz 1

**LEBEN IN DER DUNKELHEIT** 22.5.15-29.5.16 **LWL-Museum für Naturkunde** Sentruper Str. 285

**SAG WAS IST DAS FÜR EIN TIER: GRÜFFELO & CO.** Original-Zeichnungen von Kinderbuchillustratoren 14.3.-9.8. **LWL-Museum Kunst & Kultur** Domplatz 10

**TALES OF SPACE** Boris Doempke 26.4.-29.5. **mike**

**karstens Galerie** Hafenweg 28

**GERARD DAGLY UND DIE BERLINER HOFWERKSTATT** 19.4.-26.7. **Museum für Lackkunst** Windthorststr. 26

**KOTTBUSSER TOR** Johannes Buchholz 24.4.-24.5. **no cube** Achtermannstr. 26

**ELKE SEPPMANN** 17.4.-31.5. **Raphaelsklinik** Foyer, Loerstr. 23

**DIE NEUEN MEISTER** 9.5.-5.7. **RudiFredLinkeGalerie** Mühlendamm 1-3, Wolbeck

**„UNTERWEGS“** Ölmalerei von Theora Krummel 25.4.-24.5. **SO-66 Produzentengalerie** Soester Str. 66

**DING/DONG – EIN DING MIT ZWEI FUNKTIONEN** Ausstellung der Wettbewerbsbeiträge 23.4.-13.6. **Sparda-Bank** Königstr. 51-53

**INTIMITÄTEN** Die Künstlergruppe 4ier 4iertel, ab 2.5. **SpecOps** von Vincke Str. 5-7

**LITERATEN IM FOKUS** Barbara Klemm, Herlinde Koelbl & Isolde Ohlbaum. Drei fotografische Positionen 30.1.-25.5.

**DAS UNTERGEGANGENE MÜNSTER** Fotos 1939-1945, bis 31.5. **LUFTPOST: ALLIIERTE FLUGBLÄTTER DES ZWEITEN WELTKRIEGS** 31.1.-7.6. **AEGIDI** Kloster Kaserne Markt 28.2.-16.8. **VOR 50 JAHREN: MÜNSTER 1965** 16.1.-29.11. **Stadtmuseum** Salzstraße 28

**WHATS LOVE** Nartur Kunstgruppe 22.4.-21.6. **Wewerka Pavillon** Aaseewiesen Kardinal von Galen Ring

## Bielefeld

**KURZER DURCHBLICK** Malerei von Horst Perlick 2.5.-27.6. **atelier D** Rohrteichstr. 30

**KÜNSTLER ALS AUFTRAGGEBER VON ZEITGENÖSSISCHER ARCHITEKTUR** 25.4.-12.7. **Bielefelder Kunstverein** im Waldhof, Welle 61

**ROADKILLS** Malerei von Jürgen Noltensmeier 24.4.-13.6. **Galerie 61** Neustädter Str. 10

**AUTO/MOBIL. STADT UND VERKEHR 1950-1980** Ausstellungshalle Karderie 8.3.-31.5. **WO IST DAS PARADIES? GESCHICHTEN ZUR MIGRATION** Fotografien von Veit Mette 16.4.-18.5. **Historisches Museum** Ravensberger Park 2

**AGAINST THE WALL** Fotografien von Katharina Bosse und Jürgen Escher 25.2.-22.5. **Kommunale Galerie** 2. Etage, Kavalleriestr. 17

**„WHATNESS“** Die Bildhauer Ester Kläs und Johannes Wald 27.3.-21.6. **„JUTTA“** Videokunst von Sven Johné in der Studiengalerie, bis 21.6. **KUNST DER KLINKE** 22.4.-21.6. **Kunsthalle** Artur Ladebeck Str. 5

**MITTERNACHT IST MEIST UM 12** Textile Objekte von Kathari-



Am 16. Mai wird die **Gütersloher LangeNachtderKunst** zum 16. Mal präsentiert und ist mit 26 Stationen noch ein bisschen umfangreicher als früher. Wer von dem Kultur-Marathon möglichst viel haben will, sollte gut planen. Zwischen 18.30 und 24h lädt ein dichtes Netz aus Tanz, Theater, viel Kunst und Musik in die Innenstadt. Vielschönes und Schräges ist darunter: Z.B. können an einer Würstchenbude am *e-point* Berliner Straße Pommes & Co. erstanden werden – als Original-Druckgrafik zu Imbisspreisen! Auch nicht schlecht: die Vernetzungs-Installation „gogether“ aus Licht, Schatten und Strippen an der Tiefgarage Daltropstraße. Eine Tendenz zu Gewaltphantasien lässt sich in den anschaulichen Videos der Berliner Künstlerin Christine Kriegerowski feststellen (Kirchstr. 21): „Stoppt die Waffenlieferungen an Frischvermählte“ (Bild oben). Was wird zur Eheschließung nicht alles verschenkt:

Bügeleisen, Dosenöffner, Heckscheren, Hackebeilchen... Gewalt, Eros und Tod sind auch Thema bei Dragan Lovrinovics multimediale Installation „Ein Licht für Gütersloh“ (kl. Bild) im Kunstverein: Durch gezielte Verfremdung lädt der Künstler banale Fundstücke mit neuer Bedeutung auf. Wer's lieber solider mag, kommt in dieser Nacht auf „Kunstbaustellen“, beim gemeinsamen Musizieren, zwischen Improtheater, Stilleben und Ölgemälden auch auf seine Kosten. Mehr unter: [langenachtderkunst.de](http://langenachtderkunst.de)



na Wilke 6.2.-7.6. **Museum Huelsmann** Ravensberger Park 3

**TRINKIWASSER** 22.3.-13.9. namu Kreuzstr. 20

**STILLE HELDINNEN** Afrika Großmütter im Kampf gegen AIDS/HIV 5.-29.5. **Neues Rathaus** Niederwall 23

**Billerbeck**  
**ZWEI FREUNDE – ZWEI MAGNUM-FOTOGRAFEN** 100 Fotografien von Elliott Erwitt und Thomas Hoepker 6.4.-14.6. **Kolvenburg**

**Borghorst**  
**KONSTRUKTIVES KONKRETES KABINETT** 19.4.-25.5. **HeinrichNeuBauhausMuseum** Kirchplatz 5

**Coesfeld**  
**MALGORZATA JANKOWSKA UND HERBERT MEHLER** 22.3.-17.5. **Kunstverein Münsterland** Jakobiwall 1

**Detmold**  
**TOPOGRAFIEN JENSEITS DER LEIPZIGER SCHULE** Gerhard

Wichler 17.4.-9.8. **Lippisches Landesmuseum** Ameide 4

**Dortmund**  
**DAS MECHANISCHE KORPS** Auf den Spuren von Jules Verne 11.4.-12.7. **Dortmund U**

**Gronau**  
**MUSIK MEKKA MÜNSTER** Popstars in Schwarzweiß 26.3.-23.8. **Rock n Popmuseum** Udo Lindenberg Platz 1

**Herford**  
**FRIDA KAHLO** Ihre Fotos 1.2.-10.5. **(UN)MÖGLICH! KÜNSTLER ALS ARCHITEKTEN** 21.2.-31.5. **Museum MartA** Goebenstr. 4-10

**Köln**  
**STAR WARS IDENTITIES** Interaktive Ausstellung, ab 22.5. **ABENTEUERMUSEUM ODYSSEUM** Corintostr. 1

**Lüdinghausen**  
**„KEINE ANGST VOR SCHÖN“** Min Clara Kim 15.3.-25.5. **Burg Vischering** Berenbrock 1

**Oelde**  
**„ICH FREUE MICH, WENN ICH DICH SEH“** Objekte und Gedichte für Kinder jeden Alters. Der Lyriker Frantz Wittkamp 12.4.-21.6. **„VERSCHWINDEN (ODER: DER STAUB ZWISCHEN DEN PLANETEN)“** Hendrik Otremba, 1.5.-21.6. **Museum für Westfälische Literatur** Kulturgut Haus Nottbeck, Landrat Predeck Allee 1

**Osnabrück**  
**28. EUROPEAN MEDIA ART FESTIVAL: „IRONY“** 22.4.-25.5. **Kunsthalle** Hasemauer 1

**Rheine**  
**DER FADEN DES LEBENS** Textile Kunst von Silke Felchner 8.3.-17.5. **OVAL** Abstrakte Malerei von Karl Möllers 3.5.-21.6. **Kloster Bentlage** Bentlager Weg 130

**Telgte**  
**ALLTAGSMENSCHEN** Betonskulpturen von Christel Lechner 26.4.-26.7. **Altstadt**

# FESTIVALS

## Das Festival

8.5.-16.5. Herford, Schiller & Museum Marta ([www.musik-kontor-herford.de](http://www.musik-kontor-herford.de))  
Rüdiger Baldauf (8.5.), Y'akoto (15.5.) und Nina Attal (16.5.)

## Osnabrücker Maiwoche (Eintritt frei)

8.5.-17.5. Osnabrück, Innenstadt ([www.osnabrueck.de/maiwoche](http://www.osnabrueck.de/maiwoche))  
Tom Gaebel & his Orchestra, Boppin B, Liedfett & Kapelle Petra, Kay Ray, Blues Company, Razzmatazz, The Aqualung, Kilkenny Band, Gunslinger, Bulletride, Max Buskohl u.a.

## Green Vibrations Festival

14.5. Twente (NL), Campus der Universität ([www.greenvibrations.nl](http://www.greenvibrations.nl))  
Jaya The Cat, Dead Rabbit, Alice D Joanna, June Miller, Bas Amro, Mandrake's Monster, David Vunk, Jon Asher, Kratos Himself, WRDL, Roots Creation u.a.

## Way Back When

22.5.-24.5. Dortmund, FZW, Domicil, Pauluskirche ([www.waybackwhen.de](http://www.waybackwhen.de))  
Bilderbuch, Wild Beasts, Fink, Hundreds, Enno Bunger, AnnenMayKantereit, The Rural Alberta Advantage, Wanda, Sizarr, Arkells, The Slow Show, Trümmer, Allah-Las, Ghostpoet, Aurora, Foxygen, Murder By Death u.a.

## Rock Hard Festival

22.5.-24.5. Gelsenkirchen, Amphitheater ([www.rockhard.de](http://www.rockhard.de))  
Kreator, Venom, Black Star Riders, Overkill, Doro, Sanctuary, Pentagram, Michael Schenker's Temple of Rock, Kataklysm, Voivod, God Dethroned, Flotsam and Jetsam u.a.

## Moers Festival

22.5.-25.5. Moers, Festhalle ([www.moers-festival.de](http://www.moers-festival.de))  
The Nest, Colin Stetson & Sarah Neufeld, Michael Mantler feat. Nouvelle Cuisine Big Band, Stetson/Dinn/Fox, Mikko Innanen, Eivind Opsvik Overseas, Trondheim Jazz Orchestra, Bassekou Kouyaté u.a.

## Grosch Blues Festival

23.5.+24.5. Schöppingen, Vechtebad ([www.kulturring-schoeppingen.de](http://www.kulturring-schoeppingen.de))  
Nick Moss Band, Little Hurricane, Jarekus Singleton & Band, Homemade Jamz Blues Band, Heartless Bastards, Genevieve Chadwick, Eddie Cotton Jr., Dragondeer, Carolyn Wonderland, Bassekou Kouyaté & Ngoni Ba und BabaJack

## Jazz am Schloss

23.5.-25.5. Rheine, Kloster Bentlage ([www.jazz.kloster-bentlage.com](http://www.jazz.kloster-bentlage.com))  
Markus Stockhausen & Florian Weber, Norbert Gottschalk & Gunnar Plümer, Wolfgang Muthspiel & Svante Henryson, Greetje Kauffeld, Tobias Sudhoff u.a.

## Pfingst Open Air Werden (Eintritt frei)

25.5. Essen-Werden, ehem. Strandbad Im Löwental ([www.openair-werden.de](http://www.openair-werden.de))  
Genetik, Turbostaat, Leslie Clio, Blaudzun, Adam Angst, The Tidal Sleep, Samotta, Tony Gorilla, Roxopolis u.a.

## Campus-Fest (Eintritt frei)

27.5. Steinfurt, Campus Stegerwaldstr. ([www.campusfest-steinfurt.de](http://www.campusfest-steinfurt.de))  
Bakkushan, The Rockings, Challenge & Vorträge

## NDR 2 Plaza Festival

29.5. Hannover, Expo-Plaza ([www.hannover-concerts.de](http://www.hannover-concerts.de))  
Die Fantastischen Vier, Revolverheld, Jan Delay, Oily Murs, Mighty Oaks und Arkells

## Rock im Revier

29.5.-31.5. Gelsenkirchen, Veltins Arena ([www.rock-im-revier.de](http://www.rock-im-revier.de))  
Metallica, Faith No More, Within Temptation, Muse, Incubus, Limp Bizkit, Kiss, Judas Priest, The Hives, Airbourne, Five Finger Death Punch u.a.

## Afro Ruhr Festival

29.5.-31.5. Dortmund, Dietrich-Keuning-Haus ([www.afro-ruhr-festival.de](http://www.afro-ruhr-festival.de))  
Hugh Masekela, Mbongwana Star, Damily, Steven Ouma Band, Ganjaman, Uwe Banton u.a.

## N-JOY Starshow

30.5. Hannover, Expo-Plaza ([www.hannover-concerts.de](http://www.hannover-concerts.de))  
Jason Derulo, Meghan Trainor, Mark Forster u.a.



H-Blockx (»Big Day Out«, Anröchte 31.7.-1.8. & »Open Flair«, Eschwege 5.8.-9.8.)



The Offspring (»Serengeti Festival«, Schloss Holte-Stukenbrock 14.8.-16.8.)

## Hawerkamp Festival

3.6. Münster, Am Hawerkamp 31 ([www.sputnikhalle.de](http://www.sputnikhalle.de))  
Heisskalt, No Talent Necessary, Mint Mind, Milliarden u.a.

## ASTa Sommerfestival

3.6. Paderborn, Uni-Campus ([www.das-sommerfestival.de](http://www.das-sommerfestival.de))  
Samy Deluxe, MC Fitti, Tonbandgerät, Egotronic, Kapelle Petra, Rogers, Turbostaat, Die Nerven u.a.

## Hafenfest Münster

5.6.-7.6. Münster, Hafen ([www.ms-hafenfest.de](http://www.ms-hafenfest.de))  
Mr. Irish Bastard, Liedfett, Xaver Fischer Trio, Shubangi, Blues Company, Paint It Blue, Snakatak, The Delta Boys feat. Gerry Spooner, The Urban Turbans, Soulfamily, Phrasenmäher, Middle Excess, Home To Paris u.a.

## Rock am Ring (Ausverkauft!)

5.6.-7.6. Vulkaneifel/Flugplatz Mendig ([www.rock-am-ring.com](http://www.rock-am-ring.com))  
Marilyn Manson, Motörhead, Papa Roach, Die Toten Hosen, Deichkind, Bad Religion, Body Count feat. Ice-T, The Prodigy, Beatsteaks, Feine Sahne Fischfilet, Donots, Kraftklub, Fritz Kalkbrenner, Foo Fighters, Clueso u.a.

## Ruhr Reggae Summer

5.6.-7.6. Dortmund, Revierpark Wischlingen ([www.ruhr-reggae-summer.de](http://www.ruhr-reggae-summer.de))  
Dub FX, Cocoa Tea, Moop Mama, Macka B., Nosliw, Miwata, Richie Campbell, Sara Lugo, Sebastian Sturm, Asian Dub Foundation, Martin Jondo, Jaya the Cat u.a.

## Rawk Attack

9.6. Hannover, Gilde Parkbühne ([www.hannover-concerts.de](http://www.hannover-concerts.de))  
A Day To Remember, Papa Roach, Asking Alexandria, While She Sleeps, Motionless In White u.a.

## Juwi Fest

11.6. Münster, Am Juridicum ([www.juwifest.de](http://www.juwifest.de))  
Everything Everything, Gamper+Dadoni, Klangkuenstler, Alcoholic Faith Mission, Tora, When We Are Wild, Spaceman Spiiff, Intergalactic Lovers und Inuit Affairs

## Das Schloss rockt (Eintritt frei)

12.6. Münster, Schlossplatz  
The Hourglass, Sweet Ermengarde, Sacred Groove und Draupnir

## Phoenix Open Air

12.6.+13.6. Beckum, Festivalgelände ([www.phoenixopenair.de](http://www.phoenixopenair.de))  
Mr. Irish Bastard, Zodiac, Mandowar, Mindreader, Drunken Saints, Daily Thompson, Zucken & Fliehn, Empty Veins, Steeldrive u.a.

## Out4Fame Festival

12.6.+13.6. Hünxe, Festivalgelände ([www.Out4FameFestival.com](http://www.Out4FameFestival.com))  
Wu-Tang Clan, Talib Kweli, EPMD, Samy Deluxe, Busta Rhymes, Mobb Deep, Azad, Curse, Eko Fresh, Mighty Mos Def aka Yasiin Bey, Favorite, AfroB, Summer Cem, Too Strong, Swiss & Die Andern u.a.

## EselRock (Eintritt frei)

12.6.+13.6. Wesel, Heubergpark ([www.eselrock.de](http://www.eselrock.de))  
Massendefekt, Mr. Irish Bastard, Blackout Problems, Rogers, Georg auf Lieder, Alex Amsterdam, Liedfett, Blizzard, Nerd Academy u.a.

## Blackfield Festival

12.6.-14.6. Gelsenkirchen, Amphitheater ([www.blackfield-festival.de](http://www.blackfield-festival.de))  
Subway to Sally, Deine Lakaien, Eisbrecher, Project Pitchfork, Mono Inc., L'ame Immortelle, Mesh, Lord Of The Lost, Clan Of Xymox, Letzte Instanz, End Of Green u.a.

## Pinkpop

12.6.-14.6. Landgraaf/NL, Megaland ([www.pinkpop.nl](http://www.pinkpop.nl))  
Robbie Williams, Pharrell Williams, Muse, Foo Fighters, Avicii, Sam Smith, Elbow, Slash, Anouk, George Ezra, Faith No More, Kensington, The Wombats, One Republic u.a.

## Docklands Festival

13.6. Münster, Am Hawerkamp ([www.docklands-festival.de](http://www.docklands-festival.de))  
Boys Noize, Dixon, Ame, Moonbootica, Dave Clarke, Andhim, Oliver Koletzki, Dominik Eulberg, Sascha Braemer u.a.

## Fairytale Festival

13.6. Osnabrück, Schlossinnenhof ([www.fairytale-festival.de](http://www.fairytale-festival.de))  
Jaya the Cat, Unzucht, Feuerschwanz, Radio Havana, Benuts u.a.

## Schloss Open Air

19.6. Münster, Schlossplatz  
Lionel Richie und Anastacia



Clueso (»Parklichter«, Bad Oeynhausen 7.8.)

## Hurricane & Southside Festival

19.6.-21.6. Eichenring Scheeßel und Neuhausen ob Eck  
([www.hurricane.de](http://www.hurricane.de) / [www.southside.de](http://www.southside.de))

Placebo, Florence & The Machine, Farin Urlaub Racing Team, Paul Kalkbrenner, Deadmau5, Marteria, Alt-J, Jan Delay & Disko No. 1., Cro, The Gaslight Anthem, Ben Howard, Katzenjammer, Noel Gallagher's High Flying Birds, Parovoz Stelar Band, Milky Chance, Of Monsters And Men, George Ezra, NOFX u.a.

## Traumzeit Festival

19.6.-21.6. Duisburg-Nord, Landschaftspark ([www.traumzeit-festival.de](http://www.traumzeit-festival.de))

Sophie Hunger, Calexico, Olli Schulz & Band, Heisskalt, Benjamin Clementine, Wanda, Bilderbuch, Laing, Zoot Woman, Kensington, OK Kid, Niels Frevert & Band, East Cameron Folkcore, The Majority Says u.a.

## Campusfestival Bielefeld

25.6. Bielefeld, Campusgelände ([www.campusfestival-bielefeld.de](http://www.campusfestival-bielefeld.de))

Alligatoah, Gentleman, Thees Uhlmann, AnnenMayKantereit, Zugezogen Maskulin, Go Go Berlin, Drunken Masters, Kid Simius, K-Paul u.a.

## Ruhr-in-Love 2015

27.6. Oberhausen, OlgaPark ([www.ruhr-in-love.de](http://www.ruhr-in-love.de))

AKA AKA feat. Thalstroem, Oliver Heldens, Klaudia Gawlas, Gestört aber Geil, Felix Kröcher, DBN, East & Young, Man at Arms, Kerstin Eden, Sorgenkint u.a.

## Han'g'over Jam

27.6. Hannover, Gilde Parkbühne ([www.hannover-concerts.de](http://www.hannover-concerts.de))

Samy Deluxe, Ferris MC, Afrob, Megaloh, Weekend, Edgar Wasser und Persteasy

## Hammer Summer (Eintritt frei)

3.7. Hamm, Marktplatz ([www.hammer-summer.info](http://www.hammer-summer.info))

Juli, Albert hammond, Kensington, Shoshin und Kayef

## Summerjam

3.7.-5.7. Köln, Fühlinger See ([www.summerjam.de](http://www.summerjam.de))

Damian Jr. Wyclef Jean, Nneka, Gong Marley, Patrice, Cro, Soja, Tarrus Riley, Y'Akoto, Protoje, Rakede, Beres Hammond, Samy Deluxe, Hoffmaestro, Steel Pulse, Antilopen Gang, Xavier Rudd, Kwabs, Popcaan, Fat Freddy's Drop, Romain Virgo, Cham, Ohrbooten, Mono & Nikitaman, 257ers u.a.

## Vainstream Rockfest

4.7. Münster, Am Hawerkamp ([www.vainstream.com](http://www.vainstream.com))

Parkway Drive, Sick Of It All, Callejon, Suicide Silence, Terror, Madball, Fear Factory, Biohazard, Funeral For A Friend, Fang, Antilopen Gang, Rogers, Vitja, 257ers, Die Kassierer, Sondaschule, Neaera, Chelsea Grin, Nasty u.a.

## Owls-n-Bats Festival

4.7. Detmold, Waldbühne am Hermannsdenkmal ([www.owls-n-bats.net](http://www.owls-n-bats.net))

The Beauty of Gemina, Psyche, Zeitgeist Zero, The Winter Severity Index und Spiral 69

## Deichbrand

16.7.-19.7. Cuxhaven/Nordholz, Seeflughafen ([www.deichbrand.de](http://www.deichbrand.de))

fettes Brot, Tocotronic, Jennifer Rostock, Schandmaul, Eisbrecher, Bilderbuch, Abby, Tonbandgerät, Emil Bulls, Chakuza, Sierra Kidd, KMPFSPRT u.a.

## UrbanArt Hip Hop Festival

17.7. Völklingen, Weltkulturerbe Völklinger Hütte ([www.fourartists.com](http://www.fourartists.com))

Genetik, Kollegah, Haftbefehl, DCV DNS, SSIO, Antilopen Gang, Retrogott & Hulk Hodn, Karate Andi u.a.

## Schlossgarten Open Air

17.7.+18.7. Osnabrück, Schlossgarten ([www.rosenhof-os.de](http://www.rosenhof-os.de))

Die Fantastischen Vier, Revolverheld, Gregor Meyle, Tonbandgerät u.a.

## Melt! Festival

17.7.-19.7. Gräfenhainichen, Ferropolis ([www.meltfestival.de](http://www.meltfestival.de))

Kylie Minogue, Tocotronic, Element of Crime, Erlend Öye & The Rainbows, Giorgio Moroder, AnnenMayKantereit, Sven Väth, Mogwai u.a.

## Krach am Bach

24.7.+25.7. Beelen, Festivalgelände am Fliesenstudio Hartmann ([www.krachambach.de](http://www.krachambach.de))

Brant Björk & The Low Desert Punk Band, Asiwya, Colour Haze, Elder, Monomyth, Mos Generator, Wooly Antshake u.a.

## Juicy Beats

24.7.+25.7. Dortmund, Westfalenpark ([www.juicybeats.net](http://www.juicybeats.net))

Fettes Brot, Fritz Kalkbrenner, Trailerpark, SDP, Alle Farben, La Brass Banda, Weekend, Mighty Oaks, Dear Reader Akua Naru, Acollective, Olsen u.a.

# FESTIVALS

## Reggae Jam

24.7.-26.7. Bersenbrück, Klosterpark ([www.reggaejam.de](http://www.reggaejam.de))

Mono & Nikitaman, Addis Pablo, Richie Campbell, Buccaneer, Junior Kelly, Shuga, Jah Sun, Mr. Vegas, Nesbeth, Aaron Silk, Cali P, Chaka Demus & Pliers, The Maytones, Tippa Irie nu.a.

## Amphi Festival

25.7.+26.7. Köln, Amphi Eventpark ([www.amphi-festival.de](http://www.amphi-festival.de))

Front 242, And One, Oomph!, The Mission, VNV Nation, Goethes Erben, Agonoize, The Birthday Massacre, DAF, Combichrist, Das Ich, Samsas Traum, Diary of Dreams u.a.

## Big Day Out

31.7.+1.8. Anröchte, Festivalgelände ([www.jzi.de](http://www.jzi.de))

Farin Urlaub Racing Team, H-Blockx, Jan Delay & Disko No. 1., K.I.Z., Guano Apes, Eat The Gun, Kraftklub, Heisskalt, Massendefekt, Killerpilze u.a.

## Festivalkult (Eintritt frei)

31.7.-2.8. Porta Westfalica-Veltheim, Festivalgelände ([www.festivalkult.de](http://www.festivalkult.de))

The Bollock Brothers, Itchy Poopkid, Ill Nino, Rockstah, No More, Dalia Da Silva Band, Hammerfest, Vierkantrettlager, Godsized, Adam Angst, the\_better, The Prosecution, Cyrcus, One Last Symbol u.a.

## A Summer's Tale

5.8.-8.8. Luhmühlen, Festivalgelände ([www.asummerstale.de](http://www.asummerstale.de))

Patti Smith, Damien Rice, Zaz, Belle & Sebastian, Calexico, Yann Tiersen, Mighty Oaks, Sophie Hunger, William Fitzsimmons, Nneka, Augustines, Mister & Mississippi, Get Well Soon, Ryan Sheridan, Waxahatchee, Gavin James u.a.

## Open Flair

5.8.-9.8. Eschwege, Festivalgelände ([www.open-flair.de](http://www.open-flair.de))

Beatsteaks, Marteria, Kraftklub, Dropkick Murphys, Farin Urlaub Racing Team, Katzenjammer, The Subways, Guano Apes, K.I.Z., Against Me!, Donots, Funeral For A Friend, The Adicts, Young Rebel Set, Monsters of Liedermaching, Olli Schulz, H-Blockx, ZSK, We Are The Ocean, Betontod, Emil Bulls u.a.

## Auf weiter Flur

6.8.-8.8. Münster, Festivalgelände am Maikotten ([www.aufweiterflur.de](http://www.aufweiterflur.de))

Sea+Air, Herrenmagazin, Roosevelt, Dagobert, Dispo, Good Morning Fire Eater, Hello Piedpiper, We Used To Be Tourists, Oracles, Aloa Input, Bergfilm, Andaluia, Vin Blanc u.a.

## Parklichter – Das Konzert

7.8. Bad Oeynhausen, Kurpark ([www.parklichter.com](http://www.parklichter.com))

Clueso, Patrice, Ida Gard, James Hersey, Joris u.a.

## M'era Luna Festival

8.8.+9.8. Hildesheim-Drispstedt, Flughafen ([www.meraluna.de](http://www.meraluna.de))

Nightwish, ASP, Rob Zombie, Einstürzende Neubauten, Blutengel, Phillip Boa And The Voodooclub, Mono Inc., Saltatio Mortis, Apoptygma Berzerk, L'Amé Immortelle, Anne Clark, Suicide Commando, Joachim Witt u.a.

## Serengeti Festival

14.8.-16.8. Schloss Holte-Stukenbrock, Safaripark ([www.serengeti-festival.de](http://www.serengeti-festival.de))

The Offspring, Fünf Sterne Deluxe, Skindred, Bad Religion, Sepultura, Royal Republic, Genetik, Marcus Wiebusch, Panteón Rococó, John Coffey, Emil Bulls, Madsen, Moop Mama, Bilderbuch, Massendefekt, Monsters of Liedermaching, Antilopen Gang, Jesper Munk, Acollective, Schmutzki, Modern Saints u.a.

## Highfield Festival

14.8.-16.8. Großpösna, Störmtaler See ([www.highfield.de](http://www.highfield.de))

Marteria, Broilers, The Offspring, Dropkick Murphys, Clueso, Interpol, The Kooks, The Gaslight Anthem, Flogging Molly, The Wombats, Alligatoah, Madsen, Prinz Pi, Donots, Frittenbude, 257ers u.a.

## MTV Mobile Beats

22.8. Köln, Tanzbrunnen ([www.mtvmobilebeats.de](http://www.mtvmobilebeats.de))

Axwell / Ingrosso, Showtek, Deniz Koyu u.a.

## Castival

22.8. Dortmund, Westfalenpark ([www.krasserstoff.com](http://www.krasserstoff.com))

Casper, Bosse und AnnenMayKantereit

## Hütte Rockt Festival

28.8.+29.8. Georgsmarienhütte, Festivalgelände ([www.huette-rockt.de](http://www.huette-rockt.de))

J.B.O., Frog Bog Dosenband, The Intersphere, La Confianza, Wohnraumhelden, Taiga, Die Beschierten, Lighthouse Fire, Fenster Auf Kipp, Rozencrantz, Knallfrosch Elektro, Hi! Spencer u.a.

## Rock am Schloss

29.8. Fürstenau bei Osnabrück, Festivalgelände ([www.rock-am-schloss.com](http://www.rock-am-schloss.com))

Itchy Poopkid, Boppin' B, Phrasenmäher, Watch Out Stampede, Supermodel Death Dive und Great Escapes

## Getoese in Moese

29.8. Rietberg-Mastholte, Reitplatz ([www.getoese-in-moese.de](http://www.getoese-in-moese.de))

Marathonmann, Der Fall Böse, The Sore Losers, Wisecracker, Featuring Yourself und Mega-Mess

## Rock im Sektor

5.9. Düsseldorf, Esprit Arena ([www.rock-im-sektor.com](http://www.rock-im-sektor.com))

Linkin Park, Kraftklub, Broilers u.a.

# tummelplatz

kostenlose Kleinanzeigen

Setzers Abende

Impressum

## FÜR LAU

**Hochbett, Kiefer** (200 cm x 90 cm) ; TV (älteres Modell); TV Bank (Birkefurnier) zu verschenken. Tel. 0176 - 399 65 690

**Gebrauchtes und** voll funktionstüchtiges Sony Stereo Cassettendeck in der Farbe schwarz zu verschenken: 3-Kopf-Gerät mit Titelsuchlauffunktion, Echtzeitzahlwerk und Dolby B/C HX Pro Rauschunterdrückung. Info über Tel. 0521 138074

## FLOHMARKT: BIETE

**Ein Kalkhoff-Agattu** Pedelec aus 2010 zu verkaufen. 28 Herren Rahmen, Trekking, 35cm-Batterie o.k. Marathonreifen, für die Hälfte=800 Euro, Tel.Bi-61234

**Speedport W** 102 Bridge Duo, neu, noch nicht benutzt, NP 129,-, zu haben für 90,-. Tel. 0521 / 88 19 03



**Ruempelstilzchen**  
Vintage + junges Design  
Möbel-Lampen-Kleinigkeiten  
20% Studentenrabatt  
[www.ruempelstilzchens-laden.de](http://www.ruempelstilzchens-laden.de)  
August Sebel 50, 90 | 33602 Bielefeld | Tel. 05 21 / 9 13 19 09  
© Ruempelstilzchen - Bielefeld - 2015

**IKEA: 4** Stühle Ivar, pro Stück 5 Euro. Regal/Schrank Bonde, 218 x 72 x 40. Inkl. zwei Schubladen und einem Topfdeckelhalter. VHB 50. Bei Interesse jana.menzel@gmx.de

**Teilhaushaltsauflösung.** Z. B. neuwertiges Sofa, Sessel, Schränke, Regale, Schreibtisch.... am 16.05.15 zwischen 11.00Uhr und 16.00Uhr. Haller Weg 62 bei Müllers/Fritz oder Tel. 0173/9298368



**Fundus**  
second hand  
gesucht & gefunden  
· Fahrrad Second Hand  
· An- & Verkauf  
Ravensberger Straße 55  
33602 Bielefeld · Fon 0170-2962115  
Geöffnet: Mo-SA mittags -> abends

**Salomon Skischuhe** und Winterschuhe Gr. 39 Neuw. Vhb 0157 / Flohmarktartikel zb. Lampen, Rechenmaschine, Deko etc. 0157 75074635

**Seniorenstuhl** mit elektrischer Aufstieghilfe abzugeben an Selbststähler. VHB 50 Euro. Tel.: 015732574645

**110 Bücher** gut erhalten, für nur 25 Euro, Kaltschaummatratze, sehr guter Zustand für 15 Euro 90X200 cm, Barbipuppen mit beleuchtbarer Diskothek, Pferd und Klamotten für 15 Euro, Mädchenklamotten bis Größe 36, Spiele und Puzzles Tel. 0521/160537

**Fahrrad-Kindersitze: Römer** Jockey mit Sattelrohr-Befestigung, für Kinder bis 22 kg 15,-; Bikey-Fahrradkinderstuhl für Gepäckträger-Befestigung, für Kinder bis 22kg, 12,-; // Auto-Kindersitz Recaro-Start 9 - 36 kg, dunkelblau, mit Gebrauchsanleitung 25,- // Tel: 0521 3935143 oder heibue@gmx.net

**Haushaltsauflösung wegen** Umzug: 80cm Röhren-TV von Thompson, technisch 1A, mit Fernbedienung, für 20,00 / DVD Festplattenrecorder 1A Zustand 10,- / Schöner großer hochwertiger Esstisch von Chalet: Pinie massiv, honigfarben gebeizt, 1,99 lang, 99cm breit, 76,5cm hoch. Tischplatte und Beine haben leichte Gebrauchsspuren (wenige kleine Macken), die Beine sind abschraubbar, 175,00. Billy Regale, weiss, 80cm x 2,00. 15,- / Stück // 4 hochwertige Freischwinger coralle / weinrot Velours (von Bruno Steinhoff) gepolstert mit stabilem Chromgestell, zwei davon mit Armlehnen, minimale Gebrauchsspuren, 35,- / Stück. Hochwertiger 4 Kasettentüren-Schlafzimmerschrank Pinie massiv honigfarben gebeizt von Chalet für nur 200,00 (muss abgebaut werden). // Alles nur an Selbststähler, Abholung spätestens am 26.5.15. Wer mehr nimmt, bekommt Rabatt. vesna.friedrich@bitel.net oder 0160-94982453

## TIERWELT

**Suche tierliebe** Menschen, die Lust hätten, gelegentlich meinen Hund zu betreuen. Es ist ein sehr lieber und pflegeleichter Mischlingsrüde (10 Jahre), der leider manchmal etwas zu kurz kommt, wenn ich beruflich sehr eingespannt bin. Freue mich auf Mails: isehs@gmx.de

**Hundeliebhaber mit** Wunsch nach Teilzeithund gesucht: Wer möchte gerne einen süßen, anpassungsfähigen, kinder-

**COMIC UND MUSIC ARCHIV**  
Herforder Straße 210, Bielefeld  
☎ 0521/320413  
Ankauf Rock/Jazz-LPs & Comics

freundlichen Mops als Besuchshund ca. 2x pro Monat, nach Absprache auch über Nacht betreuen? Ich wohne im Bielefelder Westen. mopsfamilie@gmx.net

## COMPUTER

**Suche Animal** Crossing: New Leaf für Nintendo 3DS mit Hülle und Anleitung. Angebote mit Preisvorstellung bitte an grinse\_katze84@yahoo.de

## SUCHE WOHNRAUM

**Wir zwei** (w.46, kleiner Rüde 15) suchen eine 2-Zimmer Wohnung mit Garten oder Balkon in Bielefeld Nähe Zentrum. Miete bis 450,- Euro warm. Mobil: 0157-54479325.

**Wir (zwei)** befreundete Mamas) suchen für uns und unsere beiden 6-jährigen Kinder eine Wohnung oder Haus mit mind. 5 Zimmern, Garten und Badewanne in Bielefeld/näheres Umfeld. Warmmiete bis 900. stefftki79@yahoo.de

**Genug geredet.** Jetzt endlich wirklich mal helfen! Ich suche dringend für eine Familie aus Armenien mit 2jährigem Kind eine Wohnung in Bielefeld, bis 380 KM. Angebote unter 0162-5777050.

**Schoene guenstige** 2 ZKBB in Bi Mitte bis Ost ohne Provision von berufstaetiger Frau Anf.50 ohne Tiere gesucht 0157 75074635

**Suche 3-4** Zi-Whg (wg-geeignet) in Innenstadt-(nähe) zum 1.6. oder 1.7.

**Am liebsten** mit Einbauküche und Balkon/Terrasse. janineth@gmx.de

**Wir (34/10)** suchen zum 01.07.15 eine 3-Zimmer Wohnung in Bielefeld und Umgebung. Bis 330,- KM E-Mail: sylviasami@yahoo.de

**Ruhige 2** ZKB von Frau mit Katze gesucht, gerne ländlich mit Garten, whimsical@web.de

**TIM'S** ☎ 05 21  
Leihwagen 6 40 50

**Helle und** freundliche Einliegerwohnung im Bielefelder Westen zum Kauf gesucht. Ich freue mich auf Ihre Anrufe unter der Telefonnummer: 0521-1648430

## BIETE WOHNRAUM

**Nachmieter gesucht** zum 1.7., vermutlich schon früher für 1 ZKBB, ca. 55 qm, top geschnitten, super Lage am Wachtelweg. Riesiger Balkon, große Küche, großes Wohn-/ Schlafzimmer, Flur, kleines Bad, kleine Rumpelkammer, Keller. 350 KM + 150 NK + Strom + Internet. Findet ihr auch bei wg-gesucht.de mit Bildern und weiteren Infos. Mark - 0160 90163172

**Schöne 60** m<sup>2</sup> - Wohnung mit weitem Blick über Felder möchte neu belebt werden! Unsere Mini-HG (w, m, Hund, Katzen) würde sich freuen! Terrasse, Garten, EBK, Wanne u.v.m.! WM 450,- Tel. 0171 - 954 16 46

**Klein-Fein-Dein? Kleine,** gemütlich-verwinkelte zentrale Wohnung mit Dachschräge und Holzfußboden zu vergeben. Zwischen Landgericht und Städtischem Krankenhaus sind 1,5 Zimmer unterm Dach mit Küchenzeile, kleinem Dachboden zum Lagern und einem Platz im Keller für dein Fahrrad zum 01.06.2015 frei. 230,-KM. Anfragen unter 0179-730 41 12, j.gruensch@gmx.net

## BANDS & EQUIPMENT

**Tonstudio, Musikschule, Proberäume,** [www.tonstation.com](http://www.tonstation.com) 0177-9588546

**Schlagzeugunterricht in der Tonstation,** [www.schlagzeugschule-schramm.de](http://www.schlagzeugschule-schramm.de) 0160-96202026

**Bassunterricht** [www.michaelvoss-bass.com](http://www.michaelvoss-bass.com) 0521-32711539

**Schlagzeugunterricht, csaadhoff42@gmail.com,** 0521/32705403

**4STICKS Schlagzeugschule** bietet aktuell: Individueller Unterricht, von Profis geleitet. Super Probemöglichkeiten für Solisten. Sonntags-Workshops für Drummer und Freunde afrikanischen Trommelns. Tel.05217858361 [www.4-sticks.com](http://www.4-sticks.com) [www.facebook.com/4STICKSBIELEFELD](http://www.facebook.com/4STICKSBIELEFELD)

**Neuer Schlagzeuglehrer** in Bielefeld gibt Unterricht. Grooves, Timing und Rythmusschulung am Roland TD30. Auf-

nahmen und Playalongs sind genauso möglich wie die Schulung bekannter Pop und Rockstücke. Infos bei [www.4sticks.com](http://www.4sticks.com) oder Tel. 05221/1385177

**Unterricht für** Marimba, Vibrafon & Steel Drum, Peter Wröbel, 0521 13 18 96

**Rockband sucht** Sänger/in (live + Studio, eig. Songs). Wir suchen keinen Vollprofi, aber du solltest Erfahrung u. Bock haben u. zuverlässig sein. Wir sind um die 30/40 J., Proberaum ist in Bl, Anlage ist vorhanden. Kontakt: [lars16273@aol.com](mailto:lars16273@aol.com)

**Experimentierfreudiger Bassist** (39) sucht Anschluss an Band. Keine Cover, keine Teenies, gerne laut. Mail: [love-fear@web.de](mailto:love-fear@web.de)

**Schlagzeuger gesucht!** Sänger/ Gitarrist (40) und Bassist (50) spielen etwa Indie Rock/ 70ties Singer-Songwriter-Rock und suchen Schlagzeuger. Wir spielen Eigenkompositionen mit deutschen Texten und proben bisher 14tägig in Bl. Kontakt: [thewalkingshop@gmx.de](mailto:thewalkingshop@gmx.de)

**Bielefelder Oldie-/Cover-/Rockband** sucht zur Vervollständigung der Band einen Gitarristen im „reiferen Alter“. Antworten per SMS bitte an 0173-3758185, ich rufe zurück!

**verkaufe mein** Didgeridoo wegen Hobbyaufgabe. Ich habe keine Zeit mehr. Guter Zustand mit toller Farbgebung. Es ist ein original aus Australien. Preis war mal 250 AUS Dollar. Komplett verzollt und besteuert für 130 VHB. Bei Fragen bitte per Tel. unter 0173/9494979

**Interessierte/r** Musiker/ in zur Weiterentwicklung unserer Band gesucht. Proberaum in Bielefeld vorhanden. Wir sind Sängerin, Drummer, Bassist, Gitarrist aus Bielefeld oder Umgebung und suchen eine/n Mitspieler/in am Tasteninstrument. Wenn Du also Bock auf jazzy Klänge hast und kein Anfänger bist, freuen wir uns auf Deine Mail unter: [Jazzmeets@gmx.de](mailto:Jazzmeets@gmx.de)

**Sängerin gesucht!** EBM-/New Wave-Projekt aus dem Raum Osnabrück/Bielefeld sucht Sängerin zur Zusammenarbeit. gern auch Anfängerin. Bei Interesse melde Dich einfach bei [minipix@web.de](mailto:minipix@web.de)

**Hallo! Ich** möchte gerne Piano lernen und suche ein gebrauchtes E-Piano. Möglichst mit einem schönen Piano Klang. Nachrichten bitte unter [piano\\_kaufen\(at\)gmx.de](mailto:piano_kaufen(at)gmx.de)

**Aufgepasst: Cucumber** Bunch offeriert eine freie Gitarrenstelle. Interessierte bitte melden bei [cucumberbunch@gmx.de](mailto:cucumberbunch@gmx.de).

**Spaß am Singen?** Neu gegründete, gemischte Chorwerkstatt sucht Verstär-

über 35.000 artikel  
bluesite  
mon-fri 1130-1330 sat 1030-1800  
bluesite  
vinyl cd dvd  
bluesiterecords.de  
stapenhorststr 19 bielefeld  
(0521) 17 10 16  
an- und verkauf

kung! Anfänger, Fortgeschrittene - alle sind willkommen! Wir singen einfache bis mittelschwere Stücke aus dem Bereich Jazz/Rock/Pop/Contemporary Music. Kommt einfach zu unserem unverbindlichen, offenen „Schnuppertermin“: 12. Mai, 19:30-21:00 Uhr, Bosseschule, Bossestr. 10, Neubau, 1. Stocktraut euch, wir freuen uns auf euch! Wer sich noch nicht sicher ist: [NeuerChor@gmx.de](mailto:NeuerChor@gmx.de)

**Geigerin sucht** Anschluss an Band/ Ensemble oder Duopartner/-in. [mailrose2000@yahoo.de](mailto:mailrose2000@yahoo.de)

**Hallo, ich** möchte eine neue Band mit der Grundrichtung „Rock“ aufbauen. Ich bin der Drummer und suche daher nach entsprechender instrumentaler Ergänzung, wie auch jemanden für den Gesang. Spaß an den Proben und am Aufbau von gemeinsamen Projekten sollte selbstverständlich sein. Ob man an eigenen Stücken, oder erstmal covert, kann man ja absprechen. Wenn du über 30 bist, kein Profi und die Grundlagen deines Instrumentes beherrscht, und Spaß dran hast sich diese zu erweitern, freue ich mich über deine Antwort. Proberaum in Bielefeld Mitte ist vorhanden. Kontakt: [musiker\\_Bielefeld@gmx-topmail.de](mailto:musiker_Bielefeld@gmx-topmail.de)

**Wir (Bassisten u. Schlagzeuger)** suchen eine Gitarristin oder eine Keyboarderin mit Bänderfah-

rung. Du kannst dich auch gerne mit deiner Stimme bei uns einbringen. Unsere Musikrichtung entwickelt sich aus dem Zusammenspiel. Du solltest Spaß an experimentellem „Indierock“, brüchigen Übergängen/Rhythmuswechseln und teilweise brachialen Sounds haben. Songmaterial und ein Proberaum sind schon vorhanden. Mail an: [mellnie.k@web.de](mailto:mellnie.k@web.de)

**15 Jahre REGGAEBUS** - der offizielle Shuttle zum Summerjam Festival. Der Festivalsspass beginnt bereits bei der Anreise, ob Du mit Deinen Freunden reist oder Dich mit Gleichgesinnten über das Line-Up austauschst. Im REGGAEBUS ist „UNITY“

(dein) Nebensitzer. In den komfortablen Bussen findet sich genug Platz und Stauraum für Gepäck und Zelte. Ein Busbegleiter steht als Ansprechpartner während der Fahrt zur Verfügung, ebenso ist eine Betreuung vor Ort gegeben. Wie in jedem Jahr fahren die Busse, Sonntag Nacht 24:00 Uhr, ab Köln zurück. Das Beste, wenn sich die meisten am Sonntag nach dem Feuerwerk mit der bevorstehenden Heimreise auseinandersetzen, bist Du gemütlich im Bus und kannst das Erlebte revue passieren lassen oder einfach den wohlthuenden Schlaf genießen. Zum 15 jährigen Jubiläum haben wir ganz besondere Kombi-Angebote zusammengestellt. Jetzt schnell den Sitzplatz reservieren... Keine Versandkosten für Bustickets. Deinen Fahrschein musst Du nicht ausdrucken. Am Bus identifiziert Du Dich ein-

fach mit Deinem Lichtbildausweis. Für Gruppenanmeldungen haben wir die weiteren Teilnehmer deiner Anmeldung, deinem Namen zugeordnet. Wenn Du zu deiner Busreise das Festalticket bestellst, geben wir Dir EUR 6.- Rabatt auf den Gesamtticketpreis. Das entspricht den VVK Gebühren. Alles weitere bei: CONCEPTUAL EVENTS, Thorsten Petzelka, Hölderlinplatz 3 B. 70193 Stuttgart - E-Mail: [events@conceptual-events.de](mailto:events@conceptual-events.de)

**Die Rock** Band Nachthimmel sucht dringend einen neuen, zuverlässigen, Drummer/Drummerin. Unser Proberaum befindet sich in Löhne. Hörbeispiele gibt es auf unserer FB Seite, oder bei Interesse per Mail. Tel.: 0175/5822818 Mail: [nachthimmelband@aol.de](mailto:nachthimmelband@aol.de)

**E-Gitarre Epiphone** SG G-400, schwarz, Baujahr 2005, sehr guter Zustand, 220,- / E-Gitarre Faber SG, rot, vor 10 Monaten neu gekauft, neuwertiger Zustand, 330,-. Beide Gitarren waren Backup für eine Gibson SG, deshalb habe ich sie nur sehr selten gespielt. Guter Sound. 0171-9144568

**Jazz Duo**, Tenor Saxophonist sucht für Duo-Formation einen Begleitmusiker. Repertoire sollen Jazz Standards, Swing, Bossa Nova, Blues und Eigenkompositionen sein. Ich möchte in regelmäßigen Proben ein gemeinsames Repertoire aufbauen und bei drei bis vier Auftritten pro Jahr das erarbeitete Programm präsentieren. Für den Raum Hamm, Münster, Bielefeld. Weitere Infos unter [www.one4flat.de](http://www.one4flat.de). Bitte meldet Euch unter Mail: [jazz-duo@freenet.de](mailto:jazz-duo@freenet.de)

**Wir (Gesang(Shout), Schlagzeug, Rythm Gitarre)** suchen noch einen Gitarristen und einen Bassisten mit Erfahrung und Equipment für unsere Metal Band. Da wir uns neu formiert haben sind wir im Moment in der Songwriting-Phase (2 Songs bereits vorhanden). Die Musik ist im Bereich Architects, August Burns Red und Parkway Drive. Falls du Interesse hast und ein netter Mensch bist melde dich. :) [belat201@arcor.de](mailto:belat201@arcor.de)

## MIX

**Suche Atelier**, Hinterhof o.ä. um ab und zu paar Leinwände mit Spraydosen zu besprühen. Würde mich mit Bier oder Kaffee bedanken. [mimimo.79@web.de](mailto:mimimo.79@web.de)

**Sturmschaden???** wer hat durch die vielen Stürme in diesem Winter noch einen Baum im Garten/Grundstück liegen und möchte ihn beseitigt haben. Wir haben Motorsäge und co und würden als Gegenleistung das Holz mitnehmen. Bitte melden unter 0521-68804 oder 0179-8583830

[www.route66tattoo.de](http://www.route66tattoo.de)

**In unserem** Atelier Nähe Siggli wird ab sofort ein Platz frei: Zur Verfügung steht

Blue Harvest  
Electric Tattoos  
Friedrichstr.49 / 33615 Bielefeld  
0521-5605990 / [facebook.blueharvesttattoo](https://www.facebook.com/blueharvesttattoo)



Der Boss hatte zum Gespräch geladen, und alle waren gekommen. Vor dem ausladenden Schreibtisch, auf dem ziemlich sinnlos nur ein teures Tablet und ein ebenso sinnloser Federhalter lagen (getreu der Maxime: Je wichtiger der Posten, desto leerer der Schreibtisch), tummelten sich die verdienten Leutnants der Firma: Der schielende Willy war da, Mangel-Michel und Knochenbrecher-Heinz standen wie immer nebeneinander, auch der Flüsterer war gekommen (niemand kannte seinen wirklichen Namen), Max „The Brain“, Erich, das Wiesel ... sie alle hatten sich im Halbkreis vor dem Schreibtisch aufgebaut. Dann räusperte sich der Chef und sprach: „Wie ich aus den Medien erfahren habe, hat unsere Organisation seit vielen Jahren befreundete Regierungen und einheimische Wirtschaftsunternehmen ausspioniert.“ Max „The Brain“ schaute auf seine Fingernägel, als ob es dort etwas zu entdecken gäbe. „Und nicht nur das“, fuhr der Chef mit belegter Stimme fort, „wir haben es auch versäumt Big Mama Merkel davon in Kenntnis zu setzen.“ Im Raum was es jetzt sehr still geworden. „All das hat mich zu der Erkenntnis gebracht, dass es sich bei unserer Firma um ein kriminelles Unternehmen handeln muss. Und weil wir Kriminalität bekämpfen, wo immer sie uns begegnen mag, sehe ich keine andere Möglichkeit, als mich ab sofort selbst überwachen zu lassen.“ Max legte den Kopf schief und staunte ein wenig. „Ja“, sagte der Boss, „es geht nicht anders. Seit Jahren sammeln wir Daten aller Bürger, die terrorverdächtig erscheinen, und das sind sowieso erstmal alle, die bis jetzt nicht aufgefallen sind. Wer weiß, was die verbergen!“ Der schielende Willy nickte sanft mit dem Kopf. „Aber ich, der ich eindeutig kriminell bin, ohne es zu wissen, bin mehr als nur verdächtig! Ich muss dringend unter Beobachtung gestellt werden.“ Er griff in die Schublade seines Schreibtisches und holte einen Stapel Blätter heraus. „Hier habe ich alles aufgeschrieben: Meine Adressen, Schweizer Bankkonto, das Appartement meiner Geliebten, Urlaubsziele, Freunde, deren Bankkonten und Urlaubsziele, das Sexualverhalten meiner Kinder ... alles drin! Macht das Beste draus, Männer!“ Mit diesen Worten erhob er sich aus seinem Sessel und übergab den Blätterstapel an den Flüsterer.

In das betroffene Schweigen hinein sagte Max leise: „Chef, das wissen wir doch alles. Ihre Überwachung läuft seit Jahren, ihre Frau hat längst gestanden, Sie werden 24 Stunden am Tag beobachtet, ihre Tochter steht als Informantin auf unserer Gehaltsliste ...“. Der Chef sah ihn mit großen Augen an. „Wir warten nur auf Ihren nächsten Schritt.“, sagte Max.

„Mein Gott!“, sagte der Präsident des BND, „ich bin ein Schwein!“. Dann ging er zum offenen Fenster und sprang.

Und die Welt war gerade ein klitzekleines Stück besser geworden.

eine schöne helle Fläche (11qm) im Gemeinschaftsraum. Der Preis liegt bei 180 Euro, inklusive aller NK. Email: Atelier@buerotiger.de

**Gibt es** Menschen, die auch grünen Star haben und sich darüber austauschen wollen, zwecks Therapiemöglichkeiten usw. ps1967@web.de

**Ehepaar Anfang** 40 sucht Grabeland im Bielefelder Westen. Gerne an: sommerzeiten@web.de

**Grundkurs Radierung.** Druckwerkstatt m. gr. Elektropresse. 13.-15.6.15. aboutart(at)gmx.de

**FINDERLOHN 30** !! Ich habe meine grau /schwarz gestreifte Wollmütze am 1.Mai um ca.17.00 Uhr bei den Artists im Hof verloren. Wer sie gefunden hat: bitte, bitte melde dich bei mir unter 0157/33712620 oder mail an Toast271@gmx.de - das ist meine absolute Lieblingsmütze!

**Kleine feine** Gruppe von Heilpraktikerinnen (Psychotherapie) sucht zu fachlichem Austausch, gemeinsamem Lernen und munterem Plaudern weitere HPP (abgeschlossen oder in der Ausbildung). Wir treffen uns alle 4 Wochen dienstags 17 - 19 Uhr in der Bürgerwache am Siegfriedplatz. Info über Tel. 0521 138074

## MOTORWELT

**Roller statt** Rollator! Meine neue Liebe (Vespa GTS 125) und ich (w48) wollen raus in den Frühling. Wer kommt mit? mail-an-poette@gmx.de

## JOBS

**Das Café** Künstlerei Team sucht Verstärkung ! Bitte melden per E-Mail : anagesina@web.de

**Wir suchen** pädagogische MitarbeiterInnen für Arbeit mit Kindern im Bereich Gewaltprävention und Bewegung (Psychomotorik, Erlebnispädagogik) auf Honorarbasis. Weitere Infos unter: info@movements-and-more.de o. 0521-32921541

**Kreative Ferienbetreuer** für die Sommerferien in GT & Oelde gesucht. www.familienservice.de Kontakt: rebecca.redlich@familienservice.de, Tel: 0251-70377616

**Gut erhaltene** Frau, 53, sucht Job: Schreibarbeiten, Einkäufe erledigen, Telefonjob, Tierbetreuung etc. Zuschr. an Luedemannitz@web.de

**Welche freundliche** jüngere oder ältere Frau möchte 2x pro Woche Nachmittags 16-18 Uhr mit meinen Kindern Hausaufgaben machen, spielen und etwas im Haushalt helfen? Meine Kinder sind 8 und 10 Jahre alt. Wir haben auch einen kleinen Hund. Wohnort: Nähe Siegfriedsplatz. Email: Bielekids@gmx.de

**Aktmodelle gesucht.** Die Musik- und Kunstschule sucht Aktmodelle für ihre Kurse. Pro Termin (90 min) werden 22 EUR gezahlt. Kontakt: 0521 / 51 66 74 / 77 u. dietrich.schulze@bielefeld.de

**Kompetente PC-Betreuung** für gelegentliche Probleme am PC gesucht! Du solltest fundierte Kenntnisse darüber haben. archipel19@gmx.de

**Die Integrative** Kindertagesstätte „Die Waldmäuse“ e.V., eine 1-gruppige Elterninitiative nahe der Sieker Endstation, hat zum 1.8.15 einen Vorpraktikumsplatz frei. Wir freuen uns auf Anfragen unter Tel. 0521-26821 oder E-Mail: waldmaeuse@bitel.net.

## GRUSS & KUSS

**Falsche Jacke** geboten - falsche Frau gefunden: Danke für die Begeisterung über die Suche nach der blauen Hummeljacke und viel Erfolg für die Lady in Red und die Blade. Viel Spaß im Biergarten!"

www.route66tattoo.de

## LONELY HEARTS

**Er (35, 189 m, schlank und sportlich, mit Herz, Hirn, Humor und gut gebaut in den südlichen Gefilden** sucht Sie (18 bis 45), die auch das Frühlingsskribbeln spürt und das Verlangen nach Nähe und Abenteuer hat! ster-nenstaub17@yahoo.de

**Mann (38, NR),** des vielen Redens und Denkens

...in Deutschland & Österreich

German Speeddating

(Erläutern Sie German Speeddating - Partysuche einmal anders!)

Das Erfolgskonzept aus Österreich jetzt auch hier in Bielefeld Café Villa

Termine und Anmeldung Online!

www.german-speeddating.de

## BIELEFELDS STADTILLUSTRIERTE

erscheint im  
26. Jahr 14täglich

### BÜRO & VERLAG

Ultimo Verlag GmbH,  
Postfach 8067  
48043 Münster  
0251 / 899 83-0  
info@ultimo-bielefeld.de  
www.ultimo-bielefeld.de  
www.facebook.com/  
ultimo.bielefeld  
Verlag:  
ultimo@muenster.de  
Geschäftsführer:  
Thomas Friedrich (ViSdP),  
Rainer Liedmeyer

### REDAKTION

Anja Flügge  
Thomas Friedrich (ViSdP)  
Rainer Liedmeyer

### MITARBEIT

Alex Coutts; Karl Koch; Carsten  
Krystofiak; Olaf Kieser;  
Victor Lachner; Johnny Lipps;  
Hannelore Meis, Frank Möller;  
Klaus Reinhard; Erich Sauer;  
Martin Schwickert;  
Wolfgang Ueding

### BANKVERBINDUNGEN

Commerzbank Bielefeld  
BLZ 480 400 35, KtoNr. 780 5211

### ANZEIGEN

Vesna Friedrich  
anzeigen@ultimo-bielefeld.de  
0160-94982453  
Rainer Liedmeyer  
ultimo@muenster.de  
0251-89983-25

**überregionale Anzeigen:**  
Ultimo ist Mitglied der  
CityMags-Kombi Karin Meuser  
karin.meuser@citymags.de  
www.citymags.de  
Es gilt Preisliste Nr. 16

### TERMINE

termine@ultimo-bielefeld.de

### KLEINANZEIGEN

tummelplatz@ultimo-bielefeld.de

### DRUCK

Druckhaus Humburg, Bremen

### AUFLAGE

Verbreitete Gesamtauflage  
Westfalen BfMS:  
30.000 (ivw 1/2014)  
©2015 ULTIMO Verlag GmbH.  
Für Termine wird keine Gewähr  
oder Haftung übernommen.  
Der Verlag behält sich vor,  
Kleinanzeigen &  
Leserbriefe zu kürzen, zu  
kommentieren oder  
abzulehnen.

### REDAKTIONSSCHLUSS

der nächsten Ausgabe  
ist der 12.5.15  
Anzeigenschluß: 15.5.15  
Kleinanzeigenschluß: 19.5.15.  
Heft 12/15 erscheint  
am 22.5.2015



müde, sucht eine Frau damit wir im Dun-  
keln unsere Körper sprechen lassen  
können. BIOS6@web.de

## BEWEGUNG

**Salsa Tanzpartnerin** zum regelmäßigen  
tanzen gesucht. Ich habe gerade mit Salsa  
angefangen und suche eine zuverlässige  
Tanzpartnerin mit der man auch  
Spaß haben kann, die es auch mal locker  
angeht und keinen Wettkampf möchte.  
Bei Interesse bitte an: one2zero@gmx.de

## FREUNDSCHAFT

**Der Freizeittreff** in Bielefeld „Freizeit  
und mehr“ würde sich über Zuwachs  
freuen. Wir im Alter zwischen 35 – 55  
Jahren treffen uns wöchentlich in unter-  
schiedlichen Lokalen an unterschiedlichen  
Tagen. Es gibt gemeinsame Aktivitäten  
oder Verabredungen in kleinen  
Gruppen zu den unterschiedlichsten In-  
teressen. Wer sich aktiv einbringen  
möchte dem steht eine Homepage unter  
Freizeit-und-mehr.org zur Verfügung.  
Wir freuen uns auf dich und auf deine  
neuen Ideen. Kontakt  
freizeit.und.mehr@gmx.de

**Ich, weibl.** 53 J, suche kommunikativen  
Jemanden, der/die ca. 2 mal in der Wo-  
che Lust auf einen Spaziergang hat (Bie-  
lefelder Westen, am besten ab Schweden-  
frieden), Kino, Kneipe Flohmarkt  
wäre auch von Interesse. Zuschr. an  
Luedemannitz@web.de

**Hallo, ich** (w, 29 Jahre) suche nach Men-  
schen zwischen 25 und 35 Jahren, die  
meine Leidenschaft für das kreative  
Schreiben teilen. Meldet euch einfach  
per Mail bei julia-roberts@web.de

**Lust auf Schnitzeljagd** durch Bielefeld-  
der Küchen? Wir (w48+w46) suchen Kö-  
che zum Dinnerhopping. Jeder lädt zu ei-  
nem Gang seiner Wahl bei sich zuhause  
ein. Wir denken an ein 4-5 Gänge-Me-  
nue, hoffen auf eine kulinarische Reise  
quer durch (noch) fremde Küchen und  
freuen uns auf einen spaßigen Abend.  
Haut rein! mail-an-poette@gmx.de

## KLEINER FEIGLING

„frenchfrau“ sucht „enerbio“ (m42, Me-  
diengestalter, Enger)! Mein Pc war de-  
fekt...und als er wieder lief-warst Du  
weg. Jetzt hoffe ich, dass wir auf diesem

Weg doch noch zu unserem „Kaffee-  
klatsch“ kommen! mail-an-bernad@  
web.de

**Spargel kann** man also auch roh genie-  
ßen. Das habe ich am Do pre 1. Mai auf  
dem Markt erfahren und du standest  
(mal wieder) neben mir. Komm, wir ge-  
hen heimlich einen Kaffee trinken. Mail  
mir einfach oder nicht: hominis@web.de

## VESNAS WELT

**Gestalttherapie zum Kennenlernen** am  
14.05. Herforder Straße 148e 45,- EU  
tel. 67748. Für Hartz IV-Empfänger  
kostenlos

**Bielefeld: stille** Meditation, Lesungen  
spiritueller Texte, Gedankenaustausch.  
In die Stille gehen, zur Ruhe kommen,  
sich auf das innere Licht und den inne-  
ren Klang konzentrieren, für den Alltag  
auftanken. Freitags ab 20:00, Bürgerwa-  
che, Raum 201, 2. OG. Kostenlos und  
unverbindlich, auch für Anfänger geeig-  
net. Kontakt: 0160-94982453,  
www.wds-online.eu/start.html

## REISEN

**Kroatien-Adria, Zadar:** 4-Zimmer-NR-Fer-  
rienwohnung für nur 80,- EUR/Tag mit 3  
Doppelbett-Schlafzimmern + Wohnzim-  
mer, Küche, 2 Duschbäder, 2 große Ter-  
rassen + Garten. Max. Belegung 8 Er-  
wachsene (3x Doppelbetten + 1x Dreisit-  
zer-Schlafsofa). Alternative Buchung: 1  
Doppelbett-Zimmer für 30EUR/Tag + 2  
zusammenhängende Doppelbett-Zim-  
mer für 50EUR/Tag, 2 sep. Bäder, geme-  
ins. Nutzung v. Wohnzimmer + Küche  
mit 2 Kühlschränken. Ruhige Lage, 10  
Min Fußweg zum Strand, mit Bus in 10  
Min zur historischen Altstadt mit Free  
Wi-Fi. Direktflüge von Os-Ms, Hamburg,  
Düsseldorf, Dortmund, usw. nach Za-  
dar. Tel.: 0160-94982453, vesna.fried-  
rich@bitel.net

**Urlaub in** Timmendorfer Strand an der  
Ostsee! Ferienhaus für 2 Personen  
sucht Gäste zum Entspannen (=) Strand-  
und Ortskernnähe. Fotos auf Anfrage  
per Email. 1 Woche: ab 199,- Euro. Fami-  
lie Mews, Kontakt: sonneundmeer@ali-  
ce.de oder unter Tel.: 04503/2327.

**Urlaub in** der vielleicht schönsten Stadt  
Deutschlands! Quedlinburg, Weltkultur-  
erbe, mit über 1400 historischen Fach-  
werkhäusern, wartet auf Euch! Ferien-

## Kleinanzeigen – so geht's!

**PRIVATE KLEINANZEIGEN** sind kostenlos / **GEWERBLI-  
CHE KLEINANZEIGEN** kosten 10 Cent pro Zeichen (ohne  
Leerzeichen!), zahlbar im voraus (per Überweisung oder Bankein-  
zug) / eMail an [tummelplatz@ultimo-bielefeld.de](mailto:tummelplatz@ultimo-bielefeld.de) / **Kon-  
takt-Anzeigen mit Tel.Nr.** nur gegen Nachweis (Ausweis & Tel.  
Rechnung als PDF beifügen). Bitte Einsendeschluss beachten.

**GREENSTA.de** ÖKO WEBHOSTING klimafreundlich  
guinstig fair  
**Atomstromfreier Webserver**  
garantiert mit 100% Öko-Strom  
kostenloser E-Mail-Support  
14 Tage Rückgaberecht  
ab 1,49 € / Monat  
ATOMKRAFT  
ATOMKRAFT  
ATOMKRAFT  
MEIN DANKE

haus, direkt am romantischen Schloss-  
berg, für bis zu 4 Pers., von privat zu ver-  
mieten. Infos/Fotos/Preise: Harz Tra-  
vel, Objektnr. 2628 oder Facebook  
„Halbes Haus „ Quedlinburg

**Reisebegleitung. Dame** bis 30J ge-  
sucht. Fahrradreise in FR in Sommer,  
Nordseeinseln durch die Luft, Sau-  
na/Wellness, Kino, Konzerte. BMB:  
yomero@web.de

**Welche Sie** um die 50 hat Lust mit ihr  
um die 50, Deutschland+ Nachbarlän-  
der zu entdecken -gerne auch Kurztrips-  
z.B. Amsterdam, Brüssel, Köln etc? rei-  
selustig66@web.de

**Aktiv und** genussvoll reisen, in guter  
Gesellschaft oder individuell, dabei gut  
essen und gut wohnen: Rad-, Wander-,  
und Kulturreisen in Irland, England, Ita-  
lien, Spanien, Norwegen, Polen und im  
Baltikum. Sausewind Reisen, Tel.  
0441-935650, www.sausewind.de

**MANGO Tours**  
**Europäische Metropolen erleben!**

<b>Paris</b>	
2,5-Tage-Reise	ab 39,-
4-Tage-Reise	ab 89,-
<b>London</b>	
3,5-Tage-Reise	ab 79,-
5-Tage-Reise	ab 109,-
<b>Prag</b>	
2-Tage-Reise	ab 49,-
<b>Amsterdam</b>	
2,5-Tage-Reise	ab 67,-

**Sommer & Sonne**  
Jetzt online buchen!

<b>LLORET DE MAR</b>	ab 129,-
9,5-Tage-Reise	
<b>CALELLA</b>	ab 179,-
9,5-Tage-Reise	
<b>RIMINI</b>	ab 249,-
9,5-Tage-Reise	
<b>NOVALJA</b>	ab 179,-
9,5-Tage-Reise	

Infos, Buchung und Gratis-Katalog  
Alle Preise in Euro inkl. Abfahrtsortzuschlag,  
z.B. ab Köln o. Aachen, im Mehrbettzimmer

**MANGO Tours**  
Tel.: 0221-277 59 40  
[www.MANGO-Tours.de](http://www.MANGO-Tours.de)  
MANGOTours, Reiseveranstalter GmbH • Nachweis Str. 7 • 50674 Köln



## GRILL-TEST XXL

HEUTE: LAURA RUCK ERFORSCHT VEGGIE-GRILLPRODUKTE

„Du grillst doch Tofu-Würstchen!“ ist unter harten Grillern wohl der ultimative Diss. Warum hast du dich im Rahmen deiner Bachelor-Arbeit für das Studium an der FH mit veganen Grillprodukten beschäftigt?

Damals ist mir aufgefallen, dass immer mehr Freunde auf Grillpartys stolz vegetarische oder vegane Grillsteaks und Würstchen auf den Grill gelegt haben. Da war mein mariniertes Hühnerbrustfilet fast schon ein Außenseiter. Ein Blick auf die Verpackungen ließ aber erkennen, dass die gesundheitsbezogenen Werbeaussagen im Kontrast zu endlosen Zutatenlisten standen. Da wollte ich mal genauer hinsehen!

Welche veganen Grillprodukte hast du typischem Fleisch-Grillgut gegenübergestellt? Gibt es Qualitätsunterschiede zwischen Bioläden und Discounter-Tofu?

Insgesamt habe ich 52 pflanzliche Grillprodukte erfasst, die in Aufmachung und Namen an fleischhaltige Grillprodukte erinnern: vegane Grillwürste, Steaks, Cevapcici, Spieße. Die habe ich nicht nur in Bioläden, sondern auch in Supermärkten und Discountern gekauft. Grundsätzlich gab es keinen Qualitätsunterschied, alle waren voller Zusatzstoffe oder geschmacksverstärkender Zutaten wie Hefeextrakt.

Wie hast du die Testreihe durchgeführt? Hast du im Hof der FH einen Grill aufgebaut?

Zum einen habe ich Angebot und Preise veganer und fleischlicher Grillprodukte in den verschiedenen Läden gegenübergestellt und bin auf Werbeaussagen eingegangen. Zum anderen habe ich die Energie-, Fett-, Zucker- und Salzgehalte verglichen. Somit war unser WG-Kühlschrank ständig prall mit veganen Grillprodukten gefüllt...

Dein Ergebnis hat sehr überrascht. Die veganen Produkte sind nicht unbedingt gesünder. Woran liegt das?

Das Problem an den veganen Grillprodukten ist, dass die Hauptzutaten wie Tofu oder Weizeneiweiß relativ geschmacksneutral sind. Daher benötigen sie geschmacksgebende Zutaten, um an den Fleischgeschmack heranzukommen. Das sind Hefeextrakt, Salz, Aromen, Geschmacksverstärker. Für die fleischartige Textur wurden noch Verdickungsmittel eingesetzt.

Wo punktet das Fleisch, wo der Tofubrätling?

Beim Fettgehalt schnitten vegane Grillprodukte deutlich besser ab. Jedoch heißt das nicht, dass man mit einem veganen Grillsteak automatisch weniger Kalorien zu sich nimmt. Die



Energiegehalte waren im Schnitt ähnlich. Herausgestochen haben auch die hohen Salzengen.

Wie sinnvoll sind Fertigprodukte überhaupt für eine vegane Ernährung?

Dass Fleischersatzprodukte Fertigprodukte sind, die nicht ohne Zusatzstoffe und Geschmacksverstärker auskommen, erkennen viele nicht. Wenn auf Fleisch verzichtet werden soll, gibt es viel gesündere und vor allem günstigere Alternativen wie gegrilltes Gemüse oder selbstmarinierter Tofu.

Hast du einen Tipp für Veggie-Griller, wie man pappige Zucchini und Auberginen ohne jeden Geschmack doch noch in leckeres Grillgut verwandelt?

Das geht so: Zucchini und Aubergine dünn aufschneiden und von beiden Seiten anbraten. Dann Salz, Pfeffer, Petersilie, Knoblauch und Feta darauf, einrollen und mit einem Zahnschaber befestigen. Super lecker und ganz ohne Zusätze!

Interview: Carsten Krystofiak

### ERKLÄRT STEINER

Zu „Gemeinschaftsbauern“, Heft 9/15

Eigentlich lese ich eure Zeitschrift sehr gern. Informativ und auch witzig gemacht. Nur der Bericht über Demeter ist ja nicht so dolle! Ich finde da solltet ihr neutraler berichten! Der Abschnitt über Rudolf Steiner geht gar

## POST AN UNS

nicht!!! Wenn man keine Ahnung hat oder Dinge falsch versteht, sollte man nicht darüber schreiben! Also ich gehe auch nicht mit allen seinen Ansichten konform, aber zu schreiben, das er Rassen als höherwertig betitelt, ist schlichtweg falsch und auch diffamierend. Er hat es als Vergleich gesehen. Fakt ist nun mal das es Menschen (Rassen darf man ja heute auch nicht mehr sagen, obwohl ich bestimmt nicht zu den sogenannten „Gutmenschen“ gehöre) gibt, die nicht so weit entwickelt sind wie wir in Europa. Das soll heißen, dass diese Menschen die Technologien und auch das Wissen von uns nicht haben. Dafür haben sie anderes wichtiges Wissen über die Natur etc. Das ist doch an sich nicht schlimm, es ist einfach Fakt. Ist genauso als würd ich sagen, dass ein Kind im 3. Schuljahr einfach weiterentwickelt ist als ein Kind im Kindergarten. Es ist nicht besser oder schlechter, es ist weiter mehr nicht. Und auch die Philosophie hinter Demeter als okkulte Praktiken zu betiteln. Ich bitte euch!!! Demeter denkt holistisch-ganzheitlich. Da ist nix okkultes dran. Die Erde ist ein lebendiges Wesen und möchte gut behandelt werden. Demeter Menschen denken weiter und nachhaltiger (tun die anderen Bioverbände durchaus auch) als es ALDI und Konsorten tun. Es ist erwiesen, dass die Lebensmittel, die von Demeter erzeugt werden, besser und gesünder sind als konventionell erzeugte Lebensmittel.

Mag ja als Witz gemeint sein, wie es geschrieben ist, ich und bestimmt auch andere Leute finden des ziemlich daneben.

Grüsse Manuela Gaebler

### ÄLTESTE KNEIPE

Zur Gastroübersicht im Uni Spezial 2015

Immer wieder liebt man, daß Ferdis Pizza Pinte die älteste Studentenkneipe Bielefeld's sei. Das stimmt nicht. Die älteste heiß: Wunderbar davor hieß sie Black-Bird und davor Studiker eröffnet 1969 in der Arndtstr. 21 Vielleicht nächstes Mal dran denken.

Viele Grüße Ernst Herold

# Campus Festival<sup>01</sup> Bielefeld

25 06

• LIVE OPEN AIR •

## ALLIGATOAH • GENTLEMAN THEES UHLMANN ANNENMAYKANTEREIT

ZUGEZOGEN MASKULIN • GO GO BERLIN  
+ VIELE MEHR AUF 4 OPEN-AIR-BÜHNEN!  
+ HÖRSAAL SLAM GOES OPEN AIR

• PARTY FLOORS •

## KID SIMIUS • K-PAUL • DRUNKEN MASTERS

STEREO DJ TEAM + VIELE MEHR AUF IN- UND OUTDOOR PARTY AREAS

Limitierte Studi-Tickets ab 16 € in der Uni/FH Bielefeld und der Tourist-Info  
Alle weiteren Infos unter: [campusfestival-bielefeld.de](http://campusfestival-bielefeld.de)

WARSTEINER

HERTZ 01.9

CAMPUS

[campusfestival-bielefeld.de](http://campusfestival-bielefeld.de)

Universität Bielefeld

Logo

FH Bielefeld  
University of Applied Sciences

Bielefeld  
MARKETING

campusbielefeld

WARSTEINER

SINCE



2006

CMP LIVE

# SERENGETI FESTIVAL 2015 10 YEARS OF ROCK'N'ROAR!

14 15 16 AUGUST AM SAFARIPARK  
STUKENBROCK

**THE OFFSPRING / SECRET HEADLINER**  
**BAD RELIGION / FÜNF STERNE DELUXE**  
**SKINDRED / ROYAL REPUBLIC / GENETIKK / SEPULTURA / MADSEN**  
**COHEED AND CAMBRIA / KYLE GASS BAND / BILDERBUCH / AGAINST ME!**  
**MAD CADDIES / DILLINGER ESCAPE PLAN / ANTILOPEN GANG / PANTEON ROCOCO / EMIL BULLS / SONDASCHULE**  
**MARCUS WIEBUSCH / MOOP MAMA / MASSENDEFEKT / ZUGEZOGEN MASKULIN / MONSTERS OF LIEDERMACHING**  
**APOLOGIES, I HAVE NONE / JESPER MUNK / THE SMITH STREET BAND / SCHMUTZKI / ACOLLECTIVE / MODERN SAINTS**

RED BULL-NACHTSCHICHT

**MOONBOOTICA / DIRK SIEDHOFF & FRIENDS**

*and many more!*

TICKETS: [SERENGETI-FESTIVAL.DE](http://SERENGETI-FESTIVAL.DE)



VISIONS FESTIVALPLANER

AMPYA

Logo

VIBRA

